

VAN HAM

**EUROPÄISCHES
KUNSTGEWERBE**
16.05.2015



Unsere Frühjahrsauktionen 2015

Schmuck und Uhren 15. Mai 2015

Alte Kunst 15. Mai 2015

Europäisches Kunstgewerbe 16. Mai 2015

Vorbesichtigung: 8. – 12. Mai 2015

Moderne Kunst 3. Juni 2015

Zeitgenössische Kunst 3. Juni 2015

Discoveries 2. Juni 2015

Vorbesichtigung: 27. – 31. Mai 2015

Asiatische Kunst 6. Juni 2015

Vorbesichtigung: 2. – 5. Juni 2015

Achenbach Art Auction

Part I in Düsseldorf 15. – 19. Juni 2015

Part II in Köln 20. Juni 2015

Vorbesichtigung: 12. – 19. Juni 2015

Unsere Herbstauktionen 2015

Schmuck und Uhren 12. November 2015

Alte Kunst 13. November 2015

Europäisches Kunstgewerbe 14. November 2015

Vorbesichtigung: 6. – 10. November 2015

Zeitgenössische Kunst 26. November 2015

Moderne Kunst 26. November 2015

Discoveries 25. November 2015

Vorbesichtigung: 19. – 23. November 2015

Asiatische Kunst 3. Dezember 2015

Teppiche und Tapisserien 4. Dezember 2015

Vorbesichtigung: 28. November – 2. Dezember 2015

Einlieferungen von Sammlungen, Nachlässen und Einzelstücken sind bis zwei Monate vor den Auktionen möglich.

Unsere Experten informieren Sie gerne über die aktuelle Marktsituation und geben Ihnen kostenlose Einschätzungen für Ihre Kunstwerke. Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihre E-Mail bzw. Ihre Post.

Abbildung Titel:

Nr. 1490 GROSSES MIKROMOSAIK

Rom | 2. Hälfte 19. Jh

Abbildung Rückseite:

Nr. 1331 PRUNKVOLLER STURZBECHER

St. Petersburg | 1880er Jahre

**EUROPÄISCHES
KUNSTGEWERBE
EUROPEAN WORKS
OF ART**

**352. AUKTION
16.05.2015**

**VORBESICHTIGUNG
PREVIEW
8. BIS 12.05.2015**

Unsere Experten *Our Specialists*

Christoph Bouillon

Möbel | Kunstgewerbe
Tel. 0221 925862-32
ch.bouillon@van-ham.com

Susanne Mehrgardt

Kunstgewerbe
Tel. 0221 925862-56
s.mehrgardt@van-ham.com

Barbara Janßen

Kunstgewerbe
Tel. 0221 925862-14
b.janssen@van-ham.com

Linda Domanico

Volontariat
Tel. 0221 925862-52
l.domanico@van-ham.com

Eberhard Schulz

Beratung Porzellan und Keramik
Tel. 0221 925862-56

Auktionatoren

Markus Eisenbeis, öffentl. best. und
vereidigter Kunstversteigerer
Reinhard Singer, öffentl. best. und
vereidigter Kunstversteigerer
Robert van den Valentyn,
Kunstversteigerer

Katalogproduktion

Digitale Photographie: Sasa Fuis
Digitale Bildbearbeitung:
Dr. Andreas Pohlmann
Expertenfoto: Bettina Fürst-Fastré, Köln
Satz: MWK Zimmermann & Hähnel
GmbH, Köln
Druck: VD Vereinte Druckwerke GmbH,
Dortmund

Unser Service *Our Service*

Katalogbestellungen

Nicole Burkhard
Tel. 0221 92 58 62-13
n.burkhard@van-ham.com

Schriftliche / Telefonische Gebote

Anja Bongartz
Tel. 0221 92 58 62-17
a.bongartz@van-ham.com

Versand

Anja Bongartz
Tel. 0221 92 58 62-17
a.bongartz@van-ham.com

Warenausgabe

Henryk Kowoll
Tel. 0221 92 58 62-23
h.kowoll@van-ham.com

Buchhaltung

Frank Metternich
Tel. 0221 92 58 62-58
f.metternich@van-ham.com

Sekretariat

Nicole Burkhard
Tel. 0221 92 58 62-13
n.burkhard@van-ham.com

Rechnungen

Olga Patriki
Tel. 0221 92 58 68-15
o.patriki@van-ham.com

Auktionen im Internet *Sales on the Internet*

Termine *Dates*

Online bieten

Auf www.van-ham.com können Sie online bei unseren Auktionen teilnehmen. Melden Sie sich einfach über das Internet zur Auktion an und bieten Sie online mit.

Auktionen live mitverfolgen

Wenn Sie die Auktion nur live mitverfolgen möchten, benötigen Sie keine Anmeldung. In diesem Fall müssen Sie nur auf den Button „Watch Now“ klicken.

Live-Auktion 

Vorbesichtigung *Preview*

8. bis 12. Mai 2015

Freitag	10 bis 18 Uhr
Samstag	10 bis 16 Uhr
Sonntag	11 bis 16 Uhr
Montag	10 bis 18 Uhr
Dienstag	10 bis 18 Uhr

Geschäftszeiten nach der Auktion *Business hours after the sale*

Montag bis Freitag	10 bis 17 Uhr
Samstag	10 bis 13 Uhr

Adresse *address*

Van Ham Kunstauktionen
Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel.: +49 (221) 925862-0
Fax: +49 (221) 925862-4
info@van-ham.com
www.van-ham.com

Auktion *Sale*

Freitag, 15. Mai ab 10.00 Uhr

Schmuck	Nr. 1 – 314
Uhren	Nr. 320 – 403

ab 14.30 Uhr

Alte Meister	Nr. 500 – 555
Bronzen & Skulpturen	Nr. 560 – 580
Gemälde	
19. Jahrhundert	Nr. 585 – 808

Samstag, 16. Mai

ab 11.00 Uhr

Porzellan	Nr. 1000 – 1089
Jugendstil Art Déco	Nr. 1190 – 1273

Ab 14.30 Uhr

Silber	Nr. 1274 – 1448
Keramik	Nr. 1449 – 1457
Kunstkammer & Sammlungsobjekte	Nr. 1458 – 1497
Möbel & Einrichtung	Nr. 1498 – 1597

Am Ende des Kataloges finden Sie *You will find at the end of the catalogue:*

Erläuterungen zum Katalog
Einliefererverzeichnis
Geschäftsbedingungen
Liste der regelbesteuerten und importierten Lose

Explanations to the catalogue

List of Consignors

Conditions of sale

List of imported Lots and Lots with VAT

Unsere Experten *Our Specialists*

Christoph Bouillon
Susanne Mehrgardt



PORZELLAN



Porzellan

1000

SAUHATZ.

Meissen. 18.Jh.Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, weiß. Auf ovalem Sockel eine Wildsau vor einem Baum von zwei Jagdhunden geschnappt. Höhe 25 cm.
Schwache Schwertermarke. Zustand C.

Literatur:

VEB Staatliche Porzellanmanufaktur zu Meissen (Hrsg.): Preisliste über Jäger und Wild, Soldaten, Typ vgl. Abb. Nr. 739.

Im höfischen Leben des 18.Jh. spielte die Jagd eine wichtige Rolle. Da erstaunt es nicht, dass auch Kaendler und Eberlein, häufig auf Bestellung eines Kirchenfürsten oder des kaiserlichen Hofes, diverse Jäger, sowie Jagd- und Hatzgruppen entwarfen. Das hier vorliegende Modell entstand für den Bischof von Olmütz, zusammen mit verschiedenen Hirsch-, Bären-, Wolf-, Auerochsen- und Löwenjagden.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.090 - 2.180

1001

LIEGENDE KUH.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 10,5 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1002

KLEINES SCHAF.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 10,5 cm.
Ohne erkennbare Marke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1000



1001



1002

1003

TEEDOSE MIT GOLDCHINESEN.

Meissen. Um 1720/25. Dekor Seuter-Werkstatt, Augsburg.

Porzellan mit radiertem Golddekor. Auf der Innenseite des Deckels Korken eingesetzt. Balusterform auf flachem Boden mit sechsfach gekanteter Wandung. In länglichen Bildfeldern jeweils großfiguriger Chinese über Bandelwerksockel bei verschiedenen Tätigkeiten. Einmal Chinese auf Kamel reitend. Zylindrischer Stülpdeckel. Höhe 10 cm. Zustand B/C.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270



Porzellan

1004

TELLER MIT OBSTDEKOR.

Nymphenburg. 18./19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. ø 25,5 cm.
Prägemarke, 2 geprägt. Zustand B/C.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1005

KAFFEEKANNE MIT FEINER JAGDSZENE.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, Darstellung in Purpur-Camaieu,
Golddekor. Höhe 24 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1006

KLEINE TEEKANNE MIT FEDERVIEH.

Ansbach. Ende 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Kleine Teekanne u.a.
mit Rebhühnern und Hahn auf der Wandung.
Der Ausguss in Form eines Mopskopfes. Der
Deckel mit einem kleinen Birnknauf.
Höhe 8,5 cm.
A-Marke. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1007

HENKELTOPF MIT BLUMENDEKOR.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 14,5cm,
ø 15 cm.

Schwertermarke. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1004



1005



1006



1007

1008

SATZ VON DREI POTPOURRIVASEN MIT FIGURENZIER.

Meissen. 1750er/60er Jahre.

Porzellan, farbig und sparsam gold dekoriert. Gewölbter Fuß mit Nodus und Rocaillerelief. Der Korpus in sich verjüngende Balusterform mit seitlichen Rocaillehenkeln. Dazwischen aufgelegte Ranken mit Früchten und Blüten. Unterhalb der Henkel, auf Rocaillesockeln, höfisches Figurenpaar mit Mann und Frau bzw. Junge und Mädchen stehend. Mittig auf dem Korpus gegenständig große Blumenbouquets. Haubendeckel mit Blütenknauf und in Ornament durchbrochen. Höhe 34cm/23,5cm/24 cm. Schwertermarke. Zustand C.

Provenienz:
Privatsammlung NRW.

Literatur:
Wittwer, Samuel: „hat der König von Preußen die schleunige Verfertigung verschiedener Bestellungen ernstlich begehret“ - Friedrich der Große und das Meißner Porzellan, in: *Keramos* 208/2010, S.17-80.

Ein Fünfersatz dieses reich dekorierten Typs von Potpourrivasen mit Figurenbesatz befindet sich in der Sammlung des neuen Palais in Potsdam (Wittwer (2010) S.40f).

€ 8.000 - 10.000 | \$ 8.720 - 10.900



Porzellan

1009
FRAU MIT KOPFTUCH.
Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 10,5 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1010
CHURSÄCHSISCHER LEIBGRENADIER.
Meissen. 18.Jh. J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 12 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1011
GRENADIER.
Limbach. 1772-1797.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 14 cm.
Marke Gotthelf Greiner. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1012
KLEINER AMOR MIT VERBUNDENEN AUGEN.
Berlin. Wilhelm Caspar Wegely. 1751-1757.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 10,5 cm.
W-Marke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1013
BAUER MIT KRUG.
Meissen.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 9,5 cm.
Schwertermarke, 1825, Bossierernummer 29,
Malernummer 12. Zustand A.

Literatur:
VEB Staatliche Porzellanmanufaktur Meissen
(Hrsg.): Verschiedene Berufe, Typ vgl. Abb.
Bauern Blatt 2.

€ 500 - 600 | \$ 545 - 654



1014

SACKPFEIFFER.

Meissen. Mitte 18.Jh.

Modell J.J. Kaendler,

1740 - Nach Jacques Dumont Le Romain.

Porzellan, farbig staffiert. Auf blütenbesetztem Sockel stehender Mann mit Hut und pelzbesetztem Mantel den Dudelsack spielend.

Höhe 24 cm.

Ohne Marke. Zustand B/C.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

Literatur:

Rückert, Rainer: Meissener Porzellan, München 1966, Typ vgl. Kat.Nr. 893.

In der Taxa Kaendlers heißt es hierzu: „1 alter Mann mit sehr abentheuerlichen Habit samt einen curiösen Dudel sack, darauff er spielt“. Als Pendant gilt eine Dame, die Frau des Sackpfeiffers, mit einem Kind in der Wiege.

€ 5.000 - 7.000 | \$ 5.450 - 7.630



Porzellan

1015 MÄDCHEN MIT TAMBURIN.

Meissen. Ende 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 15,5 cm.

Schwertermarke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1016 ZWEI NATIONALITÄTENKINDER.

Wohl Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig und sparsam gold staffiert.
Je auf Rocaillesockel stehender Türke bzw.
Türkin. Höhe 12cm/12,5 cm.
Einmal schwache Schwertermarke. Zustand C.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1017 KLEINE VERKLEIDETE AMORETTE MIT STAB.

Meissen. 18.Jh. Modell M.V. Acier, 1775.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 9,5 cm.

Schwertermarke. Zustand C.

Literatur:

VEB Staatliche Porzellanmanufaktur Meissen
(Hrsg.): Figuren I, Abschnitt „Kleine verkleidete
Amoretten Blatt 1-4“, Typ vgl. Abb.
Auf Blatt 4.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1018 NATIONALITÄTENKIND.

Wohl Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 13 cm.

Sehr schwache Schwertermarke, 25 geprägt.
Zustand C.

€ 900 - 1.000 | \$ 981 - 1.090



1019

GEIGENSPIELER.

Wohl Strasbourg. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 14,5 cm.

Ohne erkennbare Marke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1020

TANZENDES PAAR.

Ludwigsburg. 1758-1793.

Modell J. Nees, 1760-65.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 14,5 cm.
CC-Marke unter Kurhut. Zustand C.

Literatur:

Flach, Hans-Dieter: Ludwigsburger
Porzellan, Stuttgart 1997,
Typ. vgl. Abb.99, S.515.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1021

KLEINER PRIESTER.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 13 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1022

DAME MIT LEIHER.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Auf Rocaillesockel
stehend. Höhe 15,5 cm.

Schwertermarke. Zustand B/C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962



1020



1022



1019



1021



entfällt

Porzellan

1023

ALLEGORIE DES WINTERS, GÄRTNERJUNGE UND BETTLER.

Berlin. KPM.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 14,5-15,5 cm.
Zeptermarke, einmal Jahresbuchstabe T für
1919 und zweimal D für 1904. Zustand B/C-C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1024

FLÖTENSPIELER MIT HUND.

Wohl England. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 16 cm.
Ohne Marke. Zustand C.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545

1025

KLEINER FASSMACHER.

Höchst. 1765-1796.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 10,5 cm.
Radmarke mit Kurhut. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654



1023



1024



1025



1023



1023

1026

MINOS.

Berlin. KPM. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 16 cm.

Zeptermarke. Rückseitig bez. „Minos“.

Zustand C.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872

1027

HIPPOKRATES.

Berlin. KPM. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 16 cm.

Zeptermarke. Rückseitig am Sockel bez.

„Hippocrates“. Zustand C.

Literatur:

Berliner Porzellan 1763-1850. Glanz und Eleganz von Tischen und Tafeln (Ausst.kat.), Münster 2006, Modell vgl. Kat.Nr.123, S.133.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872

1028

ALLEGORIE DES WINTERS.

Fürstenberg. Ende 18.Jh.

Modell J.J. Desoches.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 19 cm.

F-Märke. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1029

**PANTALONE AUS DER
COMMEDIA DELL'ARTE.**

Meissen. 1774-1817.

Modell J.J. Kaendler, 1772.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 18 cm.

Schwertermarke mit Stern, Schleifstrich, D34.

Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1026



1027



1028



1029

Porzellan

1030

PFEIFENKOPF ‚TÜRKE‘.

Thüringen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Nach einem Berliner Modell. Länge 11,5 cm.
Ohne Marke. Zustand A/B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180

1031

KLEINER HUSAR AUF PFERD.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Sockel galoppierendes Pferd mit Reiter in Husarenuniform und Gewehr in der Hand. Höhe 8,5 cm.
Ohne erkennbare Marke. Zustand C.

Literatur:

VEB Staatliche Porzellanmanufaktur Meissen (Hrsg.): Figuren II, Siehe Abschnitt „Reiter, Jäger und Soldaten Blatt 1-9“, Typ vgl. Abb. Blatt 4.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1032

WICKELKIND ALS NADELETUI.

18./19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Metallmontierung. Länge 12,5 cm.
Ohne Marke. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1033

VENUS MIT ZWEI DELPHINEN.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 11 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1034

TABATIÈRE MIT FIGURENSTAFFAGE UND BLUMENDEKOR.

Deutschland. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Metallmontierung. Rechteckige Form mit umlaufendem reliefiertem Blumendekor. Auf dem Deckel galantes Paar. Auf der Unterseite höfische Dame mit Hund. Im Deckelinneren Genreszene mit spielenden Kindern und Affen. 4,5x9,5x7 cm.
Ohne Marke. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1031



1033



1032



1030



1034

1035

PUTTENPAAR MIT QUERFLÖTE UND NOTENBLATT.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 11 cm.
Schwertermarke, 2992. Zustand C.

€ 700 - 800 | \$ 763 - 872

1036

ALLEGORIE MIT GLOBUS UND FERNGLAS, WOHL GENIUS DER ASTRONOMIE.

Nymphenburg. 1760-1780.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 11,5 cm.
Prägemarke, I geprägt. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1037

SCHÄFERPAAR UNTER BAUM.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Metallmontierung. Auf ovalem Sockel sitzende Schäferin mit einer Mandoline. Neben ihr ein Kavalier stehend mit Blumen in der Hand. Zu Füßen der Schäferin ein Schaf. Höhe 16cm, Breite 14 cm.
Schwertermarke. Auf Unterseite Reste roten Siegelacks mit Besitzerwappen unter Freiherrnkronen. Zustand C.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 2.725 - 3.815

1038

ALLEGORIE DER ASTRONOMIE.

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Auf Rocaillesockel drei Putten mit verschiedenen astronomischen Instrumenten. Zu Füßen eines Puttos ein Globus. Höhe 12,5 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635



1037



1035



1036



1038

Porzellan

1039

TÊTE-À-TÊTE MIT PUTTENDEKOR.

Kloster Veilsdorf. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Deckel der Teedose Rotgold. Ca. 20g. Marke: Sonnenscheibe & Krone. Jeweils gegenständig ovale Lorbeerkränze mit Schleifenzier. Darin jeweils variierende Darstellungen mit Puttenpaaren in feinem Eisenrot-Camaieu. Insgesamt 7 Teile. Bestehend aus einer kleiner Kanne, einer Zuckerdose sowie einer Teedose und zwei Tassen mit Untertassen.

CV-Marke. Teedose mit Nummer 61 in Schwarz. Zustand A/B-B, einmal Tasse Zustand C.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270

1040

OBELISK MIT BILDNIS AUGUST DEM STARKEN ZU PFERDE.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Über drei Volutenfüßen aufsteigender Obelisk. In einem applizierten Medaillon mit Rocailles Bildnis August des Starken in Grisaille. Höhe 47 cm. Schwertermarke, 1692x, Bossierernummer 100. Zustand C.

€ 1.600 - 2.000 | \$ 1.744 - 2.180

1041

DECKELVASE MIT BILDNIS ALEXANDER DES GROßEN UND SEINER MUTTER OLYMPIAS.

Berlin. KPM. Um 1800.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Deckelvase auf ansteigendem Rundfuß mit Schleifenbanddekor. Die Handhaben und der Deckelknopf als Schleife. Auf den Schauseiten je von einem goldenen Schleifenband eingefasst das Porträt Alexanders des Großen und das seiner Mutter Olympias' von Epirus in Grisaille. Höhe 35cm cm.

Zeptermarke. Zustand C. **Beilage:** Zylindrischer Sockel. Höhe 14cm.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1039



1040



1041

Porzellan

1042

PAAR AUFSATZVASEN MIT GENRESZENEN.

Frankreich. Datiert 1824.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Amphorenvase mit Karyatiden als Handhaben.
Goldfond mit rechteckigen Reserven. In den
Reserven Blumengirlande bzw. Genreszenen.
Höhe 43,5 cm.

Ohne Marken. Genreszenen signiert und
datiert „Bervieu 1824“. Zustand A und C.

€ 1.200 - 2.200 | \$ 1.308 - 2.398



1042

1043

TEEKANNE EMPIRE MIT GOLDDEKOR.

Paris. 19. Jh.

Porzellan mit radiertem Golddekor und Rosé-
fond. Weißes Reliefemail. Reiches Golddekor.
Auf der Wandung roséfarbener Fond mit
rechteckigen Goldfeldern, darin radierte
Landschaften. Dazwischen weiße
Blütenstauden. Höhe 20,5 cm.
Goldmarke BS Paris. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1043

1044

TELLER MIT MYTHOLOGISCHER SZENE.

Wohl Wien. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold bemalt. Fahne mit variierender Reliefvergoldung. Im Spiegel wohl Darstellung der Götter Apollon und Artemis. Ø 24,5 cm.
Bindenschild mit Kreuz, verschiedene Prägezeichen und Nummern. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1045

PAAR KLEINE CACHEPOTS MIT LÄNDLICHEN SZENEN.

Sèvres. 1786.

Porzellan, blau, purpurn und gold staffiert. Auf kobaltblauem Fond goldumrandete Reserven mit Perlemail. In den gegenständigen Reserven eines Cachepots kleines Mädchen mit Gießkanne und Ziegenbock mit Schaf bzw. auf dem anderen Cachepot Knabe beim Angeln und zwei Schafe. Höhe 11cm, ø 12 cm.
Doppel-L-Marke mit ii für 1786 und Malerzeichen Louis Gabriel Chulot (1736 - 1824). Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1044



1045

Porzellan

1046

VIER TELLER MIT BERLINER ANSICHTEN.

Berlin. KPM. 19.Jh.

Außerhalb der Manufaktur dekoriert.

Porzellan, farbig und gold bemalt. Rückseitig bez. ‚Das Museum in Berlin‘, ‚Die katholische Kirche in Berlin‘, ‚Das königliche Palais in Berlin‘ und ‚Die Linden in Berlin‘. ø je 21,5 cm. Zeptermarke mit KPM. Zustand B.

€ 700 - 800 | \$ 763 - 872

1047

TAFELAUFSATZ MIT VIER PUTTEN.

Berlin. KPM. 1922.

Bisquitporzellan. Porzellan, weiß. Golddekor. Auf rundem Sockel vier Putten eine Aufsatzschale über den Köpfen balancierend. Höhe 20 cm.

Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, Jahreszeichen W für 1922 und weitere Prägezeichen, undeutliche Malernummer. Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1048

TELLER MIT FLUSSLANDSCHAFT UND REITERN.

Berlin. KPM. 1815-20.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Fahne mit vegetabilen Ranken auf hellem Pfirsichfond. Spiegel mit parkartiger Landschaft und kleinem Fluss. Im Vordergrund zwei Reiter eine Brücke überquerend. ø 24,5 cm. Zeptermarke, Malermarken aufglasur, Prägezeichen. Zustand A/B.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1049

**TELLER MIT EICHENLAUB AUS EINEM
SPEISESERVICE FÜR PRINZ WILHELM D.Ä.**

Berlin. KPM. Anfang 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Antikglatt.
In Spiegelmittle Kriegskreuz. ø 24,5 cm.
Zeptermarken, Malersignets, 10 III geprägt.
Zustand A/B.

Literatur:

Berliner Porzellan. 1763-1850. Glanz und Eleganz von Tischen und Tafeln (Ausst.Kat.), Landschaftsverband Westfalen Lippe 2006, Typ vgl. Kat.Nr.196, S.211.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1050

**ANSICHTENTASSE ‚VÖLKERSCHLACHT
BEI LEIPZIG‘ MIT UNTERTASSE.**

Berlin. KPM. 1913/1916.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Blauer Fond. Höhe 10 cm.
Zeptermarken, roter Reichsapfel mit KPM,
Kriegskreuz, Jahreszeichen N und Q für 1913
und 1916, 000 in schwarz, weitere Prägezeichen. Zustand A.

Literatur:

-Köllmann, Erich: Berliner Porzellan. 1763-1963, Braunschweig 1966, vgl. Typ Tafel 194.
-Berliner Porzellan. 1763-1850. Glanz und Eleganz von Tischen und Tafeln (Ausst.kat.), Landschaftsverband Westfalen Lippe, Typ. vgl. Kat.Nr.192, S.208.

€ 600 - 900 | \$ 654 - 981

1051

**SAUCIÈRE MIT SCHWANENHALSGRIFF
AUS EINEM HOFERVICE.**

Berlin. KPM. 1898.

Porzellan, farbiges und goldenes Dekor.
Höhe 17,5 cm.
Zeptermarken, roter Reichsapfel mit KPM,
Palastmarken Wilhelm II. 1898 in blau,
verschiedene Prägezeichen, 18 in gold.
Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1049



1050



1051

Porzellan

1052

ACHTECKIGER TELLER MIT KRIEGSKREUZ.

Berlin. KPM. 1914.

Porzellan, farbig und gold staffiert. ø 25 cm. Zeptermarken, roter Reichsapfel mit KPM, Kriegskreuz, Jahreszeichen O für 1914, 56/40 in schwarz, weiteres Malersignet und Prägezeichen. Zustand A.

€ 500 - 900 | \$ 545 - 981



1052

1053

OVALE TERRINE DER S.M.S. DEUTSCHLAND - YACHT KAISER WILHELM II.

Berlin. KPM. Um 1918.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf dem Deckel kaiserliches Wappen mit Hosenbandorden und 'S.M.S. Kaiser Wilhelm II.' auf blauem Band. Länge 33 cm.

Zeptermarken, roter Reichsapfel mit KPM, Kriegskreuz, undeutliches Jahreszeichen wohl S für 1918. Zustand A.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1053

1054

KAFFEE- UND TEESERVICE MIT WAPPENDEKOR.

Berlin. KPM. 19.Jh.

Porzellan, schwarz, rot und gold bemalt. Insgesamt 38 Teile, bestehend aus 1 Kaffeekanne, 1 Teekanne, 17 Tassen mit 17 Untertassen sowie einem Sahnegießer und einer großen Spülkumme. Höhe der Kannen 26cm bzw. 15 cm. Zeptermarken mit KPM bzw. Adlermarken mit KPM, tlw. roter Reichsapfel. Zustand A-A/B, Milchgießer Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962



Porzellan

1055

KOBALTBLAUER TELLER MIT MYTHOLOGISCHER SZENE.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, kobaltblau, weiß und gold staffiert. Durchbrochen gearbeitete Fahne mit Blumenfries. Kobaltblauer Fond mit goldumrandeter mythologischer Szene. Reliefartig aufgetragene Emailmalerei mit älterem Paar in antikisierenden Gewändern an einem Tisch während sie eine darüber hängende Öllampe anzündet. Ø 23 cm.

Schwertermarke. Zustand A.

€ 3.500 - 3.800 | \$ 3.815 - 4.142

1056

KOBALTBLAUER TELLER MIT MYTHOLOGISCHER SZENE.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, kobaltblau, hellblau und gold staffiert. Durchbrochen gearbeiteter Blumenfries in Fahne. Auf kobaltblauem Fond im Spiegel goldumrandete mythologische Darstellung. Reliefartig aufgetragene Emailmalerei mit einer auf einer Mauer sitzenden Dame in antikisierendem Gewand das Kind auf ihrem Schoß erwartend, den von der Jagd kommenden Mann erwartend. Ø 22,5 cm.

Schwertermarke. Zustand A.

€ 3.500 - 3.800 | \$ 3.815 - 4.142

1057

KLEINE DOSE MIT PÂTE-SUR-PÂTE-MALEREI.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, schwarz, braun und gold staffiert. Pâte-sur-pâte-Dekor. Runde Dose mit Rankendekor. Auf dem Deckel ein Amoretto Panflöte spielend. Höhe 5,5cm/ Ø 9 cm. Schwertermarke, G127, Bossierernummer 8, B163/R134/R139 geritzt. Zustand A.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 2.725 - 3.052



1055

1056



1057



1058

GROßE PRUNKVASE MIT GOLDDÉKOR.

Berlin. KPM. 19.Jh.

Porzellan, grün und gold staffiert. Gefußte Birnform auf quadratischem Sockel. Handhaben mit reichem aufgelegtem Blumendekor. Hals und Fuß mit geometrischem und floralem Reliefdekor in Gold. Höhe 79 cm. Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, 24140. Zustand B/C.

€ 8.000 - 12.000 | \$ 8.720 - 13.080

Porzellan

1059

KAKADU.

Nymphenburg.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 25,5 cm.

Prägemarke, 152/11. Zustand A/B.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872

1060

ZWEI KAKADUS.

Nymphenburg. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 32cm/34 cm.

Prägemarke, einmal grüne Firmenmarke, 748/9 bzw. 747/5, einmal NB 11 in Schwarz.

Zustand A/B und B.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.635 - 1.853

1061

PAAR SALIÈREN MIT DELPHINEN.

Berlin. KPM. 19.Jh. Außerhalb der Manufaktur dekoriert.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je ein Delphin auf seiner Schwanzflosse eine Muschelschale tragend. In der Muschel je eine Darstellung mit exotischen Vögeln bzw. Hahn mit Hühnern. Höhe 7 cm. Zeptermarke. Zustand A/B.

€ 600 - 900 | \$ 654 - 981



1059



1060



1061



1060

1062

LUCINDE AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 21 cm.
Prägemarke, 69 0 geprägt. Zustand A.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001,
Modelle vgl. Kat.Nr. 205.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1064

MÄDCHENBÜSTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 25,5 cm.
Prägemarke, 22. Zustand A.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1065

JULIA AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 21 cm.
Prägemarke, 11 0 geprägt, 9463 16 in Violett.
Zustand A.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001,
Modell vgl. Kat.Nr. 199.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1063

PIERROT AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 21 cm.
Prägemarke, 54 0 geprägt, NB16 in Violett.
Zustand B.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001, Modell
vgl. Kat.Nr. 206.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1062



1063



1064



1065

Porzellan

1066

CAPITANO SPAVENTO AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE UND EINE KRINOLINENDAME.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 16,5cm/19 cm.
Je Prägemarke, 272 0 und 7 0 geprägt.
Zustand A und C.

Literatur:

- Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001, Modell
Capitano vgl. Kat.Nr. 195.
- Anton, Franz: Bustelli. Nymphenburger
Porzellanfiguren des Rokoko, München 2004,
Modell Krinoline vgl. Kat.Nr. 9.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1067

MEZZETINO AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg. 19.Jh.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 19,5 cm.
Prägemarke. Zustand A.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001,
Modelle vgl. Kat.Nr. 201.

€ 500 - 600 | \$ 545 - 654

1068

DONNA MARTINA UND CORINE AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 20 cm.
Je Prägemarke, 87 0 und 205 0 geprägt.
Zustand A und Zustand C.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001, Model-
le vgl. Kat.Nr. 207 und 210.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1069

BACCHUS, CERES UND DIE ALLEGORIE DES WINTERS JE ALS PUTTO.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 10,5cm/11cm/11,5 cm.
Je Prägemarke, 265 3/241 3/669 3 geprägt.
Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1070

CHINESISCHER PRIESTER UND CHINESE, DAS HAUPT NEIGEND.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 20cm/15 cm.
Je Prägemarke, 154 3 und 77 3 geprägt.
Zustand A.

Literatur:

Anton, Franz: Bustelli. Nymphenburger
Porzellanfiguren des Rokoko, München 2004,
Modelle vgl. Kat.Nr. 118 und 119.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1071

ISABELLA UND ANSELMO AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 20cm/18,5 cm.
Je Prägemarke, 6a 0 und 49 0 geprägt.
Zustand A.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001,
Modelle vgl. Kat.Nr. 197 und 209.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1072

HARLEKINE UND HARLEKIN AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 20,5cm/22,5 cm.
Je Prägemarke, 81 0 und 82 0 geprägt.
Zustand A.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001,
Modelle vgl. Kat.Nr. 193 und 194.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1073

JULIA, MEZZETINO UND OCTAVIO AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 18,5cm/19cm/21 cm.
Je Prägemarke, 11 0/68 0/55 0 geprägt.
Zustand A.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001,
Modelle vgl. Kat.Nr. 198, 199 und 201.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1074

DOTTORE UND DONNA MARTINA AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Nymphenburg.
Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, weiß. Höhe 20cm/20,5 cm.
Je Prägemarke, 91 0 und 87 0 geprägt.
Zustand A.

Literatur:

Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001,
Modelle vgl. Kat.Nr. 207 und 208.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763



Porzellan

1075

SÄCHSISCHER OBERBERGHAUPTMANN.

Meissen.

Modell P. Helmig.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf rundem Rocaillesockel stehend. Höhe 34,5 cm. Schwertermarke, P188, Bossierernummer 43v. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962



1075

1076

GROßER KAVALIER MIT KONFEKTSCHALE.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 19 cm.

Schwertermarke, 2863, Bossierernummer 72, Malernummer 12. Zustand A.

€ 900 - 1.100 | \$ 981 - 1.199



1076

1077

KLEINER KAVALIER MIT GEWÜRZGEFÄß.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 12 cm.

Schwertermarke, 2872, Bossierernummer 19. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1077

1078

GALANTES PAAR.

Meissen. Vor 1924. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Sockel mit aufgelegten Blüten ein Kavalier seine Dame im Krinolinenkleid umarmend. Höhe 21 cm. Schwertermarke, 518, Bossierernummer 111, Malernummer 3. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962



1078

1079

KAVAILIER UND DAME IM KRINOLINENKLEID.

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler, 1744.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Sockel ein Kavalier mit polnischem Orden und Tabatiere eine höfische Dame im Krinolinenkleid an der Hand begleitend. Höhe 22 cm. Schwertermarke, 550, Bossierernummer 94, Malernummer 54. Zustand C.

Literatur:

-Berling, Dr. K.: Meissen China. An Illustrated History, Dresden/New York 1911/1972, Vgl. Modell Tafel 6 (Nr.8), S.35.

-Menzhausen, Ingelore: In Porzellan verzaubert. Die Figuren Johann Joachim Kändler's in Meißen aus der Sammlung Pauls-Eisenbeiss Basel, Basel 1993, Modell vgl. S.102f.

Häufig wird das Paar für August den III. und seine Ehefrau Maria Josepha gehalten. In den Arbeitsberichten Kaendlers findet sich jedoch kein Hinweis auf eine Zuschreibung der Personen.

€ 2.500 - 2.700 | \$ 2.725 - 2.943



1079

Porzellan

1080

DÄNISCHE BAUERSFRAU.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und staffiert. Höhe 17,5 cm.
Schwertermarke, E11, Bossierernummer 127,
Malernummer 3. Zustand C.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1081

AUSRUFER MIT LAKRITZWASSER AUS DER SERIE DER ‚CRIS DE PARIS‘.

Meissen. Modell P. Reinicke.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 18 cm.
Schwertermarke, 73182, 144 mit Jahreszei-
chen für 1974, Malernummer 14. Zustand B/C.

Literatur:
Eberle, Martin: Cris de Paris, Meissener
Porzellanfiguren des 18. Jahrhunderts,
Leipzig 2001, Modell vgl. Kat. Nr.18,
S.64f.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1082

NARCISIN DE MALALBERGO AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Meissen. Modell P. Reinicke.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 14,5 cm.
Schwertermarke mit zwei Schleifstrichen,
64526, Bossierernummer 134 mit Jahreszei-
chen für 1988. Zustand C.

Literatur:
Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte.
Fest der Komödianten, Stuttgart 2001, Modell
vgl. Kat.Nr. 32.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1083

AUSRUFER MIT SCHNAPSFLASCHEN AUS DER SERIE DER ‚CRIS DE PARIS‘.

Meissen. Modell P. Reinicke.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 14 cm.
Schwertermarke, 14, Bossierernummer 86 mit
Jahreszeichen für 1964, Malernummer 82.
Zustand C.

Literatur:
Eberle, Martin: Cris de Paris. Meissener Porzel-
lanfiguren des 18.Jahrhunderts, Leipzig 2001,
Modell vgl. Kat. Nr. 43, S. 114f.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763



1084

GRUPPE ‚DER GÄNSEHANDEL‘.

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler, um 1745.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf einem Fass sitzender Händler mit zwei Gänsen. In einem Sack zu seinen Füßen eine Henne. Eine Magd neben dem Bauern stehend und mit ihm verhandelnd. Höhe 16 cm. Schwertermarke. Zustand C.

Literatur:

Gielke, Dieter: Meissener Porzellan des 18. und 19. Jahrhunderts. Bestandskatalog des Grassi-museums Leipzig, Leipzig 2003, Modell vgl. S. 226, Kat. Nr. 456.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1084

1085

SOLDAT MIT MARKTFRAU.

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler, 1743.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Unter einem Baum sitzender Soldat einer älteren Dame mit Fleisch und Gemüse in den Händen zugewandt. Höhe 27,5 cm. Schwertermarke mit Schleifstrich, 418, Bossierernummer 144. Zustand C.

Literatur:

Berling, Dr. K.: Meissen China. An Illustrated History, Dresden/New York 1911/1972, Vgl. Modell Fig. 39, S.34.

In der Literatur auch als sog. ‚Morlacken-Gruppe‘ bezeichnet.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1085

Porzellan

1086

GRUPPE BACCHUS AUF WEINFASS SITZEND.

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Erdssockel mit Rocaillen Bacchus auf einem Weinfass sitzend umringt von drei Putten und einer Nymphe mit Weintrauben. Höhe 21,5 cm. Schwertermarke, 2811. Zustand B.

€ 800 - 900 | \$ 872 - 981

1087

GROßE BACCHANTENGRUPPE.

Meissen. 19.Jh. Modell E.A. Leuteritz.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Bacchus mit Pokal auf Felssockel mit Weinfass sitzend, umgeben von junger Frau mit Weinkrug, Amoretto und kleinem Faun, Rebstock. Höhe 32 cm. Schwertermarke, C35x, Bossierernummer 120, Malernummer 18. Zustand C.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360

1088

GRUPPE ‚TRUNKENER BACCHUS‘.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Der betrunkene Bacchus auf einem Maultier sitzend, welches von einer Begleiterin mit Trauben gefüttert wird. Ein Bacchant den Gott stützend, ein Putto das Tier ärgern. Höhe 21 cm. Schwertermarke, 2724, Bossierernummer 107, Malernummer 2. Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1086



1087



1088

1089

CASTOR UND POLLUX AM OPFERALTAR.

Meissen. 19.Jh. Modell Ch. Jüchtzer, 1788/89.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf rechteckigem Postament die Söhne des Zeus in antiker Tuchdraperie. Castor eine seiner beiden Fackeln auf das Postament vor ihm richtend. Pollux daneben seinen Zwillingsbruder an der Schulter umfassend. Hinter Castor die Statue der Göttin Isis. Höhe 34,5 cm. Schwertermarke, J77, Bossierernummer 44. Zustand C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450

1090

ZEPHYR UND FLORA.

Meissen. 19.Jh. Modell Ch. G. Jüchtzer, 1786.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf quadratischem Sockel das einander zugewandte Liebespaar. Höhe 29 cm. Schwertermarke, I10, Bossierernummer 125, Malernummer 18. Zustand C.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 2.725 - 3.052

1091

APOLL MIT LYRA.

Meissen. Vor 1924. Modell J.C. Schönheit.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf quadratischem Sockel die Gottheit mit Tuchdraperie und Lorbeerkrantz vor einer Säule stehend. Höhe 26 cm. Schwertermarke, H46, Bossierernummer 63. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1089



1090



1091

Porzellan

1092

AMOR MIT SEINEM PFEIL ZIELEND.

Meissen. Vor 1924.

Modell V.M. Acier, 1780.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 19 cm.

Schwertermarke, G30, Bossierernummer 107, Malernummer 38. Zustand C.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981



1092

1093

GRUPPE ,VENUS MIT AMOR UND NYMPHE'.

Meissen. Vor 1924.

Modell J.C. Schönheit, 1781.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 20,5 cm.

Schwertermarke, G83, Bossierernummer 127, Malernummer 56. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1093

1094

LEDA MIT DEM SCHWAN.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 17,5 cm.

Schwertermarke, 433, Bossierernummer 85, Malernummer 44. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1094

1095

GRUPPE ‚AMOR UND NIXE‘.

Meissen. 19.Jh.

Modell O. König, 1863-1866.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 15,5 cm.

Schwertermarke, G148, Bossierernummer 42, Malernummer 31. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654



1095

1096

VASE IM CAPODIMONTE STIL.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Wandung Amphitrite in einer Muschel sitzend begleitet von zwei Amoretten, zwei Schwänen und verschiedenen Meereswesen. Höhe 25 cm. Schwertermarke, D197, Bossierernummer 67. Zustand A.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1096

1097

ALLEGORIE ‚DAS WASSER‘.

Meissen. Vor 1924.

Modell J.C. Schönheit und M.V. Acier, 1772.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Erdssockel mit Wasser Amphitrite in von zwei Najaden gezogener Muschel sitzend, vor ihr auf Delphin reitender Putto, hinter ihr kleiner Triton. Höhe 23,5 cm.

Schwertermarke, D87, Bossierernummer 137, Malernummer 65. Zustand C.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.052 - 3.270



1097

Porzellan

1098

GROSSE GRUPPE ‚DREI GRAZIE MIT AMOR‘.

Meissen. 19.Jh. Modell E. Andresen.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Sockel die drei Grazien einen kleinen Amor entwaffnend. Ein sich küssendes Taubenpaar zu Füßen. Höhe 35 cm. Rückseitig bez. ‚E. Andresen‘. Schwertermarke, O190, Bossierernummer 34, Malernummer 66. Zustand C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450



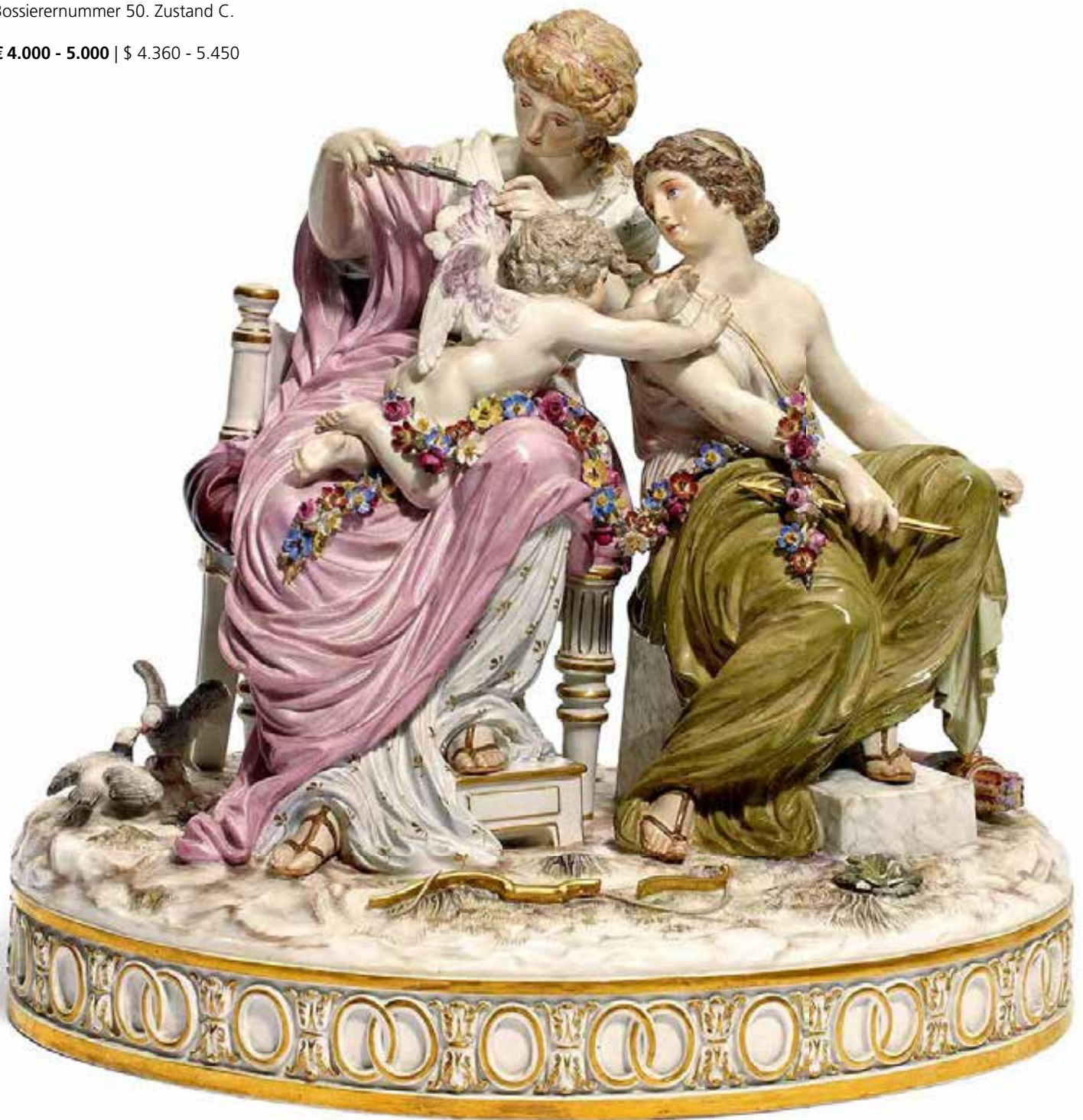
1099

GROSSE GRUPPE ,DIE BESTRAFUNG AMORS'.

Meissen. 19.Jh. Modell Ch.G. Jüchtzer, 1789.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Sockel zwei Damen in antikem Gewand sitzend. Eine, Amor mit einer Schere einen Flügel abschneidend. Die andere einen Pfeil des Amor durchbrechend. Am Boden der Köcher und der kaputte Bogen liegend. Zu Füßen ein sich küssendes Taubenpaar. Höhe 32 cm. Schwertermarke mit Schleifstrich, 182, Bossierernummer 50. Zustand C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450



Porzellan

1100

KIND AUF KANAPÉE MIT HUNDEN.

Meissen. Vor 1924.

Modell A. Thiel, 1894.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 8,5 cm.

Schwertermarke, P149, Bossierernummer 115.

Zustand C.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.635 - 1.853



1100

1101

VIER PUTTEN ALS ALLEGORIEN DER VIER JAHRESZEITEN.

Meissen.

Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und tlw. sparsam gold staffiert. Höhe 13cm/14 cm.

Schwertermarke, 61062/61063/61064/61065, Bossierernummer 168E/187E/126D/199K, Malernummer 41/35/44/50. Zustand A, Herbst A/B, Sommer C.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1101

1102

ALLEGORIE ‚DIE FÜNF SINNE‘.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Fünf Putten auf Erdssockel mit Rocailles, die Sinne Hören, Schmecken, Fühlen, Riechen und Sehen darstellend. Höhe 13,5 cm. Schwertermarke, 1770, Bossierernummer 16. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1103

GÄRTNERIN MIT BLUMENKORB.

Meissen. Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 16,5 cm. Schwertermarke mit Schleifstrich, 61123, Bossierernummer 202 mit Jahreszeichen für 1990, Malernummer 98. Zustand A/B.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1104

ZWEI KINDER MIT BLUMENKLANZ.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf rundem Felssockel auf einem Baumstamm sitzendes Mädchen einem vor ihr sitzenden Jungen einen Blumenkranz auf den Kopf legend. Höhe 11 cm. Schwertermarke, L164, Bossierernummer 111, Malernummer 18. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1105

GEFESSELTER AMOR.

Meissen. Um 1900.

Modell P. Helmig, 1898.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 18,5 cm. Schwertermarke, R123, Bossierernummer 51, Malernummer 48. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1106

MÄDCHEN MIT MANDOLINE.

Meissen. 1924-1934.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 11,5 cm. Pfeiffermarke, 31, Bossierernummer 149, Malernummer 66. Zustand C.

€ 400 - 700 | \$ 436 - 763



1102



1103



1104



1105



1106

Porzellan

1107

PUTTEN MIT ZIERVASE.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 15 cm.

Schwertermarke, 1649, Bossierernummern 10 und 68, Malernummer 9. Zustand C.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308

(56049- 80)

1108

ZIERVASE MIT SPIELENDEN PUTTEN.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Auf blumenverziertem Erdssockel, um Vase mit Blumenranke und Watteauszene, zwei Putten mit Hund spielend. Höhe 26 cm.

Schwertermarke, 1009, Bossierernummer 83, Malernummer 13. Zustand C.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 1.744 - 1.962

1109

ZIEGENHÜTERIN.

Meissen. Vor 1924.

Modell J.C. Schönheit, 1785.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 15 cm.

Schwertermarke, H81, Bossierernummer 125, 52 in gelb. Zustand C.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308

1110

ALLEGORIE ‚DER FRÜHLING‘.

Meissen. Vor 1924.

Modell J.J. Kaendler, 1768-1770.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 20 cm.

Schwertermarke, C84, Bossierernummer 127, Malernummer 41. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1108



1107



1109



1110

1111

GRUPPE ‚DIE WEINPRESSE‘.

Meissen. 19.Jh.

Nach einem Modell von J.C. Schönheit.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf großem Rundsockel Winzerkinder beim Trauben pressen. Von Winzerjungen mit Weinlaub in erhobener Hand bekrönt. Höhe 25 cm. Schwertermarke, 240, Bossierernummer 70, Malernummer 22. Zustand C.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.052 - 3.270

1112

KINDERREIGEN UM APFELBAUM.

Meissen.

Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Um Apfelbaum im Reigen tanzend zwei Jungen und zwei Mädchen. Höhe 31,5 cm. Schwertermarke, 2728, Bossierernummer 108. Zustand C.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 1.744 - 1.962

1113

GROSSE WEINLESE.

Meissen.

Modell M.V. Acier, nach einem Entwurf von J.C. Schönheit.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf rundem Sockel um ein Weinfass Kinder mit Musikinstrumenten und Körben mit Weintrauben. Als Deckel des Fasses zwei Kinder bei der Presse. Höhe 30 cm. Schwertermarke, 61274, Bossierernummer 91 mit Jahreszeichen. Zustand C.

Literatur:

-Jedding, Hermann. Meißener Porzellan des 19. und 20. Jahrhunderts 1800-1933, München 1981, Typ vgl. S.78, Abb.74.

-VEB Staatliche Porzellanmanufaktur Meissen (Hrsg.), Figuren I. Siehe Abschnitt „Gärtnerkin-der Blatt 1-20“, Typ vgl. Blatt 18.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1112



1111



1113

Porzellan

1114 HÜHNER FÜTTERNDES MÄDCHEN UND GÄNSE FÜTTERNDER JUNGE.

Meissen. 1910.

Modelle J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 12cm/12,5 cm.

Jubiläumsmarke 1710-1910, C41/2814,

einmal Bossierernummer 43,

Malernummer 18/47. Zustand C.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526

1115 ZWEI GÄRTNERKINDER.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 14cm/14,5 cm.

Schwertermarke, 11/12, Bossierernummern
123/77, Malernummern 13/70. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1116 KLEINES MÄDCHEN.

Meissen. 1924-1934.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 11,5 cm.

Pfeiffermarke, 4b, Bossierernummer 50,
Malernummer 48. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654



1117

AMOR, DIE NACHTIGALLEN FÜTTERND.

Meissen. Vor 1924.

Modell R. Hölbe.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Rundsockel mit Baumstumpf. Darauf sitzend Amor mit seinem Pfeil vier junge Nachtigallen fütternd. Am Baumstamm hängend eine Harfe mit der Aufschrift ‚Philomele‘. Höhe 52 cm. Schwertermarke, N195 196. Rückseitig auf Sockel bez. ‚R. Hölbe Dresden‘. Zustand C.

€ 3.500 - 3.800 | \$ 3.815 - 4.142



Porzellan

1118 LESENDE DAME MIT MUFF.

Meissen. 19.Jh.
Modell M.V. Acier, 1771.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Erdsockel mit Rocailles stehende höfische Dame. In ihrer rechten Hand einen Brief haltend, die Linke in einem Muff. Höhe 20,5 cm. Schwertermarke, D66, Bossierernummer 62, Malernummer 35. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1119 DAME MIT BLUMENKORB UND JÜNGLING MIT BLUMEN.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 16,5cm/18 cm.
Schwertermarke, C72/C73,
Bossierernummer 122/127,
Malernummer 55. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1120 ALLEGORIE ‚DER GERUCH‘.

Meissen. Vor 1924.
Modell J.C. Schönheit, 1772.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 14 cm.
Schwertermarke, E5, Malernummer 12.
Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1121 DAME MIT FÄCHER.

Meissen. 19.Jh.
Modell M.V. Acier zugeschrieben, 1764-1766.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höfische Dame mit Fächer in der rechten Hand.
Höhe 19 cm.
Schwertermarke, A56, Bossierernummer 127,
Malernummer 29. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1118



1119



1120



1121

1122

SÄNGERIN AUS DER GALANTEN KAPELLE.

Meissen. Vor 1924.

Modell F.E. Meyer

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 13,5 cm.

Schwertermarke, 6, Bossierernummer 58, 2 in Gold. Zustand C.

Literatur:

VEB Staatliche Porzellanmanufaktur Meissen (Hrsg.): Figuren I, Siehe Abschnitt „Galante Kapelle“, Typ vgl. Abb. Galante Kapelle Blatt 4.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1124

DAME MIT HÜNDCHEN UND SPIEGEL.

Meissen. 19.Jh.

Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 14,5 cm.

Schwertermarke, F50, Malernummer 9. Zustand C.

Literatur:

VEB Staatliche Porzellanmanufaktur Meissen (Hrsg.): Figuren II, Siehe Abschnitt „Figuren und Gruppen verschiedenen Inhalts Blatt 1-7“, Typ vgl. Abb. Blatt 2.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1125

ALLEGORIE ‚DER GERUCH‘.

Meissen. 19.Jh.

Modell J.C. Schönheit.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 14 cm.

Schwertermarke, E5, Bossierernummer 56. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1123

SCHÄFER MIT DUDELSACK.

Meissen. 19.Jh.

Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 14 cm.

Schwertermarke, 25784, Bossierernummer 70, Malernummer 22. Zustand C.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981



1122

Porzellan

1126

GALANTES PAAR.

Meissen. Vor 1924.

Modell A. Ringler, 1889-1890.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Rocaillesockel ein Paar Arm in Arm spazieren gehend. Höhe 18,5 cm.

Schwertermarke, O158, Bossierernummer 86, Malernummer 29. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1127

SCHÄFERPAAR UNTER BAUM.

Meissen. Vor 1924.

Modell J.J. Kaendler, 1770-1772.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Rocaillesockel unter einem Baum sitzendes Paar. Die Schäferin mit einem Schaf auf dem Schoß. Der Schäfer einen zu Füßen liegenden Hund streichelnd. Höhe 23,5 cm.

Schwertermarke, D19, Bossierernummer 72, Malernummer 56. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1128

GÄRTNERPAAR.

Meissen. 19. Jh.

Modell E.A. Leuteritz zugeschrieben.

Porzellan, farbig und sparsam gold staffiert. Auf Sockel mit zwei Felsen sitzendes Gärtnerpaar. Die Dame sich auf einem Baumstumpf abstützend. Der Kavalier ihr Blumen aus dem Korb neben ihm schenkend. Höhe 13 cm.

Schwertermarke, Y34, Bossierernummer 43, Malernummer 45. Zustand B/C.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308

1129

GALANTES SCHÄFERPAAR.

Meissen. 19. Jh.

Modell J.C. Schönheit & M.V. Acier.

Porzellan, farbig und sparsam gold staffiert.

Höhe 19,5 cm.

Schwertermarke, Modellnr. A41. Zustand B/C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1126



1127



1128



1129

1130

GRUPPE ‚GÄRTNERKINDER‘.

Meissen. 19.Jh.

Modell J.J. Kaendler, 1767.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf hohem, mit Girlanden dekoriertem Rundsockel zwei Mädchen und zwei Knaben mit Blüten und Äpfeln in den Schürzen und Körben.

Höhe 26,5 cm.

Schwertermarke, B60, Bossierernummer 58, Malernummer 10. Zustand B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1130

1131

GRUPPE ‚DIE LIEBESPRÜFUNG‘.

Meissen. 19.Jh.

Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Galantes Paar auf ovalem Sockel vor Säulenmonument. Dame an Gänseblümchen als Liebesorakel zupfend. Kavalier davor sitzend einen Blumenstrauß reichend. Höhe 24 cm.

Schwertermarke, E71, Malernummer 5, Ritznummer 40, P.R. in Orange. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1131

1132

SCHWEDISCHE HOFGRUPPE.

Meissen. 1774-1817. Marcolini.

Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Vor einem Monument mit Urne stehende höfische Dame mit Blumen in der Hand. Neben ihr sitzend und zu ihr hochschauend ein Kavalier. Höhe 26 cm.

Schwertermarke mit Stern und II. Zustand C.

Literatur:

Berling, Dr. K.: Meissen China. An Illustrated History, Dresden/New York 1911/1972, Vgl. Modell Tafel 20 (Nr. 4), S.75.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1132

Porzellan

1133

PILSENER KIRCHGÄNGERIN.

Meissen. Vor 1924.

Modell H. Spieler.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 16 cm.
Schwertermarke, Q190v, Bossierernummer
127, Malernummer 26. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1135

WENDISCHER HOCHZEITSBITTER.

Meissen. Vor 1924.

Modell H. Spieler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 16 cm.
Schwertermarke, Q190E, Bossierernummer 34,
Malernummer 22. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1136

ALTENBURGER BAUERNBURSCHE.

Meissen. Vor 1924.

Modell H. Spieler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 16,5 cm.
Schwertermarke, Q190A, 131. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1134

LAUSITZER WENDIN IN SONNTAGSTRACHT.

Meissen. Vor 1924.

Modell H. Spieler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 15,5 cm.
Schwertermarke, 4 geritzt, Bossierernummer
76. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1134



1135



1133



1136

1137

ZWEI KOSTÜMFIGUREN.

Meissen. Vor 1924.

Modell A. König.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je auf rundem Sockel Knabe in Uniform und Zweispitz und Dame mit Federhut. Höhe 21,5cm/22 cm. Schwertermarke, Q114/Q115, Bossierernummer 115, Malernummer 38. Zustand C.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360



1137

1138

GRUPPE ‚HAUSKONZERT‘.

Meissen. Vor 1924.

Modell J. von Kramer, 1903.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Rocaillesockel höfische Dame Klavier spielend. Daneben stehend ein Kavalier mit Geige und zwei singende Kinder mit Notenblättern in der Hand. Höhe 21 cm.

Schwertermarke, T186, Bossierernummer 111, Malernummer 68. Zustand C.

€ 1.600 - 2.000 | \$ 1.744 - 2.180



1138

Porzellan

1139

DIE BADENDE.

Meissen. 19. Jh.
Modell R. Ockelmann, 1883.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf rundem Sockel mit Fries aus Fischen und Dreizacken stehend. Den rechten Fuß auf einem Baumstumpf abstützend und sich einen Schuh anziehend, während sie mit der linken Hand den zweiten Schuh und ein drapiertes Tuch festhält. Höhe 36 cm.

Schwertermarke, M193b, Bossierernummer 58, Malernummer 9. Zustand A/B.

€ 3.800 - 4.000 | \$ 4.142 - 4.360



1139

1140

SCHOKOLADENMÄDCHEN - NACH JEAN-ETIENNE LIOTARD (1702-1789).

Meissen.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 19 cm. Schwertermarke, 73431, Bossierernummer 271 mit Jahreszeichen für 1990, Malernummer 69. Zustand A.

Das Modell wurde nach dem berühmten Pastell mit Schokoladenmädchen von Jean-Etienne Liotard aus den Jahren 1743/45 geschaffen. Das Pastell befindet sich in der Gemäldegalerie Alte Meister in Dresden.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1140

1141

GROßES SCHOKOLADENMÄDCHEN - NACH JEAN-ETIENNE LIOTARD (1702-1789).

Meissen.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf quadratischem Sockel stehend. In den Händen ein Tablett mit einer gefüllten Schokoladentasse und einem Glas Wasser. Höhe 38,5 cm. Schwertermarke, 73429, Bossierernummer 7AE, Malernummer 564. Zustand A.

€ 1.600 - 2.000 | \$ 1.744 - 2.180



1141

1142

GROSSE GRUPPE ‚VENUS UND AMOR‘.

Meissen. Vor 1924.

Modell J.C. Hirt.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf rundem Sockel Venus auf einem Felsen sitzend. Ihre Arme um den vor ihr stehenden Amor legend. Zu Füßen sein Köcher. Höhe 45 cm. Auf Sockel bez. ‚Hirt‘. Schwertermarke mit einem Schleifstrich, M162, Bossierernummer 137, Malermarke 58. Zustand C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450



Porzellan

1143

GEWÜRZGEFÄß MIT PUTTO ALS KOCH.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 15 cm.

Schwertermarke, M129, Bossierernummer
147, Malernummer 59. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1144

KAVALIER UND DAME MIT GEWÜRZGEFÄß.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je auf ei-
nem Felsen sitzend mit rundem bzw. ovalem
Gewürzgefäß auf dem Schoß. Höhe 18,5 cm.
Schwertermarke, 910/896, Einmal Bossierer-
nummer 35. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1145

JUNGER SCHÄFER MIT HUND.

Wohl Paris. Samson. 19.Jh.

Modell wohl J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig staffiert, Metallmontierung.
Junger Mann mit grünem Hut auf einem
Baumstamm sitzend. In der Hand einen
Blumenstrauß. Neben ihm sitzend ein Hund.
Höhe 19,5 cm.

Ohne erkennbare Marken, verschiedene
Prägezeichen. Zustand C.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981



1144



1143



1145

1146

KOSAKE MIT GEWÜRZGEFÄß.

Thüringen. Volkstedt. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 17 cm.
Ohne Marke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1147

**TROMPETENSPIELER, QUERFLÖTIST,
DUDELSACKSPIELER UND HORNIST
AUS DER AFFENKAPELLE.**

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je auf
Rocaillesockel. Höhe 14-15 cm.
Schwertermarke, 5/9/8/11, zweimal Bossier-
nummer 102, dreimal Malernummer 56/18/42.
Zustand C.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 2.725 - 3.052

1148

HARLEKIN MIT MANDOLINE.

Meissen.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 17 cm.

Schwertermarke, S123, 156 mit Jahreszeichen
für 1957. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1147



1147



1147



1148



1147

Porzellan

1149

GROßE WANDAPPLIKE MIT GÄRTNERPAAR UND PUTTEN.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Rocaillekartusche mit drei geschwungenen Leuchterarmen. Zentral ein Gärtnerpaar in Landschaft, sowie oberhalb zwei plastisch gestaltete Putten mit Blumen-
girlande. Bekrönend Kartusche mit zwei Sing-
vögeln. Höhe 60 cm.
Schwertermarke, auf den Armen D157.
Zustand C.

€ 8.000 - 12.000 | \$ 8.720 - 13.080



1150

ZWEI PAPAGEIEN.

Meissen. 19.Jh./ Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je auf einem Baumstamm sitzender Papagei. Mit den Krallen die Äste umgreifend und nach hinten blickend. Höhe 30,5 bzw. 31 cm. Schwertermarke, 20, Bossierernummer 91. Zustand C.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 2.725 - 3.052



1150



1151

1151

PAPAGEI AUF BAUMSTUMPF.

Meissen. 1924-1934.

Porzellan, farbig staffiert. Auf einem Baumstumpf mit Kirschen sitzend. Höhe 43 cm. Pfeiffermarke, I (?) W75, A 43 geprägt, Bossierernummer 10. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1150

Porzellan

1152

VOGEL AUF BAUMSTAMM.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 20,5 cm.
Schwertermarke, 113X, Bossierernummer 89,
Malernummer 66. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1153

PAAR KAKADUS.

Meissen.

Modell wohl J. J. Kaendler.

Porzellan, farbig staffiert. Je auf einem Baum-
stumpf sitzender und mit den Krallen die Äste
umgreifender Kakadu. Höhe 25cm bzw.
24 cm.

Schwertermarke. Zustand A und C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1154

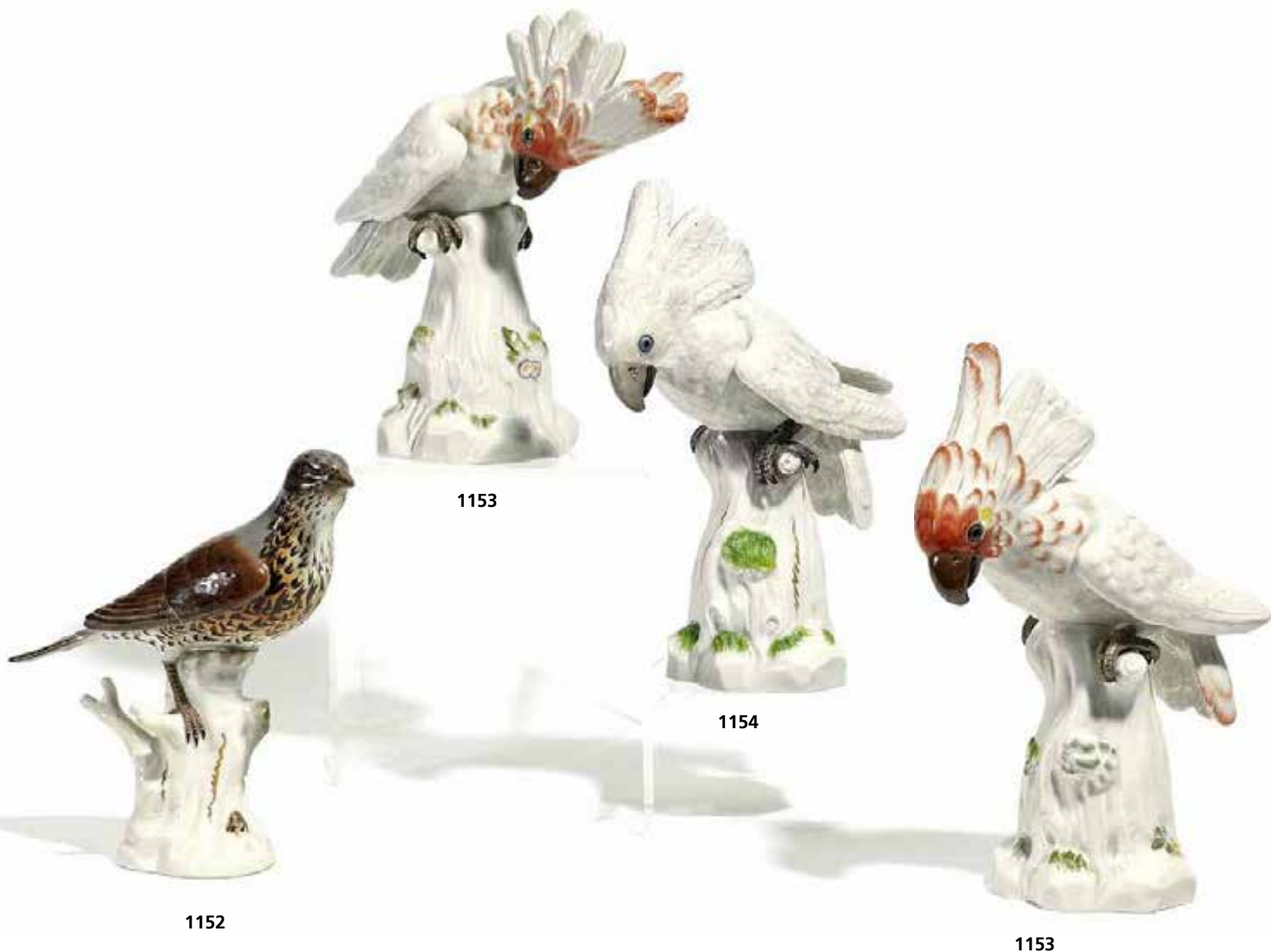
KAKADU AUF BAUMSTAMM.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 25 cm.

Schwertermarke, 57, Bossierernummer 85,
Malernummer 73. Zustand A.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308



1155

PENDULE MIT EXOTISCHEN VÖGELN.

Meissen.

Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Rechteckiger Sockel auf Rocaillefüßen. Rundbogiges Gehäuse mit reicher Blütenauflage. Auf Sockel zwei Papageien, seitlich zwei exotische Vögel und bekrönend ein Nest mit zwei kleinen Vögeln. Höhe 32,5 cm.

Schwertermarke, 60817, Bossierernummer 101x. Zustand C.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.270 - 5.450

1156

BOLOGNESER HUND.

Meissen. 19.Jh.

Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, braun staffiert. Höhe 16 cm. Schwertermarke, O26 (?). Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1157

REBHUHNGRUPPE IM ÄHRENFELD.

Meissen. 1924 - 1934.

Porzellan, farbig staffiert. Zwei Rebhühner und vier Rebhuhnküken im Ährenfeld. Ein Rebhuhn sitzend, der Kopf eines Kükens darunter hervorlugend. Die anderen drei Küken stehend. Höhe 27 cm.

Pfeiffermarke. Zustand A.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.052 - 3.270



1155



1156



1157

Porzellan

1158

GROßER TAFELAUFSATZ MIT GALANTEM PAAR.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ansteigendem Rundsockel mit Rocaillen stammartiger Schaft, in Palmetten endend. Um den Schaft ein junges Paar laufend. Auf den Palmetten korbartig durchbrochene Schale mit aufgelegten Blüten aufsitzend. Höhe 49 cm. Schwertermarke, 2772, Bossierernummer 6, Malernummer 28. Zustand B.

€ 3.800 - 4.000 | \$ 4.142 - 4.360



1158

1159

TAFELAUFSATZ 'VIER JAHRESZEITEN' AUF SOCKEL.

Meissen. 19. Jh. Modell E.A. Leuteritz.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Rundsockel mit Rocaillen stammartiger Schaft, in Palmetten endend. Um den Schaft vier Putten als Allegorien der vier Jahreszeiten. Auf den Palmetten korbartig durchbrochene Schale mit aufgelegten Blüten aufsitzend. Höhe mit Sockel 60 cm.

Schwertermarke, O104, Bossierernummer 137, Malernummer 13. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1159

1160

KLEINE PENDULE MIT BLÜTEN UND VÖGELN.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Messingzifferblatt mit Emailzahlen. Pendulewerk mit Fadenaufhängung und Schlag auf Glocke. Geschweifte Form auf vier Volutenfüßen. Reiche Blütenauflage mit drei kleinen Vögeln. Höhe 34 cm.

Schwertermarke, B16. Werk bez. 'Medaille d'Or Japy Freres S.S.L. 887'. Zustand C.

€ 2.400 - 2.800 | \$ 2.616 - 3.052

1161

PENDULE 'VIER ELEMENTE'.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Geschweifte Form auf drei Volutenfüßen, auf denen als Putten die Elemente Feuer, Wasser und Erde sitzen. Stark bewegtes Rocailierelief mit Blütenauflage. Als Bekrönung die Luft. Messingzifferblatt mit Emailzahlen. Pendulewerk mit Federaufhängung und Schlag auf Glocke. Höhe 47 cm.

Schwertermarke mit Schleifstrich, 2172, Bossierrnummer 110, Malernummer 21, Werk bez. 'Lenzkirch A.U.G.' und 47/811764. Zustand C.

€ 6.000 - 6.500 | \$ 6.540 - 7.085



1160



1161

Porzellan

1162

AUS EINEM GROßEN SPEISESERVICE MIT REICHEM BLUMENDEKOR UND INSEKTEN.

Meissen. Ende 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert, Goldrand. Insgesamt 190 Teile. Bestehend aus:

61 flachen Speisetellern (ø 25cm),
19 tiefen Speisetellern (ø 23cm),
19 kleinen flachen Tellern (ø 21,5cm),
18 kleinen flachen Tellern (ø 19cm),
13 Brottellern (ø 15,5cm),
15 Desserttellern mit durchbrochenem Rand (ø 20,5cm),
2 kleinen Konfektaufsätzen (Höhe 6,5cm),
1 großen Konfektaufsatz (Höhe 13,5cm),
8 ovalen Servierplatten (2x 35x25cm/ 2x 28x20cm/ 2x 24,5x17cm/ 2x 22,5x15cm),
5 ovalen Servierplatten mit 5 Tropfeinsätzen (2x 41x29cm/ 1x 54,5x40cm/ 1x 55,5x26cm/ 1x 48,5x35,5cm),
1 ovalen Tropfeinsatz (43,5x28cm),
2 runden Schalen mit geschwungenen Mittelstegen (ø 35cm),
1 großen runden Kuchenplatte (ø 36cm),
1 viereckigen Schüssel,
1 gebogten runden Schüssel,
2 kleinen runden Terrinen (Höhe 11,5cm),
1 großen ovalen Terrine (Höhe 26cm),
3 große Saucieren auf festem Untersatz mit einem Henkel,
3 kleinen Saucieren auf festem Untersatz mit einem Henkel,
1 Sauciere mit Doppelhenkel auf festem Untersatz,
3 runden Platten (ø 31/35/40cm),
2 Senfgefäßen auf festem Untersatz (ohne Deckel und Löffel),
3 Gewürzschälchen in Muschelform.
Schwertermarke, einmal Pfeiffermarke.
Zustand A-B. **Beilage:** Terrine. Selb.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 8.720 - 10.900





Porzellan

1163 STECKGEFÄß MIT BLUMENDEKOR. Meissen. 19.Jh.

Porzellan, kobaltblau, farbig und gold staffiert. Runde tiefe Schale mit kobaltblauer Fahne. In goldumrandeten Reserven und im Spiegel feine Blumenbouquets und Schmetterlinge. Durchbrochen gearbeiteter Einsatz mit Blütendekor als Steckvorrichtung. Höhe 10cm, ø 36 cm. Schwertermarke, H2, 60 und 26 geprägt. Zustand A.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 2.725 - 3.052

1165 KOBALTBLAUE VASE MIT BLUMENDEKOR. Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Amphorenvase mit Handhaben als Löwenköpfe. Kobaltblauer Fond mit Blumenbouquets in goldumrandeten Reserven. Höhe 35,5 cm. Schwertermarke, K111, Bossierernummer 98. Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1166 FÜNF KOBALTBLAUE TASSEN UND UNTERTASSEN MIT BLUMENDEKOR. Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Schwertermarke. Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1164 KOBALTBLAUES TINTENFASS UND UNTERSATZ MIT BLUMENDEKOR. Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 6 cm. Schwertermarke. Zustand A.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763



1167

PAAR OVALE ANBIETKÖRBE MIT MONOGRAMM.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Länge 25,5 cm.
Schwertermarke, 773b. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1168

FLACHER TELLER MIT AMORETTEN.

Meissen. 19.Jh. Hausmalerdekor.

Porzellan, farbig und gold staffiert. ø 25,5 cm.
Schwertermarke mit zwei Schleifstrichen,
No. 103 (?) geprägt. Zustand C.

€ 500 - 600 | \$ 545 - 654

1169

SECHS FLACHE TELLER MIT BLUMENDEKOR.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Fahne mit
reliefertem Rocaille- und Blumendekor. Im
Spiegel je ein feines Blumenbouquet.
ø je 26,5 cm.
Schwertermarke. Zustand A-B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962

1170

SCHNEEBALLENDOSE MIT ROSENBLÜTENKNAUF.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 12cm, ø 17 cm.
Schwertermarke. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1168



1169



1167



1170

Porzellan

1171 PAAR POTPOURRIVASEN MIT GALANTEN SZENEN.

Berlin. KPM. 19.Jh. Außerhalb der Manufaktur dekoriert.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Gefußte Birnform mit von Palmettenblättern
umrandeten Maskarons an den Seiten. Auf
den Schauseiten Figuren in ländlicher Szenerie.
Höhe 29 cm.
Zeptermarke. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1172 DAME UND KAVALIER MIT GEWÜRZGEFÄß.

Porzellan, farbig und gold staffiert.
Höhe 22 cm.
Marke in der Art von Meissen.
Zustand B/C und C.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1173 SPEISESERVICE MIT ORANGENEM RANDDEKOR.

Meissen.

Porzellan, orangefarbener Rand.
Insgesamt 67 Teile, bestehend aus:
15 flachen Tellern,
10 tiefen Tellern,
15 Beilagentellern,
12 Desserttellern,
1 großen runden Platte,
4 ovalen Platten (verschieden groß),
2 runden Schüsseln,
1 eckigen Schale,
2 ovalen Schalen,
3 Eierbechern,
2 Saucieren.
Schwertermarke, Pfeiffermarke. Zustand A.

€ 1.600 - 2.000 | \$ 1.744 - 2.180





1173

Porzellan

1174

GROSSE DECKELVASE MIT GALANTER SZENE.

Ende 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf quadratischem Fuß mit Maskaronhandhaben und Reliefvergoldung. Auf der Schauseite eine höfische Szene. Gegenständig ein prächtiges Blumenbouquet. In Malerei bez. „Schlesinger“. Höhe 85 cm. Marke in der Art von Sèvres. Zustand C.

€ 5.000 - 7.000 | \$ 5.450 - 7.630



1174

1175

GROSSE AUFSATZVASE.

Berlin. KPM.

Porzellan, weiß. Golddekor. Höhe 71,5 cm. Zeptermarken, grüner Reichsapfel, PR/20 MW in rot. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1175

1176

VASE MIT CHINOISERIEN.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, blaues Unterglasurdekor. Höhe 20,5 cm. Schwertermarken, 13, 80 geprägt. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1177

1177

BILDPLATTE ‚DER AUSTERNESSEER‘.

Berlin. KPM. 19.Jh.

H.G. Rogers, Dresden.

Porzellan, farbig bemalt. An einem Tisch im Garten sitzender Mönch Austern essend.

Platte: 25,5 x 19 cm.

Prägemarke Zeptermarke mit KPM, 255_195 h geprägt. Rückseitig bez. ‚H.G. Rogers, Dresden Saxony Germany‘ in schwarz. Zustand A.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815

1178

BILDPLATTE ‚KASPERTHEATER‘.

Berlin. KPM. 19.Jh.

Eduard Baerschneider, Porzellanmaler Dresden.

Porzellan, farbig bemalt. Zwei Mädchen und drei Knaben hinter einer Holzbalustrade und vor einem roten Vorhang stehend.

Platte 21 x 18cm, Rahmen: 35,5 x 40 cm.

Zeptermarke mit KPM und S geprägt, 210/183 geprägt. Rückseitig bezeichnet ‚Germany VIII Kaspertheater Ed. Baerschneider‘. Zustand A.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815



1178

Porzellan



1179

1180
BILDPLATTE MIT PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU.
Deutschland. 19.Jh.

Porzellan, farbig bemalt. Dunkelhaarige junge Frau mit weißer Bluse und Blume am Kragen zur Seite blickend. Platte: 17,5 x 25 cm. Ohne Marke, 308 geprägt. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1181

1179

BILDPLATTE MIT FRAUENPORTRÄT.

Berlin. KPM. Wohl 1936.

Porzellan, farbig bemalt. Unten links bez.: „n. G.B. Mase“. Platte: 22,5 x 28cm, Rahmen: 41,5 x 35 cm. Prägemarka Zeptermarka mit KPM, Jahreszeichen wohl für 1936, W und 275/223 geprägt, N128 in schwarz. Zustand A.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1180

1181

BILDPLATTE MIT MÄDCHENPORTRÄT.

Berlin. KPM.

Porzellan, farbig bemalt. Mit einem Umhang über der linken Schulter. Platte: 16 x 23,5cm, Rahmen: 31 x 26 cm. Prägemarka Zeptermarka mit KPM, 9,6 und H geprägt, Jahreszeichen wohl für 1909, in Malerei sign. „Fr. Zapf“. Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1182

BILDPLATTE ‚DIE BLINDE IM MOHNFELD‘.

Berlin. KPM. Nach Bruno Piglhein (1848-1894).

Porzellan, farbig bemalt. Platte: 13,5 x 18cm, Rahmen: 28 x 23 cm.
Zeptermarke mit KPM geprägt, Jahreszeichen wohl für 1909, 180/130
geprägt. Zustand A.

Nach einem 1889 entstandenen Gemälde von Bruno Piglhein,
dem ersten Präsidenten der Münchner Sezession.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635



1183

1184

OVALE BILDPLATTE ‚DER ZERBROCHENE KRUG‘.

Berlin. KPM. Nach Jean-Baptiste Greuze (1725-1805).

Porzellan, farbig staffiert. Darstellung eines Mädchens neben einem
Brunnen stehend. In ihrer Schürze Blumen festhaltend und um den
rechten Arm einen Krug. Platte: 16,5 x 22,5 cm, Rahmen: 48 x 41,5 cm.
Zeptermarke mit KPM und S geprägt, Jahreszeichen für 1902, in Rot
,cruche cassée 4 l, in Malerei sign. ‚Wagner‘. Zustand A.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.635 - 2.180



1182

1183

BILDPLATTE MIT JUNGER BRAUT UND BLUMENMÄDCHEN.

Deutschland.

Porzellan, farbig staffiert. Platte: 13 x 18,5cm, Rahmen: 28 x 23 cm.
MR in Kreis 311 geprägt. Zustand A.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1184

Porzellan



1185

BILDPLATTE MIT FISCHER UND WASSERNYPHPE.

Porzellan, farbig bemalt. Platte: 14,5 x 22cm,
Rahmen: 24,5 x 17,5 cm. Ohne Marke. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1186

BILDPLATTE MIT JUNGER DAME IN ANDACHT.

Wohl Deutschland. 19.Jh.

Porzellan, farbig bemalt. Dame mit weißer Haube und gefalteten
Händen. Platte: 13 x 18cm, Rahmen: 20 x 15 cm.
Ohne Marke, 769 geprägt. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1187

KLEINE OVALE BILDPLATTE MIT LÄNDLICHER SZENE.

Deutschland. 19.Jh.
Johann Höck, Porzellanmalerei Karlsruhe.

Porzellan, farbig bemalt. Platte: 13,5 x 9,5cm,
Rahmen: 25,5 x 21,5 cm. Porzellan ohne Marke.
Bild unten rechts sign. ‚J. Höck 1865‘.
Zustand A.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763



1187

1188

DREI KLEINE OVALE PLAKETTEN MIT BILDNISSEN.

Hohenberg.
C.M. Hutschenreuther Porzellanfabrik.

Porzellan, farbig bemalt. Platten je: 8,5 x 6,5cm,
Rahmen je: 11 x 7,5 cm.
Porzellan: Zweimal geprägte Firmenmarke. Porträts nach Seybold sign.
‚Wagner‘. Zustand A.

Die beiden Bildnisse mit ‚Alter Frau‘ und ‚Alter Mann mit Fellmütze‘
gehen auf Gemälde von Christian Seybold (1695-1768) zurück.

€ 600 - 700 | \$ 654 - 763



1188

1189

FLACHER TELLER MIT JUNGER FRAU.

19.Jh.

Porzellan, farbig und gold bemalt. Auf dunkelgrünem Fond
florale Reliefvergoldung. In sechs Reserven je verschiedene
Musikinstrumente. Im Spiegel eine junge Frau mit Blumen im Arm.
Ø 24,5 cm.
Marke in der Art von Wien. Im Spiegel bez. ‚H.Weigel‘. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

JUGENDSTIL & ART DECO

1190

PUTTO AUF TUCH SITZEND.

Meissen. 1924-1934. Entwurf Emil Paul Börner.

Porzellan, farbiges und goldenes Dekor. Höhe 15 cm.

Pfeiffermarke, A1119, Bossierernummer 131, EPB auf Sockel geprägt. Zustand C.

€ 700 - 1.000 | \$ 763 - 1.090

1191

DAME MIT MOHR.

Meissen. Entwurf Paul Scheurich, 1919.

Porzellan, farbiges Dekor. Sitzende höfische Dame einen kleinen Knaben neckend. Höhe 28,5 cm.

Schwertermarke, A1012, Bossierernummer 88, Auf Sockel bez. „Scheurich 19“. Zustand C.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.052 - 3.270



1190



1191

Jugendstil & Art Déco

1192

HIRTENPAAR MIT ZIEGEN.

Meissen. Vor 1924.

Entwurf Erich Hösel, 1905-1910.

Porzellan, farbiges Dekor. Auf ovalem Sockel im Gras liegender Knabe Flöte spielend. Neben ihm auf einem Felsen sitzendes Mädchen mit Blumen auf dem Schoß. Ein Lämmchen und ein Ziegenbock zu beiden Seiten. Höhe 17 cm. Schwertermarke, V124, Bossierernummer 125, Malernummer 67. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1193

SITZENDER JAGDHUND.

Meissen.

Entwurf Erich Hösel.

Porzellan, farbiges Unterglasurdekor.

Höhe 12 cm.

Schwache Schwertermarke, V152. Zustand A.

€ 500 - 600 | \$ 545 - 654

1194

SITZENDER AIREDALETERRIER.

Meissen. Vor 1924.

Entwurf Paul Walther, 1912.

Porzellan, braunes und schwarzes Unterglasurdekor. Höhe 16,5 cm.

Schwertermarke, C202, Bossierernummer 6, III in Schwarz. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1192



1193



1194

1195

MÄDCHEN MIT REIF.

Meissen. Vor 1924.

Entwurf Alfred König, 1900-1910.

Porzellan, farbiges Dekor. Auf rundem Sockel stehendes kleines Mädchen. In den Händen ein bunter Reifen und ein Stab. Zu ihren Füßen ein Ball liegend. Höhe 12,5 cm.

Schwertermarke, X102, Bossierernummer 3, Malernummer 99. Zustand C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1195

1196

JUNGE MIT HUND.

Meissen. Vor 1924.

Modell Konrad Hentschel, 1905.

Porzellan, farbiges Dekor. Kleiner Junge auf dem Boden sitzend. Vor ihm eine große Schale mit Milch. Daraus ein Hund trinkend.

Höhe 8,5 cm.

Schwertermarke, W123, Bossierernummer 6, Malernummer 64. Zustand A.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1196

1197

JUNGE MIT ZWIEBELMUSTERKOPPCHEN.

Meissen. Vor 1924.

Entwurf Konrad Hentschel, 1905.

Porzellan, farbiges Dekor. Kleiner Junge in Nachthemd aus einer Schale Milch trinkend. Zu seinen Füßen ein Stofftier liegend.

Höhe 16,5 cm.

Schwertermarke, W118, undeutliche Bossierernummer 133 (?), Malernummer 20. Zustand C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1197

Jugendstil & Art Déco

1198

ZWEI WÜSTENFÜCHSE.

Meissen. Vor 1924.
Entwurf Otto Pilz, 1907.

Porzellan, braunes Unterglasurdekor.
Höhe 15 cm.
Schwertermarke, X142, Bossierernummer 8.
Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1200

DREI GEIER AUF SCHALE.

Meissen. Vor 1924.
Entwurf Paul Walther, 1904.

Porzellan, braunes Unterglasurdekor.
Höhe 12 cm.
Schwertermarke, U159, Bossierernummer 8,
Malernummer 9. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1201

KLEINER EISBÄR.

Meissen.
Entwurf Otto Jarl.

Porzellan, sparsam farbig staffiert.
Höhe 10,5 cm.
Schwertermarke, T82, Bossierernummer 149.
Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1199

KLEINER SITZENDER AFFE.

Meissen. Vor 1924.
Entwurf Paul Walther, 1905.

Porzellan, farbiges Unterglasurdekor.
Höhe 6,5 cm.
Schwertermarke, W141, Bossierernummer
152, Malernummer 1. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1200



1198



1199



1201

1202

SCHÄFERGRUPPE.

Meissen.

Entwurf Otto Pilz.

Porzellan, farbiges Unterglasurdekor.

Höhe 35,5 cm.

Schwertermarke, Y155, Bossierernummer 149, Rückseitig auf Sockel bez. 'O. Pilz'. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1203

HAHN.

Nymphenburg. Nach 1952.

Entwurf Pierre Jules Mêne, um 1850.

Porzellan, farbiges Dekor. Höhe 32,5 cm.

Grüne Rautenschildmarke mit Zusatz 'Western Germany', zweimal Prägemarke, 184/9 geprägt. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1204

KLEINES GLÜCKSSCHWEIN.

Nymphenburg.

Entwurf Luise Terletzki-Scherf.

Porzellan, sparsam rosafarbenes und

grünes Dekor. Höhe 3 cm.

Grüne Rautenschildmarke, Prägemarke, 779/16 geprägt. Zustand A.

€ 200 - 400 | \$ 218 - 436



1202



1203

Jugendstil & Art Déco

1205

CHINESENPAAR MIT DUDELSACK UND FLÖTE.

Berlin. KPM. 1958.

Porzellan, farbiges Dekor und Golddekor.
Höhe 10,5 cm.
Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, St und Jahreszeichen D für 1958 geprägt.
Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1206

MOKKATASSE MIT SOLDAT IM SCHNEE UND UNTERTASSE.

Berlin. KPM. 1916.

Porzellan, farbiges und goldenes Dekor.
Höhe mit UT 5,5 cm.
Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, Kriegsmarke, 105/101 und AS (ligiert) in Blau bzw. Grün, Jahreszeichen Q für 1916 auf Untertasse. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1207

ORIENTALISCHER DUDELSACKSPIELER AUS DEM ‚INDISCHEN FESTZUG‘.

Berlin. KPM. Wohl 1925.
Entwurf Carl Reschke.

Porzellan, weiß. Auf Sockel bez. ‚Reschke‘.
Höhe 22 cm.
Zeptermarke, 10583 geritzt, A geprägt, undeutlicher Jahresbuchstabe wohl Z. Zustand A.

Literatur:

Köllmann, Erich: Berliner Porzellan. 1763-1963, Braunschweig 1966, vgl. Figur Tafel 257a.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1208

CHINESISCHE BERGZIEGE.

Berlin. KPM. 1923.
Entwurf Anton Puchegger, 1918.

Porzellan, graubraunes Dekor. Höhe 18,5 cm.
Zeptermarke, blauer Reichsapfel mit KPM, Jahreszeichen X für 1923, Prägezeichen, 140/977 in Schwarz. Zustand A.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H. Bröhan, Bd. 2, Berlin 1977, Typ vgl. Kat.Nr. 252, S. 172f.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1209

**ÄGYPTERIN MIT REH AUS DEM
'HOCHZEITSZUG'.**

Berlin. KPM. 1914.
Entwurf Adolf Amberg, 1904-1910.

Porzellan, farbiges Dekor mit Gold.
Auf Sockel bez. 'AMBERG'. Höhe 26 cm.
Zeptermarken, blauer und roter Reichsapfel mit
KPM, Kriegskreuz, Modellnr. 9445 geprägt,
Jahreszeichen O für 1914, 140/638 P
in Schwarz. Zustand C.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende
und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H.
Bröhan, Bd. 2, Berlin 1977, S. 130-143. Typ
vgl. Kat.Nr. 202.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725

1210

**INDERIN MIT PFAU AUS DEM
'HOCHZEITSZUG'.**

Berlin. KPM. 1914.
Entwurf Adolf Amberg, 1904-1910.

Porzellan, farbiges Dekor mit Gold. Auf Sockel
bez. 'AMBERG'. Höhe 24,5 cm. Zeptermarken,
roter Reichsapfel mit KPM, Kriegskreuz, Jahres-
zeichen O für 1914, Modellnr. 9443, und 4F
geprägt, 140/639 und AK in Schwarz.
Zustand A.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende
und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H.
Bröhan, Bd. 2, Berlin 1977, S. 130-143. Typ
vgl. Kat.Nr. 201.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815

1211

BRAUT AUS DEM 'HOCHZEITSZUG'.

Berlin. KPM. 1918.
Entwurf Adolf Amberg, 1904-1910.

Porzellan, farbiges Dekor mit Gold. Auf Sockel
bez. 'AMBERG'. Höhe 40 cm.
Zeptermarken, roter und blauer Reichsapfel mit
KPM, Modellnr. 9986 geprägt, Jahreszeichen
S für 1918 geprägt, 149/939 und 63 in Gold.
Zustand A.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende
und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H.
Bröhan, Bd. 2, Berlin 1977, S. 130-143. Typ
vgl. Kat. Nr. 198.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.725 - 3.270



1209

1210



1211

Jugendstil & Art Déco

1212

DOSE MIT FLUSSLANDSCHAFT.

Berlin. KPM. Wohl 1911.

Porzellan, farbig bemalt. Golddekor. 7x14,5x10 cm.

Zeptermarken, roter Reichsapfel mit KPM, Jahreszeichen wohl L für 1911, 170/249 in Purpur, 64 in Schwarz, rotes ‚H.‘ in Malerei sign. ‚AL‘. Zustand A.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1212

1213

VASE MIT VOGELDEKOR.

Rozenburg. Haagsche Plateelbakkerij N.V. 1903. Dekor wohl W.P. Hartgring.

Keramik mit farbigem Dekor. Höhe 25 cm. Storchenmarke mit Krone, Symbol für Jahreszahl 1903, Fenstermarke mit Auftragsnummer 732 und Malersignet ‚H.‘ in Schwarz. Zustand A.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763



1213

1214

SCHALE ‚DIE WELLE‘.

Meissen. Vor 1924. Entwurf Konrad Hentschel, 1898.

Porzellan, farbiges Dekor. Schale in der Form einer großen Welle. An einem Ende eine Nympe auftauchend. Höhe 8,5 cm. Schwertermarke, Q169, Bossierernummer 6. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1214

1215

SPREEWÄLDER KIND.

Berlin. KPM. 1908. Entwurf Karl Himmelstoß, 1908.

Porzellan, farbiges Dekor. Golddekor. Auf Sockel bez. ‚Himmelstoss 08‘. Am Boden des Standrings eine Widmung in Schwarz auf Glasur: ‚Elisabeth Syden(?) zum 52jähr. Hochzeitstag von ihren Kindern Franz, Kaethe, Paul, Mina und Johanna. Westend(?), den 14.III.1910‘. Höhe 27 cm.

Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, Jahreszeichen H für 1908, 8946/8 geprägt, 140/148 in Schwarz. Zustand A.

Literatur:

Bröhan, Karl H.(Hrsg.): Berliner Porzellan vom Jugendstil zum Funktionalismus 1889-1939 (Ausst.-Kat. Bröhan-Museum), Berlin 1987. Typ vgl. Kat.Nr.191, S.135.

€ 500 - 900 | \$ 545 - 981



1215

1216

STRICKENDES MÄDCHEN.

Berlin. KPM. 1911.

Porzellan, dezentes farbiges Dekor. Auf Sockel bez. ‚PS‘ (ligiert). Höhe 20 cm. Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, 9639 geprägt, Jahreszeichen L für 1911, Malersignet und weiteres Prägezeichen. Zustand B/C.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1216

1217

SCHULMÄDCHEN.

Berlin. KPM. 1919. Entwurf Martin Fritzsche, 1908.

Porzellan, dezentes farbiges Dekor. Auf Sockel bez. ‚Fritzsche‘. Höhe 24 cm. Zeptermarke, 9072 geprägt, Jahreszeichen T für 1919, 18348 300/260 in Rot, weiteres Prägezeichen. Zustand B/C.

Literatur:

Bröhan, Karl H.(Hrsg.): Berliner Porzellan vom Jugendstil zum Funktionalismus 1889-1939 (Ausst.-Kat. Bröhan-Museum), Berlin 1987. Typ vgl. Kat.Nr.187, S.134.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1217

Jugendstil & Art Déco



1218

1219 KOBALTBLAUE VASE MIT GOLDENEN STREUBLUMEN.

Sèvres. 1936.

Porzellan, kobaltblaues und goldenes Dekor.
Höhe 23 cm.
Firmenmarke, Datierung '(C) 19.9.36' geritzt,
goldenes E in Kreis. Zustand A.

€ 500 - 600 | \$ 545 - 654



1220

1218 KLEINE VASE MIT GLYZINIEN.

Sèvres. Um 1900. Paul Milet.

Porzellan, mit Goldfolie belegt und farbigem
Emaildekor. Umlaufend herabhängende
Glyzinienzweige. Höhe 15,5 cm.
Firmenmarke in Grün, 164D. Zustand B.

Literatur:
Markus, Horst: Keramik aus Historismus und
Jugendstil in Frankreich, Kassel, 1981, zum
Typus vgl. Farabbildungen S.22 und ab S.131,
Kat.122, 123, 125, 126.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1219

1220 VASE MIT RELIEFDEKOR.

Max Laeuger - zugeschrieben.

Heller Scherben, kobaltblaue und hellblaue
Glasur. Höhe 23,5 cm.
Undeutliche Ritzmarke. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1221

1221

GROßER WANDTELLER MIT HAHN.

Paris. Théodore Deck. Ende 19.Jh.

Heller Scherben, farbige Glasur. Der Hahn nach hinten blickend zwischen Blumen. ø 39,5 cm. Unterhalb am Boden bez. 'TH DECK', runder Werkstattstempel. Zustand A.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635

1222

BALUSTERVASE MIT GRANATAPFELZWEIG.

Paris. Théodore Deck. Um 1880.

Heller Scherben, dunkelblau und türkis glasiert. Balusterform mit vertikalem Streifendekor. Um den Vasenhals plastisch gearbeiteter Granatapfelzweig. Höhe 37 cm. Auf Unterseite bez. 'TH (ligiert) DECK'. Zustand C.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815



1222

Jugendstil & Art Déco

1223

VENUS MIT PAPAGEI.

Rosenthal. Selb. 1918.

Entwurf Adolf Opel.

Porzellan, farbiges Unterglasurdekor.

Höhe 17,5 cm.

Firmenmarke, Kriegsmarke 1914-1918, 288 geprägt. Auf Sockel bez. „A. Oppel“. Zustand B.

€ 400 - 500 | \$ 436 - 545

1224

GÖTZ VON BERLICHINGEN.

Rosenthal. Selb. Um 1925.

Entwurf Hugo Meisel.

Porzellan, farbiges Dekor. Höhe 26 cm.

Firmenmarke, 1046 geprägt, unterhalb am Standfuß bez. „H.Meisel“. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1225

KLEINER CHINESE.

Berlin. KPM. 1913.

Porzellan, farbiges Dekor. Höhe 12 cm.

Zeptermarke, roter Reichsapfel mit KPM, Jubiläumsmarke 1913, 6976 eingepreßt, 140/740 und 50. in Rot. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1223



1224



1225

1226

VASE MIT LANDSCHAFTSDEKOR.

Nancy. Daum Frères. 1900-1914.

Farbloses Glas mit gelben und orangefarbenen Pulvereinschlüssen. Überfang in Hell- und Dunkelgrün. Mattgeätzte Seenlandschaft mit Bergen im Hintergrund auf mattem Grund. Höhe 32 cm.
Auf Wandung bez. 'Daum Nancy France' mit Lothringer Kreuz. Zustand B.

€ 2.300 - 2.600 | \$ 2.507 - 2.834



1226

1227

VASE MIT TANNENWALD.

Nancy. Daum Frères. 1900-1914.

Farbloses Glas, mit gelben Pulvereinschlüssen. Überfang in Orange und Grün. Dichter mattgeätzter Tannenwald mit See auf mattem Grund. Höhe 38,5 cm.
Auf Wandung bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.052 - 3.270



1227

1228

KLEINE VASE MIT WALDLANDSCHAFT.

Nancy. Daum Frères. 1900-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen. Emaildekor. Umlaufend Birkenwald in flachem Relief auf mattem Grund emailbemalet. Höhe 22 cm.
Auf Wandung bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz in Schwarz. Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744



1228

Jugendstil & Art Déco

1229

GROßE VASE MIT ROSENDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. 1918-1936.

Farbloses Glas, milchig weiß und gelb hinterfangen. Überfang in Dunkelrot. Matt geätzter und glänzender Dekor. Höhe 39,5 cm.
Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt.
Zustand A/B. Ursprünglich wohl Lampenfuß.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1229

1230

GROßE VASE MIT OSTERGLOCKEN.

Nancy. Emile Gallé. 1904-1906.

Farbloses Glas, milchig weiß und gelb hinterfangen. Überfang in Gelb und Orange. Mattgeätzte Osterglocken auf mattem Grund. Höhe 44 cm.
Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt.
Zustand A/B.

€ 3.000 - 3.200 | \$ 3.270 - 3.488



1230

1231

GROßE VASE MIT IRISDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. 1906-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß und orange hinterfangen. Überfang in Violett und Hellblau. Matt geätztes und glänzendes Dekor auf mattem Grund. Höhe 47,5 cm.
Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt.
Zustand B/C.

€ 3.500 - 3.700 | \$ 3.815 - 4.033



1231

1232

GROßE VASE MIT LILIENDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. 1906-1914.

Farbloses Glas, gelb hinterfangen. Überfang in Orangerot. Glänzendes Dekor auf mattem Grund. Höhe 50,5 cm.
Auf Wandung bez. 'Gallé', hochgeätzt.
Zustand A/B.

€ 5.500 - 5.700 | \$ 5.995 - 6.213



1232

1233

GROßE KEULENVASE 'BIGNONES'.

Nancy. Daum Frères. Um 1905.

Farbloses Glas, gelb hinterfangen. Überfang in Rotorange. Mattgeätzte Glockenblumen in abendlicher Stimmung auf mattem Grund. Höhe 59,5 cm.
Auf Wandung bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A/B.

Literatur:

- Hilschenz-Mlynk, Helga/ Ricke, Helmut: Glas, Bd.1, Sammlung Hentrich, München 1985. Typ vgl. Nr.116.
- Hilschenz, Helga: Das Glas des Jugendstils, Düsseldorf 1973. Typ vgl. Kat. Nr.125.

€ 3.500 - 4.500 | \$ 3.815 - 4.905



1233

Jugendstil & Art Déco

1234

SOLIFLORE MIT ORCHIDEENDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. 1904-1906.

Farbloses Glas hellgelb hinterfangen mit Überfang in Brauntönen und Hellgelb. Höhe 17 cm.

Auf der Wandung bez. „Gallé“ mit Stern hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 700 - 1.000 | \$ 763 - 1.090

1235

KLEINE SOLIFLORE MIT LOTUSBLUMENDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. 1906-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß und gelb hinterfangen. Überfang in Violett. Höhe 20,5 cm.

Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 800 - 900 | \$ 872 - 981

1236

VASE MIT NARZISSENDEKOR.

Nancy. Daum Frères. 1900-1914.

Farbloses Glas, mit milchig weißen und orangefarbenen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Grün, Orange und Weiß.

Mattgeätzte Narzissen auf mattem Grund. Höhe 24 cm.

Auf Wandung bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz. Zustand A/B.

€ 6.000 - 6.200 | \$ 6.540 - 6.758

1237

KLEINE VASE MIT SEENLANDSCHAFT.

Nancy. Emile Gallé. 1906-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß und gelb hinterfangen. Überfang in Olivgrün.

Höhe 14,5 cm.

Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1234



1235



1236



1237

1238

VASE MIT ELSBEERDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. 1918-1931.

Farbloses und rotes Glas, tlw. gelb hinterfangen. Geätzte glänzende Blätter und Früchte der Elsbeere auf mattem Grund. Höhe 25 cm. Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 1.744 - 1.962



1238

1239

KEULENFÖRMIGE VASE MIT FARNDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. Um 1900.

Farbloses Glas, milchig weiß und hellgrün hinterfangen. Überfang in Olivgrün. Glänzender Farn auf glänzendem Grund. Höhe 41,5 cm. Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1239

1240

FLACHE VASE MIT PRACHTWINDENDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. 1918-1936.

Farbloses Glas, gelb hinterfangen. Überfang in Violett. Matt geätzte und glänzende Blütenranken auf mattem Grund. Höhe 11 cm. Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 3.000 - 3.200 | \$ 3.270 - 3.488



1240

Jugendstil & Art Déco

1241

GROßE VASE MIT BLUMENDEKOR.

Nancy. Daum Frères. 1890-1896.

Farbloses Glas, mit gestreiften gelben, orange-farbenen und grünen Pulvereinschmelzungen. Emaildekor. Glänzender floraler Emaildekor auf mattem Grund. Höhe 50 cm. Unterhalb am Standfuß bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz in Gold. Zustand B.

€ 5.500 - 5.700 | \$ 5.995 - 6.213



1241

1242

KLEINE VASE MIT ROSENDEKOR.

Klostermühle. Johann Lötzwil. 1896.

Farbloses Glas, milchig weiß und hellgrün hinterfangen. Überfang orange und weiß irisierend, hellgrün und gold. Höhe 16 cm. Ohne Marke, „N. 160/3 H294“ in Schwarz. Zustand A/B.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308



1242

1243

OVALE SCHALE MIT BEERENDEKOR.

Nancy. Daum Frères. Um 1903.

Farbloses Glas. Überfang in Grün und Weiß. Golddekor. 8,5x24x13 cm. Bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz. Zustand B.

€ 700 - 800 | \$ 763 - 872



1243

1244

GROßE KEULENVASE.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, „Schneider“. 1918-1933.

Farbloses Glas, mit türkisfarbenen, dunkelblauen und roten Pulvereinschmelzungen. Höhe 46 cm.

Auf Standfuß bez. „Schneider“. Zustand A.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308

1245

TISCHLEUCHTE MIT ROSENDEKOR.

Nancy. Delatte. Nach 1921.

Farbloses Glas, orange hinterfangen. Überfang in Braun. Metallmontierung. Höhe 48 cm. Auf Wandung bez. „A Delatte Nancy“. Zustand B. Elektrifiziert.

€ 1.600 - 2.000 | \$ 1.744 - 2.180



1245

1246

TISCHLEUCHTE.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, „Schneider“. 1918-1922.

Farbloses Glas, mit rotorangenen und violetten Pulvereinschmelzungen. Metallmontierung. Runder, dreifach gekniffener Fuß mit Balusterschaft. Spitz zulaufender Schirm. Höhe 60 cm. Auf Standfuß bez. „Schneider“ in Gold. Zustand AVB. Elektrifiziert mit doppelter Birnenfassung.

Literatur:

Ricke, Helmut: Schneider France. Glas des Art Deco, Hannover 1981, Typ vgl. Kat.Nr.101, S.110f.

€ 4.500 - 5.500 | \$ 4.905 - 5.995



1246

Jugendstil & Art Déco

1247

BODENVASE ‚DATTIERS‘.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Le Verre Français'. 1918-1922.

Farbloses Glas, mit milchig weißen und gelben Pulvereinschmelzungen. Überfang in Orange. Umlaufend glänzend geätzte herabhängende Dattelpalmenzweige auf mattem Grund.

Höhe 36 cm.

An der unteren Wandung bez. mit dem ‚Berlingot‘. Zustand A.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 2.725 - 3.815

1248

GROßE VASE ‚DIGITALES‘.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Le Verre Français'. 1918-1933.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen mit rosafarbenen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Rotorange. Glänzender geätzter Fingerhutdekor auf mattem Grund. Höhe 46,5 cm.

Auf Standfuß bez. ‚Le Verre Français‘.

Zustand A.

€ 3.500 - 4.500 | \$ 3.815 - 4.905

1249

VASE ‚ESCARGOTS‘.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Le Verre Français'. 1918-1922.

Farbloses Glas, mit gelben Pulvereinschmelzungen. Überfang in Orange und Braunviolett mit grünen Flecken. Umlaufend Äste an denen je zwei Schnecken hängen. Höhe 21 cm.

Auf Fußrand bez. mit dem ‚Berlingot‘. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1247



1248



1249

1250

BALUSTERVASE ,DAHLIAS'.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider,
'Le Verre Français'. 1918-1933.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen
mit rosafarbenen Pulvereinschmelzungen.
Überfang in Violett. Umlaufend vier blühende
glänzend geätzte Dahlien auf mattem Grund.
Höhe 34,5 cm.
Auf Standfuß bez. 'Le Verre Français'.
Zustand A.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.090 - 2.180

1251

GROBE TROMPETENVASE ,DAHLIAS'.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider,
'Le Verre Français'. 1918-1933.

Farbloses Glas, mit rosafarbenen Pulverein-
schmelzungen. Überfang in Violett. Drei blü-
hende glänzend geätzte Dahlien auf mattem
Grund. Höhe 48,5 cm.
Auf Standfuß bez. 'Le Verre Français'.
Zustand A.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.635 - 2.725

1252

KLEINE VASE ,DAHLIAS'.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider,
'Le Verre Français'. 1918-1930.

Farbloses Glas, mit rosafarbenen Pulverein-
schmelzungen. Überfang in Violett.
Höhe 25 cm.
Auf Standfuß bez. 'Le Verre Français'.
Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



Jugendstil & Art Déco

1253

VASENPOKAL.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Schneider'. 1918-1924.

Farbloses Glas, mit orangefarbenen und violetten Pulvereinschmelzungen. Vierfach gekniffene Kupa aus Blasenglas mit applizierten Henkeln auf orangefarbenem hohem Standfuß.

Höhe 29 cm.

Auf Standfuß bez. 'Schneider' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

Literatur:

Ricke, Helmut: Schneider France. Glas des Art Deco, Hannover 1981, Typ vgl. Kat.Nr.132, S.134f.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 4.905 - 5.450

1254

VASENPOKAL MIT APPLIKATIONEN.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Schneider'. 1918-1933.

Farbloses Glas, mit orangefarbenen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Violett. Applikationen in dunklem Rosa. Höhe 37,5 cm.

Auf Fuß bez. 'Schneider'. Zustand C. Eine Applikation geklebt.

Literatur:

Ricke, Helmut: Schneider France. Glas des Art Deco, Hannover 1981, Typ vgl. Kat.107, S.114f.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1255

COUPE 'BIJOUX'.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Schneider'. 1918-1933.

Farbloses Glas, mit hellblauen, dunkelblauen und hellorangefarbenen Pulvereinschmelzungen. Der Fuß mit violetten Pulvereinschmelzungen und weißen Streifen. Höhe 20 cm.

Auf Standfuß bez. 'Schneider'. Zustand A/B. Mehrere Luftblasen in der Schale.

€ 1.600 - 2.600 | \$ 1.744 - 2.834



1253



1254



1255



1256

1256

GROßE DECKENLAMPE STIL ART DECO.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Schneider' - zugeschrieben. Um 1928-30.

Farbloses Pressglas, mit milchig weißen, orangefarbenen und violetten Pulvereinschmelzungen. Metallmontierung. Höhe 107 cm. Ohne Marke. Zustand B. Elektrifiziert.

Literatur:

Ricke, Helmut: Schneider. Glas des Art Deco, Hannover 1981. Zur Ausformung vgl. Vorlagenblätter, S.230.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 2.725 - 3.815

1257

DECKENLAMPE.

Dijon. Jean Noverdy. 1920-1930.

Farbloses Glas, mit milchig weißen, orangefarbenen und blauen Pulvereinschmelzungen. Messingmontierung. Höhe 94 cm. Auf 5 Schirmen bez. 'Noverdy France'. Zustand B. Elektrifiziert.

€ 2.800 - 3.800 | \$ 3.052 - 4.142

1258

KLEINE VASE, SOG. 'DEXEL-EI'.

WMF. Württembergische Metallwarenfabrik. Geislingen. Um 1930. Entwurf Walter Dexel.

Sog. Ikora-Glas. Farbloses Glas mit kleinen Luftblasen, und gelben, orangefarbenen und blauvioletteten Einschlüssen. Höhe 14,5 cm. Ohne Marke. Zustand A/B.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H. Bröhan, Bd. 2, Berlin 1976, S. 244. Typ vgl. Kat.Nr. 342.

€ 200 - 400 | \$ 218 - 436



1257

Jugendstil & Art Déco



1259

1260

DECKENLAMPE MIT WEINLAUBDEKOR.

Frankreich.

Farbloses Glas, mit milchig weißen und roten fleckenförmigen Pulvereinschmelzungen. Metallmontierung. Höhe 83 cm. Ohne Marken. Zustand B/C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635



1261

1259

DECKENLAMPE.

Lunéville. Muller Frères. Nach 1910.

Farbloses Glas, mit milchig weißen, grünen, rosafarbenen und violetten Pulvereinschmelzungen. Messingmontierung. Höhe 67 cm. Auf allen Schirmen bez. „Muller Fres Lunéville“. Zustand B. Elektrifiziert.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744



1260

1261

DECKENLAMPE.

Frankreich.

Farbloses Glas, mit orangeroten und gelben Pulvereinschmelzungen. Metallmontierung. Höhe 72 cm. Auf den Schirmen undeutlich bezeichnet. Zustand A/B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962

1262

SCHREIBGARNITUR.

Wiener Werkstätte. 1903-1905.
Entwurf Josef Hoffmann, um 1903.

Metall versilbert mit Karneolbesatz. Bestehend aus Federablage mit Tintenfass und Löschwiege. Rechteckiger, glatter Stand mit drei engen Längsrillen als Federablagen. Würfelförmige Schatulle mit scharniertem Deckel für Tintenfass aufgesetzt. Auf der Front des Standes sowie auf dem Deckel des Aufsatzes ovale Karneole eingefasst. Ablage 10x20,5x12,5cm, Löschwiege 6x14x7 cm.

Rosenmarke, WW im Oval (1903-1905), Entwurfersignet JH (Josef Hoffmann), Metallarbeitermarke KM ligiert (Karl Medl). Zustand A/B.

Die Entwurfszeichnungen Josef Hoffmanns zu dieser Schreibgarnitur werden in der Sammlung des MAK in Wien verwahrt, Inv-Nrn. KI 12067-3 (Tintenfass, 1903), KI 12067-4 (Löschwiege, vor 1905).

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360

1263

TEEKANNE AUF RECHAUD.

Christopher Dresser (1834-1904).
Wohl 1880er Jahre. Ausführung William R. Shirtcliffe & Sons. Sheffield.

Metall, versilbert. Ebenholzgriff.
Höhe (inklusive Rechaud) 27,5 cm.
Kanne: Firmenmarke WS & S, „Wegweiser“, A1 (William R. Shirtcliffe & Sons, ab 1882), EP (Electro Plated) NS (Nickel Silver), 44 1663/
Rechaud: Firmenmarke WS & S, Rest undeutlich gemarkt/ Brenner: ohne Marken.
Zustand B.

Literatur:
Kunstgewerbemuseum der Stadt Köln (Hrsg.): Christopher Dresser. Ein viktorianischer Designer, 1834-1904. (Ausst.-Kat.), Köln 1981.
Typus aufgeführt und abgebildet Katalog-Nr.39, S.79 Abb.98.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.635 - 2.725

1264

KLEINE PLAKETTE

„CABARET FLEDERMAUS“.

Wiener Werkstätte. Um 1907.
Entwurf Franz Karl Delavilla.

Kupfer versilbert, schwarzes Emaildekor.
„Cabaret Fledermaus Kärntnerstr 33“.
4,5 x 5 cm.
Entwerfersignet „FKD“ unten links. Zustand B.

€ 1.700 - 1.900 | \$ 1.853 - 2.071



Jugendstil & Art Déco

1265

TISCHUHR MIT FALKENPAAR.

Deutschland. In Inschrift datiert 1906.

Metall, Bronze. Werk Lenzkirch. Rückseitig auf der Uhrenabdeckung Widmungsinschrift: „Burgers, Dill, Kampmann, Kesten, Nök, Scherkamp zum 11 X 1906“. 32x14x9 cm. Auf der Unterseite bez. „CB“. Zustand B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635



1265

1266

JUGENDSTIL PENDULE.

Erhard & Söhne - zugeschrieben. Um 1910.

Ebonisiertes Holz, Palisander (?). Ornamentale Messingeinlagen. Portikus mit zwei konischen Säulen. Arabische Zahlen. Pendulewerk mit Federaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 28 cm. Zustand A/B. (P).

Literatur:

Karl H. Bröhan (Hrsg.): Metalkunst, Berlin 1990. Zu Erhard & Söhne siehe S. 154ff.

€ 1.800 - 2.500 | \$ 1.962 - 2.725



1266

1267

TISCHLEUCHTE ‚LA DANSE‘ - LOÏE FULLER.

François-Raoul Larche (1860 - 1912). Um 1900.

Bronze. Dame im Tanz mit erhobenen Armen in großen Schwüngen die Schleier des Kleides hochwirbelnd. Höhe 33 cm. Auf Sockel bez. „Raoul Larche“, runder Gießertempel undeutlich. Zustand A/B. Elektrifiziert.

Literatur:

Dahhan, Philippe: Étaïns 1900, 200 sculpteurs de la Belle Époque. Paris 2000, vgl. Kat. 682.

Die in mehreren Ausführungen existierende Darstellung einer Tänzerin ist eine Hommage an die amerikanische Schleiertänzerin Loïe Fuller.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 8.720 - 10.900



Jugendstil & Art Déco

1268

ZIGARRENSCHATULLE ZUM 50 JÄHRIGEN FIRMENJUBILÄUM DER REEDEREI DFDS.

Kopenhagen. Georg Jensen. 1916.
Entwurf Johann Rhode.

Kupfer mit Holzeinsatz. Auf der Deckeloberseite Monogramm D.F/D.S in rechteckigem Feld mit Blütenrelief, an den Schmalseiten Jahr 1866 bzw. 1916 im Relief. Auf der Innenseite des Deckels Plakette mit Widmungsinschrift: „1866 . 11 . December 1916 / TIL MINDE OM / DET FORENEDE DAMPSKIBSELSK ABS 50 AARIGE STIFTELSEDAG. 8x19x14,5 cm. Ovale Firmenmarke in Perlkranz Georg Jensen, Entwerfersignet Johann Rhode. Zustand B.

€ 500 - 900 | \$ 545 - 981

1269

TISCHLEUCHTE MIT ASIATE.

In der Art von Roland Paris (1894 – 1945).
1930er Jahre.

Metall, partiell farbig patiniert. Elefantin. Steinsockel und Lampenschirm in Pagodenform. Auf rundem Sockel ein Asiate in Schrittstellung mit beiden Händen den Lampenschaft in Form eines Bambus haltend. Höhe 67 cm. Ohne Marke. Zustand B. Elektrifiziert.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 2.725 - 3.052

1270

TINTENFASS MIT ROSE UND SCHMETTERLING.

Frankreich.

Bronze, Metall. 10x15x20 cm.
Auf der Unterseite gemarkt „Déposé LB“ (ligiert). Zustand C.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545



1268



1269

1271

KLEINER BEISTELLTISCH MIT VOGELDEKOR.

Nancy. Emile Gallé.

Rosenholz, Vogelaugenahorn, Rüstermaser, Makassar-Ebenholz, Platane und Buche eingelegt. Geschweiftes Gestell mit einem Ablageboden. Tischplatte mit zwei eingelegten Singvögeln. 74,5x56x38 cm.

Auf Tischplatte signiert ‚Gallé‘. Zustand B/C.

€ 1.200 - 1.800 | \$ 1.308 - 1.962



1271



1272

1273

TISCH MIT MAUSDEKOR.

Nancy. Louis Majorelle.

Nussbaum, Satinholz, Wenge, Maserholz. Auf vier Stützen leicht geschweifte Tischplatte mit eingelegtem Blattdekor. Darunter ein Einlegeboden mit nach außen ausklappbaren Seiten, verziert mit Eicheln fressenden Mäusen. Eingeklappt 73,5x65x43 cm.

Auf Tischplatte signiert ‚Majorelle‘. Zustand B.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 2.725 - 3.815



1273

1272

TAPISSERIE FLORA.

Merton Abbey. Nach einem Entwurf von Edward Burne Jones.

Wolle und Seide. 157x82 cm.

Am Rand bezeichnet MERTON ABBEY WS.AW... Zustand A/B.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.090 - 2.180

SILBER

1274

JAGDLICHER BECHER MIT VERMEILMONTIERUNG.

Salzburg. 1. Hälfte 18. Jh. Montierung Augsburg. 1736-1737.
Franz Ignaz Berdolt.

Steinbockhorn geschnitzt. Vergoldete Silbermontierung. Fuß mit leicht gewelltem und ausgezogenem Rand, darüber auf schmalem Wulst mit geraden Zügen Schweifwerk mit Blüten auf punziertem Grund. Der Stülpedeckel mit entsprechendem Dekor und hockender Löwenfigur als Knauf. Der Becher selbst aus Hornsegment mit reichem und teilweise durchbrochen gearbeitetem Schnitzdekor. Darauf in felsiger Berglandschaft mit vereinzelter Bäumen zahlreiche Steinböcke sowie Jägern mit ihren Hunden dargestellt. Ca. 112g. Höhe 14cm.

Fuß Gemarkt: Beschau Augsburg 1736-1737 (Seling Nr.1810),
Meistermarke leicht verschlagen (...)FB in Dreipaß (Franz Ignaz Berdolt, 1710-1762, ebd. Nr.2026). Zustand A/B.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 8.720 - 10.900



Rückseite



Silber

1275

BECHER MIT FLORALEM DEKOR.

Uppsala. 18. Jh.

Silber mit Innen- und Teilvergoldung. Ca. 88g. Höhe 9,5cm. Beschau Uppsala (Tardy S.381), Meistermarke BK. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1276

BRANNTWEINSCHALE MIT GRANATAPFEL-DEKOR.

Wohl Deutschland. 18. Jh.

Silber mit Innenvergoldung. Auf der Außenwandung gravierter Lorbeerkrans mit Besitzermonogramm 'A.C.P.' und 'I.I.I.'. Ca. 106g. Höhe 4 cm, Länge 11cm. Marken verschlagen. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1277

VERMEIL TRAUBENPOKAL.

Nürnberg. 1609-1629.

Hans Weber.

Silber, vergoldet. Auf leicht gewölbtem Rundfuß schlanker Balusterschaft. Kupa mit gebuckelter Wandung und glattem, abgesetztem Lippenrand. Ca. 128g. Höhe 14cm. Beschau Nürnberg leicht verschlagen (GNM wohl Nr.13), Meistermarke mit Webschiffchen auf Kupa und Fuß (Hans Weber, 1588-1634, ebd. Nr.934). Zustand A/B.

Weitere Traubenpokale Webers werden in den Sammlungen des Hamburger Museums für Kunst und Gewerbe sowie der St. Petersburger Eremitage verwahrt.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360



1275



1276



1277

1278

KLEINER BECHER MIT LAMBREQUIN-DEKOR.

Schweinfurt. 1750er Jahre.

Johann Heinrich Müller II.

Silber mit Innenvergoldung. Rundfuß mit flachem Standring, darauf schlanker Becher mit geraden Zügen. Ca. 88g. Höhe 9,5cm. Beschau Schweinfurt (Rosenberg Nr.4526), Meistermarke HM ligiert (Johann Heinrich Müller II, um 1740-1790, Scheffler, Main/Neckar Nr.38). Zustand C.

€ 2.200 - 3.200 | \$ 2.398 - 3.488



1278

1279

PAAR KLEINE LEUCHTER MIT GRAVURDEKOR.

Augsburg. 1724-1728.

Johann Christoph I Drentwett.

Silber. Mehrfach eingestuft, passiger Fuß mit schlankem Balusterschaft und oktogonaler Tülle. Auf dem Fuß sowie dem Nodus fein graviertes und punziertes Ornament. Ca. 372g. Höhe 15,5cm.

Beschau Augsburg 1724-1728 (Seling Nr.1590), Meistermarke leicht verschlagen (...) CD (Johann Christoph I Drentwett, 1718-1763, ebd. Nr.2104). Zustand A/B bzw. C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1279

Silber

1280

ZUCKERSTREUER.

Augsburg. 1753-1755.

Silber. Auf getrepptem Rundfuß birnförmiger Korpus mit in Ornament durchbrochenem Haubendeckel. Ca. 176g. Höhe 16cm. Beschau Augsburg 1753-1755 (Seling Nr.2090), Meistermarke mit E verschlagen. Zustand B.

€ 1.300 - 1.500 | \$ 1.417 - 1.635

1281

**GROßER ZUCKERSTREUER MIT
BLATTKNAUF.**

Augsburg. 1773-1775.

Silber. Ansteigender Rundfuß mit passigem Rand, darauf birnförmiger Korpus mit Bogenrelief und Blumenranken. In Ornament durchbrochener Haubendeckel. Ca. 232g. Höhe 18cm. Beschau Augsburg 1773-1775 (Seling Nr.2420), Meistermarke unkenntlich. Zustand B/C.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872

1282

KLEINE MOKKAKANNE.

Paris. 1777.

Silber. Gedrechselter Holzgriff. Auf drei hohen Beinen birnförmiger Korpus mit seitlich ansetzendem Griff. Ca. 440g. Höhe 16cm. Pariser Jahresstempel für 1777 (Tardy S.134), Meistermarke D.L.A.C.E., weitere Marke verschlagen. Zustand B/C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1280

1281



1282

1283

**SCHOKOLADENKANNE UND
HEIßMILCHKANNE.**

Augsburg. 1769-1775. Jakob Wilhelm Kolb.

Silber. Ebonisierte Holzhenkel. Gekehlter Rundfuß mit passigem Rand und birnförmiger Korpus mit gedrehten Zügen. Getreppter Konsolenguss mit scharnierter Abdeckung. Jeweils scharnierter Deckel mit seitlichem Drücker, Knauf der Schokoladenkanne mit Schraubgewinde. Ca. 878g. Höhe 27cm / 20cm. Beschau Augsburg 1773-1775 bzw. 1769-1771 (Seling Nr.2440, 2380), Meistermarke IWK (Jakob Wilhelm Kolb, 1768-1782, ebd. Nr.2522). Zustand B/C.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540



Silber

1284

PAAR LEUCHTER MIT WAPPENGRAVUR.

Wohl Nordwestdeutschland. 4. Viertel 18. Jh.

Silber. Hoher, mehrfach eingezogener Ovalfuß mit flacher Oberseite. Darauf schlanker Schaft mit facettierten Nodi und zylindrischer Tülle. Auf der Fußoberseite Wappengravur mit Helmzier und Jahreszahl 1790. Ca. 664g. Höhe 17cm.

Meistermarke KB, punktgraviertes Besitzernogramm GK. Zustand A/B.

€ 4.000 - 4.500 | \$ 4.360 - 4.905

1285

TEEKANNE RÉGENCE.

Augsburg. 1729-1733. Esaias III Busch.

Silber mit Innenvergoldung. Holzhenkel. Auf flachem Boden gebauchter Korpus mit geraden Zügen. Passend gestalteter Haubendeckel mit seitlichem Scharnier. Geschwungener Röhrenausschuss mit kleiner, scharnierter Abdeckung. Ca. 386g. Höhe 13cm.

Beschau Augsburg 1729-1733 (Seling Nr.1680), Meistermarke EB (Esaias III Busch, 1704-1759, ebd. Nr.1973). Zustand B/C.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 2.725 - 3.815

1286

GROSSE KRANENKANNE MIT FIGURENBEKRÖNUNG.

Münster. Mitte 18. Jh. Meister AIH.

Silber. Auf drei schlanken, geschweiften Füßen birnförmiger Korpus mit gedrehten Zügen. Im unteren Wandungsbereich drei Ausgüsse mit an Ketten befestigten Schlüsseln. Unterhalb des profilierten Randes zwei geschwungene Handhaben. Der Stülpedeckel bekrönt durch vollplastische Figur eines Bauern mit Schale. Ca. 1420g. Höhe 35,5cm.

Beschau Münster (Scheffler, RW, Nr.901), Meistermarke AIH. Zustand A/B.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720



1284

1285



1286

Silber

1287

PAAR KLEINE GEORGE II LEUCHTER.

Dublin. 1735. James Douglas.

Silber. Mehrfach gestufter Rundfuß mit konkaver Oberseite. Schlanker Balusterschaft mit zylindrischer Tülle. Ca. 632g. Höhe 16cm. Beschau Dublin 1734/35, Meistermarke JD (James Douglas, ab 1735, Jackson S.611). Auf Bodenunterseite je gravierte Gewichtsangabe 11oz:0 bzw. 11oz:10. Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.200 | \$ 2.180 - 2.398

1288

PAAR GEORGE II LEUCHTER.

Dublin. 1752-54.

Silber. Quadratische Plinthe mit passigem Rand, gestuft ansteigend. Darauf schlanker Balusterschaft mit zylindrischer Tülle. Tülleneinsätze mit gebogenen Tropftellern. Auf Boden und den Tülleneinsätzen jeweils I bzw. II graviert. Ca. 1270g. Höhe 25,5cm. Beschau Dublin mit Hibernia-Marke der Jahre 1752-54, ohne Jahr- und Meistermarke. Zustand C.

€ 2.400 - 3.000 | \$ 2.616 - 3.270



1289

GROßER GEORGE III SALVER MIT WAPPENGRAVUR.

London. 1770. Thomas Heming.

Silber. Aufgestellter passiger Rand mit Rocailledekor profiliert. Auf dem Spiegel breites Gravurband mit Muschelornament und Blüten. Mittig Wappengravur mit Devise 'VIVAT PACE ET COPIA'. Ca. 1080g. Höhe 3,5cm, Ø 33,5cm.

Beschau London 1770/71, Meistermarke TH mit Krone (Thomas Heming, seit 1760 Hoflieferant, ab 1767 Marke mit Krone, Grimwade Nr. 3828). Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1289

1290

GROßE SCHOKOLADENKANNE.

Ath. 1775. Meister ND.

Silber. Ebenholzhengel. Auf drei hohen Tatzentfüßen birnförmiger Korpus mit flachen, gedrehten Zügen. Gebauchter Scharnierdeckel. Der Blattknauf mit Schraubgewinde. Geschwungener Ohrhenkel mit Akanthusrelief. Ca. 1280g. Höhe 36,5cm.

Beschau Ath (Stuyck Nr.707, 708), Jahreszahl 75 unter Krone, Meistermarke ND (Ungedeuter Meister, ebd. Nr.727). Zustand B.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540



1290

Silber

1291

PAAR KLEINE QUEEN ANNE LEUCHTER.

London. 1709/10.

Thomas Parr I.

Silber. Mehrfach gestufter Rundfuß mit konkaver Oberseite. Darauf kleiner Balusterschaft mit Vasantülle. Ca. 596g. Höhe 15,5cm.

Beschau London 1709/10, Meistermarke PA (Thomas Parr I, ab 1697, Grimwade Nr.2120). Zustand A/B.

€ 2.800 - 3.500 | \$ 3.052 - 3.815

1292

GEORGE I TWO HANDED CUP.

London. 1726/27. William Atkinson,

Newcastle. John Langlands I & John Robertson I.

Silber. Auf der Schauseite Besitzermonogramm „MW“ in gravierten Blattranken. Ca. 356g. Höhe 12,5cm.

Boden: Beschau London 1726/27, Meistermarke WA (William Atkinson, ab 1725, Grimwade Nr.2999). Henkel: Meistermarke I.L/I.B (John Langlands I & John Robertson I, Newcastle, 1779-1791). Zustand C. Fuß repariert.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1291



1292

1293

PAAR LEUCHTER MIT LORBEERFESTONS.

Augsburg. 1787-1789.

Johann Rudolf Haller.

Silber. Quadratische Plinthe mit glatt ansteigendem Rundfuß. Über gedrücktem Nodus kanellierter Schaft mit angehängten Lorbeerfestons unterhalb des eingesteckten Tropftellers. Ca. 588g. Höhe 21cm.

Beschau Augsburg 1787-1789 (Seling Nr.2630), Meistermarke IRH (Johann Rudolf Haller, 1785-1844, ebd. Nr.2603). Zustand C. Ehemals elektrifiziert.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270



1293

1294

KLEINE TEEKANNE MIT WAPPEN ERBPRINZ CARL ALEXANDER VON THURN UND TAXIS (1770-1827).

Augsburg. 1793-1795.

Johann Jakob Hermann Grabe.

Silber mit Innenvergoldung. Holzhenkel. Auf flachem Boden ovaler Korpus mit glatter Wandung. Entlang des Kannenrandes reliefiertes Lorbeerband. Auf dem flach gewölbten Stülpedeckel feine Gravur des Wappens Thurn und Taxis aus der Zeit Prinz Carl Alexanders. Ca. 384g. Höhe 11cm.

Beschau Augsburg 1793-1795 (Seling Nr.2670), Meistermarke IG (Johann Jakob Hermann Grabe, 1781-1833, ebd. Nr.2581). Inventarnummer 12 auf Deckel sowie dem Kannenboden. Zustand A/B.

Provenienz:

- Sotheby's Genf, 17. November 1992, Thurn und Taxis Collection, Lot. 39.
- Deutsche Privatsammlung.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.635 - 2.725



1294

Silber

1295 PAAR LEUCHTER MIT LANZETTBLATTDEKOR.

Dresden. Um 1770/80.
Gebrüder Schrödel.

Silber. Rundfuß über Lanzettblattfries in Schaft übergehend. Kleine Vasentülle mit Mäanderdekor und breiten Tropftellern. Ca. 330g. Höhe 17cm. Beschau Dresden mit 12 (Rosenberg vgl. Nr.1675), Meistermarke Geb. S. (Gebrüder Schrödel, ebd. Nr.1815). Zustand B.

€ 2.800 - 3.800 | \$ 3.052 - 4.142

1296 PAAR SCHOKOLADENKANNEN MIT PERLZIER.

Nürnberg. Um 1802.
Meister aus der Familie Häberlein.

Silber. Ebonisierte Holzgriffe. Auf flachem Boden zylindrischer Korpus mit Perlzier entlang der Kanten. Hoch ausgezogener Konsolenausguss. Der Knauf des Stülpdeckels an einer Seite vernietet und beweglich. Ca. 884g. Höhe 21,5 cm bzw. 15cm. Beschau Nürnberg (GMN Nr.46 bzw. 45), Vorgerbuchstabe i bzw. k (ebd. Nr.17 bzw. 18). Meistermarke GH ligiert (Meister aus der Familie Häberlein, 1797/1800 - nach 1820/1867, ebd. Nr.1025). Zustand A/B.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360

1297 PAAR MÉNAGEN.

Berlin. 1780er Jahre. Esajas Carl Hoffmann.

Silber. Vier blaue Glasflakons. Zwei runde Halterungen mit Perlfestons. Unter dem obeliskenförmigen Mittelstück gegenständliche Medaillons mit Schleifenzier. Schauseitig jeweils Besitzermonogramm 'Fr. v. G.C.' unter Freiherrnkronen. Jeweils in originaler, seidengefütterter Schatulle. Ca. 686g. Höhe 26,5 cm, Breite 15cm.

Beschau Berlin leicht verschlagen (Scheffler, Berlin wohl Nr.10a), Meistermarke ECH (Esajas Carl Hoffmann, 1781-1813, ebd. Nr.1232). Preußischer Steuerstempel 1809 für älteres Silber (ebd. Nr.30a). Zustand B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744





Silber

1298

MÉNAGE MIT SCHLANGENZIER.

Niederlande. 1840.

Silber, Bodenplatte auf Holzkern montiert. Höhe 30,5 cm, Breite 22cm. Niederländische Feingehaltsmarke 833er Silber (Tardy S.321), Jahresbuchstabe F für 1840, weitere Marke verschlagen. Zustand B.
Beilage: Zwei spätere Glaseinsätze mit Deckel.

€ 700 - 1.000 | \$ 763 - 1.090

1299

GEFUßTER ZUCKERSTREUER.

Paris. Um 1900. Arisler & Carré.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 160g. Höhe 17cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke AC in Rhombus, Arisler & Carré Paris. Zustand A.

€ 200 - 400 | \$ 218 - 436

1300

SAUCIÈRE EMPIRE.

Paris. 1819-1838.

Silber. Ca. 430g. Höhe 18 cm, Länge 21cm. Pariser Feingehalts- und Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nrn.6578, 6592). Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1301

KLEINE SCHALE MIT MASKARONS.

Porto. 1818-1836.

Silber. Ca. 282g. Höhe 9 cm, Ø 11,5cm. Beschau Porto 1818-1836 (Almeida Nr.P-27), Meistermarke leicht verschlagen MS(...) ligiert. Zustand B/C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1298



1299



1300



1301

1302

PAAR ÄGYPTISIERENDE LEUCHTER.

Nürnberg. Um 1830.

Johann Samuel Schoenberg.

Silber. Auf oktogonaler Plinthe ovaler Fuß mit stehlenförmigem Schaft, bekrönt durch Januskopf mit ägyptischer Haartracht. Vasenförmige, gebauchte Tülle mit eingestecktem Tropfteller. Ca. 482g. Höhe 24,5cm.

Feingehalt 13 Lot (GNM Nr.13d), Beschau Nürnberg 1820-1868 (ebd. Nr.51b), Meistermarke S (Johann Samuel Schoenberg, 1805-1845, ebd. Nr.812a). Zustand A/B-B. Ein Fuß mit Resten von Gipsfüllung.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270



1303

PAAR KANNEN EMPIRE MIT LÖWENZIER.

Möglicherweise Weissenfels. Anfang 19. Jh.

Silber. Ebonisierte Holzhenkel. Auf ovalem, profiliertem Stand gestreckt ovoider Korpus mit gekehlter Schulter. Auf der Wandung gegenständig aufgelegte Medaillons mit Wildtieren. Die Knäufe der Stülpedeckel in Form ruhender Löwen gearbeitet. Ca. 812g. Höhe 25,5 cm bzw. 18,5cm.

Beschau mit G und 12, Meistermarke AFB. Zustand A/B.

€ 2.200 - 3.200 | \$ 2.398 - 3.488



Silber

1304

PAAR LEUCHTER MIT LANZETTBLATTDEKOR.

Augsburg. 1795-1796.
Friedrich Jakob Biller.

Silber. Auf quadratischer Plinthe trompetenförmiger Fuß mit Lanzettblattdekor und kanneliertem Schaft. Über quadratischer Platte Vasentülle mit Blumenfestons. Auf dem Plinthenrand jeweils Widmungsgravur der dänischen Ord-
drup-Charlottenlund Bank mit Datum 2-8-35.
Ca. 812g. Höhe 24,5cm.
Beschau Augsburg 1795-1796 (Seling Nr.2680), Meistermarke FB ligiert (Friedrich Jakob Biller, 1782-1810, ebd. Nr.2588).
Zustand A/B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270



1304

1305

AUßERGEWÖHNLICHE WEINKANNE.

Brüssel. 1798-1809.
Atelier Dutalis. Pierre Gabriel Germain Dutalis.

Silber. Ebenholzhenkel. Auf quadratischer Plinthe Rundfuß mit Perlrand. Ovoider Korpus mit tiefer Kannelur und stark gekehltem Hals mit breitem, schnabelförmigem Abschluss. Der Scharnierdeckel mit Blütenknauf über den Ausgussrand mit eingelassener Röhre gezogen.
Ca. 1280g. Höhe 39cm.
Belgische Garantie- & Feingehaltsmarke 1798-1809 (Stuyck Nr.2, 4), Meistermarke in Rhombus (Pierre Gabriel Germain Dutalis, 1798-1814, ebd. vgl. Nr.1874). Zustand B/C.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1305

1306

HEIßWASSERURNE.

Frankreich. Wohl Strasbourg.

Silber. Auf Trapezförmiger Plinthe vier hohe, schlanke Tatzenfüße den ovoiden Korpus tragend. Füße und die seitlichen Handhaben mit großen, reliefierten Palmetten, die eingezogene Schulter mit Lanzettblattdekor abgesetzt. Gewölbter Stülpdeckel mit Zapfenknopf. Ca. 2540g. Höhe 41,5cm.
Garantiestempel für Feingehalt 950 mit Stempelbüromarke wohl für Strasbourg (Rosenberg Nr.5880 und Tardy S.201), Meistermarke RM in Rhombus. Zustand A.

€ 3.800 - 4.800 | \$ 4.142 - 5.232



1306

1307

GROSSE TERRINE.

Moskau. 1869.

Pavel Fedorovich Sazikov.

Silber mit Innenvergoldung. Ausladende, flache Form mit profilierten Handhaben und entsprechendem Ringknopf auf leicht gewölbtem Stülpdeckel. Ca. 2740g. Höhe 18,5cm, Ø 28cm.
Korpus: (Marken verputzt) BZ Moskau (Goldberg vgl. Nr.530), undeutl. BZ mit 1869. MZ Sazikov mit Doppeladler (Pavel Fedorovich Sazikov, ab 1793, seit 1846 Hoflieferant, ebd. Nr.971). Deckel: BZ Moskau mit 1869 (ebd. Nr.529), MZ SS [kyrill.], Doppeladler. Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1307

Silber

1308 EMPIRE KELCH MIT WIDMUNG ZU EHREN DES AACHENER SUPERINTENDENTEN PETER HEINRICH GRÜNEWALDS (1758-1835).

Aachen. Datiert 1830.
Jean Corneille Arnaud Graff.

Silber mit Teilvergoldung. Auf breiter Silbermanschette Widmungsinschrift: ‚Viro Amplissimo, Max. Reverendo, Pastori, Superintendenti etc. P.H. Grünewaldo, Die Jubil. XVII Januar. MDCCCXXX, Presbyterium Ecclesiae Ev. Reform. Aquisgranensis.‘. Ca. 550g. Höhe 17,5cm.
Beschau Aachen (Scheffler, Rheinland-Westfalen Nr.9), Meistermarke C:Graf (Jean Corneille Arnaud Graff, um 1811-1846, ebd. Nr.44). Spätere Feingehaltsmarke 900. Zustand A/B.

€ 1.900 - 2.900 | \$ 2.071 - 3.161

1309 VERMEIL MESSKELCH.

Berlin. 3. Viertel 18. Jh.
Christian Ludwig Pintsch I.

Silber, vergoldet. Auf mehrfach eingezogenem Rundfuß mit schlankem Schaft und Rocaillenodus glatte Kupa. Auf der Oberseite des Fußes Gravur: ‚S. Gertrauds-Kirche‘. Ca. 386g. Höhe 22,5cm.
Beschau Berlin leicht verschlagen, evtl. mit B (Scheffler, Berlin, Nr.6), Meistermarke CLP (Christian Ludwig Pintsch I, um 1737-1778, ebd. Nr.625). Adlermarke für Kirchensilber (ebd. Nr.30A). Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1310 PAAR GEFÜßTE SALIÈREN MIT HANDHABEN.

Augsburg. 1817-1818.
Johann Gottlieb Drentwett.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 134g. Höhe 8,5 cm, Breite 12,5cm.
Beschau Augsburg 1817-1818 (Seling Nr.3100), Meistermarke D (Johann Gottlieb Drentwett, 1816-1869, ebd. Nr.2702). Zustand A/B. **Beilage:** Salière. Neapel. 19. Jh. Silber mit Innenvergoldung. Höhe 8 cm. Ca. 120g. Beschau Neapel mit 8.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654



1311

KORB EMPIRE MIT HERMESMASKARON.

Nürnberg. 1818-1820.

Meister aus der Familie Häberlein.

Silber. Ca. 432g. Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 23 cm, Breite 23,5cm.

Beschau Nürnberg 1818-1820 (GNM Nr.50) Löwe (ebd. BZ Löwe 1), Meistermarke GH ligiert (Meister aus der Familie Häberlein, 1797/1800 - nach 1820/1867, ebd. Nr.1025a). Boden undeutlich gemarkt. Zustand B. Korbboden später.

Beilage: Metalleinsatz. Korrodiert.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180

1312

**KONFEKTDOSE MIT MONOGRAMM ‚B‘
UNTER FREIHERRNKRONE.**

Kassel. 1839-1863. Christian Wilhelm Kaupert.

Silber. Ca. 334g. 8,5x12,5x9,5cm.

Beschau Kassel mit I (Scheffler Hessen Nr.611), Meistermarke Kaupert (Christian Wilhelm Kaupert, 1827-1863, ebd. Nr.178). Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1313

**KLEINE KANNE MIT GRÄFLICHEM
ALLIANZWAPPEN.**

Lüttich. 1814-1831.

G. Drion.

Silber. Holzhenkel. Ca. 262g. Höhe 19,5cm.

Belgische Feingehaltsmarken aus niederländischer Zeit 1814-1831 (Stuyck Nrn.12, 13), Meistermarke GD (G. Drion, ebd. Nr.4367). Zustand A/B.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545

1314

PAAR LEUCHTER BIEDERMEIER.

Deutschland. 1. Hälfte 19. Jh.

Silber. Ca. 402g. Höhe 16cm.

Marken verputzt. Zustand A/B bzw. C.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545



1311



1313



1312



1314

Silber

1315

**GEORGE III ENTRÉE DISH & COVER
MIT HERALDISCHER GRAVUR.**

London. 1819/20.
William Burwash.

Silber. Rechteckige Form mit godroniertem Rand. Haube entsprechend gestaltet und mit ringförmigem Griff (Bajonettverschluss). Auf der Schulter der Haube und auf der Unterschale jeweils heraldische Gravur. Ca. 1750g. 14x29x22cm.

Beschau London 1819/20, Meistermarke WB (William Burwash, ab 1812, Grimwade Nr.3047). Zustand A/B.

€ 2.200 - 3.200 | \$ 2.398 - 3.488

1316

VICTORIA TOASTSTÄNDER.

London. 1853.
George John Richards.

Silber. Ca. 362g. Höhe 15cm, Länge 17,5cm. Beschau London 1853, Meistermarke GR (George John Richards, ab 1844). Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1317

GEFUßTE ZUCKERSCHALE.

Dublin. 1795.
George West.

Silber. Auf Schauseite ligiertes Besitzermonogramm. Ca. 240g. Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 20cm. Beschau Dublin 1795, Meistermarke GW (George West, ab 1795). Zustand A/B.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1315



1316



1317

1318

**KLEINER GEORGE V SALVER
MIT PASSIGEM RAND.**

London. 1930/31.
Ellis Jacob Greenberg.

Silber. Auf der Rückseite dänische Widmungsgravur 'Til trofaste Venner / fra taknemlige Venner'. Ca. 534g. Höhe 2,5cm, Ø 25,5cm. Beschau London 1930/31, Meistermarke EJG (Ellis Jacob Greenberg, ab 1906). English Silver House Copenhagen. Zustand A.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1319

**FOLGE VON VIER OVALEN GEORGE III
GEWÜRZSCHÄLCHEN.**

London. 1793/94.
William Fountain & Daniel Pontifex.

Silber. Ca. 320g. Höhe 2 cm, 12 x 9cm. Beschau London 1793/94, Meistermarke WF/DP (William Fountain & Daniel Pontifex, ab 1791, Grimwade Nr.3128). Zustand A-A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1320

GEORGE V INKSTAND.

London. 1914/15. C. S.
Harris & Sons Ltd.

Silber. Paar Tintenfässer aus farblosem Kristallglas. Ca. 444g. Höhe 8cm, 27,5 x 13cm. Beschau London 1914/15, Meistermarke CS & HS (C. S. Harris & Sons Ltd., ab 1904). Verkäufergravur: Brook & Son, 87 George St. Edinburgh. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1321 †

OVALE EDWARD VII SCHMUCKSCHATULLE.

London. 1906/07.
William Comyns & Sons.

Silber. Schildpatt. Innen mit Samt ausgeschlagen. Holzboden. Höhe 6 cm, 13 x 9,5cm. Beschau London 1906/07, Meistermarke W.C (William Comyns & Sons, ab 1890). Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1322

GEORGE III TEAPOT STAND.

London. 1785/86.
James Young.

Silber. Ca. 162g. Höhe 2cm, 17 x 12,5cm. Beschau London 1785/86, Meistermarke IY (James Young, ab 1760, Grimwade Nr.1765). Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1318



1322



1321



1320



1319



1319

Silber

1323

TABATIÈRE MIT SCHÄFERIDYLLE UND ROCAILLEZIER.

Paris. 1738/39. Wohl Jean-Baptiste Devos.

Silber. Ca. 80g. 3,5x8x6cm.

Pariser Pächterstempel Louis Robin mit Décharge (1738 - ca.1744, Tardy S.127), Jahresbuchstabe Y für 1738/39. Meistermarke leicht verschlagen, wohl JBD (Jean-Baptiste Devos, ab 1720 - nach 1766, Beuque Nr.1.169). Zustand A/B.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1324

KLEINE DOSE MIT POTRÄTMINIATUR.

Paris. 1772/73. Wohl Jean Ducrollay.

Dreifarbiges Gold. Runde Form mit fein guillochierter Wandung. Auf der Oberseite des Deckels unter Glas gerahmte Miniatur eines Herrn. Ca. 62g. Höhe 2,5 cm, Ø 5cm.

Pariser Pächterstempel Julien Alaterre (1768-1774, Rosenberg Nr.6524), Jahresbuchstabe J für 1772/73 (ebd. Nr.6429). Meistermarke JD leicht verschlagen (wohl Jean Ducrollay, ab 1722, gest. 1787, Beuque Nr.1.201). Zustand B.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 2.725 - 3.815

1325

TABATIÈRE.

Paris. 1788. Denis Bourgoïn.

Silber mit Innenvergoldung. Längliche Form mit gerundeten Enden und Rillendekor. Ca. 148g. 3,5x9,5x3,5cm. Pariser Jahresbuchstabe P mit 88 (Tardy S.134), Pächterstempelung mit Charge & Décharge (ebd. S.131), Meistermarke DB (Denis Bourgoïn, ab 1777, Helft Nr.397). Repunzierung für 800er Feingehalt (Tardy S.199). Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526

1326

TABATIÈRE MIT TANZENDEM PAAR.

Paris. 1739.

Silber mit Teil- und Innenvergoldung. Auf der Innenseite des Deckels graviertes Monogramm RMR (ligiert) unter Krone. Ca. 76g. 3x8x6cm. Pariser Pächterstempel Louis Robin mit Décharge (1738 - ca. 1744, Tardy S.127), Jahresbuchstabe Z für 1739, Meistermarke weitgehend verschlagen. Zustand B/C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1327

GEBAUCHTE TABATIÈRE MIT ROCAILLE.

Augsburg. 1765-1767.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 90g. 3x6,5x6cm.

Beschau Augsburg 1765-1767 (Seling Nr.2280), Meistermarke weitgehend verschlagen (...)M. Zustand A/B.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545

1328

ZWEI TABATIÈREN.

London. 1793/94. Thomas Phipps & Edward Robinson. / Birmingham. 1830/31.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 116g.

a) 2x7x5 cm. b) 1,5x7x3cm.

a) Beschau London 1793/94, Meistermarke TPER (Thomas Phipps & Edward Robinson, ab 1783). b) Beschau Birmingham 1830/31, Meistermarke verschlagen. Zustand A/B.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763



1323



1324



1325



1326



1327



1328



Silber

1329

OVALE DOSE MIT MUSCHELDEKOR.

St. Petersburg. 1851.

Carl Johann Tegelsten.

Silber vergoldet. Länglich ovaler Korpus auf naturalistisch gearbeiteten Astfüßen und entsprechenden Handhaben. Der gewölbte Scharnierdeckel mit fein ziseliertem Muschelornament dekoriert. Ca. 1360g. Höhe 11 cm, 31 x 13cm. Beschau St. Petersburg (Goldberg Nr.1179), Feingehalt 84, Beschaumeistermarke Pawel Petrowitsch Dmitrijew mit 1851 (ebd. Nr.1206), Meistermarke CT (Carl Johann Tegelsten, 1833-1855, ebd. Nr.1429). Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1329

1330

DECKELHUMPEN MIT TROMPE-L'OEUIL-DEKOR UND WIDMUNGSGRAVUR.

Moskau. Ende 19. Jh.

Silber mit Innenvergoldung. Korpus in der Art eines Holzfasses gearbeitet und graviert. Auf der Oberseite des Scharnierdeckels und auf der Schauseite des Korpus jeweils Architekturkartusche mit ligiertem Monogramm bzw. Datum ‚den 20. September 1909‘. Auf der Innenseite des Deckels Widmunginschrift: ‚Zum Andenkun (sic!) von Leon Rosenthal und Abr. Zoffin‘. Ca. 470g. Höhe 15cm. Beschau Moskau (Goldberg vgl. Nr.531), Meistermarke AK (Kyrill.?). Zustand B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1330

1331

**PRUNKVOLLER STURZBECHER
MIT NEPTUNFIGUR.**

St. Petersburg. 1885.

Firma Pavel Fjodorovitsh Sazikov.

Silber, vergoldet bzw. geschwärzt. Auf glockenförmiger Kupa mit ornamentalem Gravurdekor die vollplastisch gearbeitete Figur Neptuns mit Dreizack auf Wellenkamm. Auf der Kupa in gegenständigen Ornamentkartuschen ligiertes Monogramm 'AB' bzw. die Jahreszahl 1885. Ca. 840g. Höhe 24cm. Beschau St. Petersburg (Goldberg vgl. Nr.1189), in Kupa Beschaumeistermarke mit 1885 (nicht identifizierter Beschaumeister I.E., ebd. Nr.1213). Meistermarke P.Sazikov (Kyrill.) mit Doppeladler (Firma Pavel Fjodorovitsh Sazikov, 1793 in Moskau gegründet, ab 1846 Hoflieferant, Invanov Nr.3679 & Goldberg Nr.1297). Zustand A/B.

Literatur:

Alexander von Solodkoff: Russische Goldschmiedekunst. 17. – 19. Jahrhundert, München 1981, S.189f.

Die St. Petersburger Niederlassung der Firma wurde 1842 von Pavel Fjodorovitsh's Sohn Valentin Ignatievish Sazikov gegründet. Nach dessen Tod im Jahre 1877 wurde sie dann von seiner Witwe und dem gemeinsamen Sohn Pavel Valentinovitsh noch bis 1887 weitergeführt. Sazikov belieferte nicht nur den Zarenhof, sondern nahm unter anderem auch an den Weltausstellungen in London (1851) und Paris (1867) teil.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360



Silber

1332 MOKKAKANNE MIT MONOGRAMM.

Paris. Um 1900.

Silber. Ca. 536g. Höhe 17cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Verkäufermarke F. Nicoud Paris. Zustand C.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526

1333 GEORGE V ZIGARRENDOSE MIT ALLEGORIE.

London. 1934/35.

William Comyns & Sons Ltd.

Silber. Holzeinsatz. Auf der Innenseite des Deckels Widmungsgravur an den Bankier Ernst Hülse. Ca. 662g. 5,5x11,5x9cm.
Beschau London 1934/35 mit Jubiläumsmarke, Meistermarke RC (William Comyns & Sons Ltd. (Richard Comyns), ab 1922). Zustand A/B.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1334 KLEINE BRANDY KARAFFE.

Paris. Um 1900.

Alfred Hector.

Glaskorpus mit Silbermontierung und blauer Emailschrift. Auf Schauseite Tafel mit Inschrift „Cherry Brandy“ zwischen Weinlaubdekor. Höhe 19cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke AH in Rhombus (Alfred Hector, 1881-1913). Zustand A.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545

1335 KONFEKTKORB MIT DUNKELROTEM GLASEINSATZ.

Deutschland. 19. Jh.

Silber. Glaseinsatz. Ca. 190g.
Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 17cm.
Feingehaltsmarke 13 Lot. Zustand A/B.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545



1332



1334



1333



1335

1336

VICTORIA SALVER MIT FLORALEM DEKOR.

London. 1882/83.
George Lambert.

Silber. Ca. 684g. Höhe 3cm, Ø 28,5cm.
Beschau London 1882/83, Meistermarke GL
verschlagen (George Lambert, ab 1868),
Lambert Coventry St London. Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1337

**PAAR GEORGE V LEUCHTER MIT
POLYGONDEKOR.**

London. 1930/31.
Arthur Martin Parsons & Frank Herbert Parsons.

Silber. Ca. 976g. Höhe 22cm.
Beschau London 1930/31 mit Britannia Silver
Standard, Meistermarke APFP (Arthur Martin
Parsons & Frank Herbert Parsons, ab 1910).
Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1338

**VICTORIA MOKKAKANNE MIT
RELIEFDEKOR.**

London. 1899/1900.
R. & S. Garrard & Co.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 532g.
Höhe 17cm.
Beschau London 1899/1900, Meistermarke JG
unter Krone, R. & S. Garrard & Co., Haymarket
London (James Garrard, ab 1881). Ungarische
Repunzierung (Tardy S.274). Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



Silber

1339

**KLEINER HISTORISMUS HUMPEN MIT
HERRSCHERMEDAILLONS UND
REICHSADLER.**

Deutschland. 19. Jh.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 298g.
Höhe 13cm.
Feingehalt 13 Lot, Pseudomarken.
Zustand B/C.

€ 600 - 900 | \$ 654 - 981



1339

1340

GROßER ZUCKERSTREUER.

Niederlande. 19. Jh.

Silber. Ca. 344g. Höhe 22,5cm.
Niederländische Pseudomarken. Zustand B.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763



1340

1341

**BRANNTWEINSCHALE MIT FLORALEM
GRAVURDEKOR.**

Porto. Um 1900.

Silber. Ca. 72g. Höhe 4,5cm, Ø 10cm.
Garantiemarke Porto für Feingehalt 833 (Tardy
S.337), Meistermarke verschlagen.
Zustand A/B.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545



1341

1342

**PAAR GEFÜßTE SALIÈREN MIT
FRUCHTFESTONS STIL BAROCK.**

Wohl Deutschland.

Silber mit Resten von Teilvergoldung. Ca. 296g.
Höhe jeweils 9,5cm.
Marke mit M und weitere verschlagene Marke.
Zustand B.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.635 - 1.853



1342

1343

**TEEKESSEL MIT MEERWEIBCHEN
UND RELIEFDEKOR.**

Niederlande. 19. Jh.

Silber. Rund gebauchte Form mit stark ge-
kehelter Schulter, gewölbter Stülpdeckel mit
bekrönendem Amor und scharniertem Henkel.
Oberfläche mit dichtem Ranken- und Blüten-
relief sowie Zungendekor. Ca. 578g. Höhe (bei
aufgestelltem Henkel) 23cm.
Niederländische Pseudomarken. Zustand A/B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1343

Silber

1344

KLEINER HISTORISMUS AKELEIPOKAL.

Dresden. Ende 19. Jh. Richard Garten.

Silber mit Innenvergoldung. Höhe 18,5cm.
Herstellermarke, Pseudomarken. Zustand B/C.
Teile des Kreiselwerks verloren.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1345

KLEINER HISTORISMUS BIRNPOKAL.

Deutschland. Ende 19. Jh.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 178g. 17cm.
Feingehalt 13 Lot, Nürnberger Pseudomarken.
Zustand A/B.

€ 600 - 900 | \$ 654 - 981

1346

SCHAUPLATTE MIT POSAUNENENGEL.

Wohl 19. Jh.

Silber. Breite leicht gewölbte Fahne mit dichtem Akanthus- und Blütenrelief. Mittig Posaunenengel auf Wolke. Ca. 458g. 41,5 x 32cm.
Französischer 'cygne' (Rosenberg Nr.5911).
Zustand A/B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744



1344

1345



1346

1347

JAGDLICHES PRUNKHORN.

Wien. 1862. Eduard Schiffer & Johann Theuer.



1347

Silber mit Innenvergoldung und Teilvergoldung. Passiger Fuß mit naturalistischem Terrainsockel, darauf Trinkhorn mit reliefiertem Eichenlaub. Unterhalb des Lippenrandes große, ovale Reliefkartusche mit vollplastisch gearbeitetem Fasan und Vogelnest mit Weinlaubranken. In kleiner Kartusche auf der Gegenseite Fuchskopf. Stülpedeckel durch Eberfigur bekrönt. Ca. 1150g. Höhe 38,5cm. Beschau Wien mit 1862, Meistermarke S. & Th mit Adler (Eduard Schiffer & Johann Theuer, 1862-1863). Zustand B/C.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.270 - 5.450

1348

HISTORISMUS PAXTAFEL MIT KREUZIGUNG.

Hanau. Neresheimer.

Silber, dunkelrote Glassteine. Ca. 464g. Ø 22cm. Feingehalt 13 Lot, Herstellermarke. Zustand B/C. Ein Zierstein verloren.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1348

Silber

1349

HISTORISMUS STRAUßENEIPOKAL.

Hanau. Schleißner & Söhne.

Silber vergoldet. Straußenei und blaue Cabochons. Breiter, zur Mitte hin gekehrt ansteigender, Rundfuß mit historisierendem Reliefdekor. Auf Vasenschaft Straußenei-Kuppa mit Vermeileinsatz. Darauf der Deckel aus Straußenei, bekrönt durch vollplastisch gearbeitete Frauenfigur in antikem Gewand. Ca. 974g. Höhe 30cm.

Mondsichel & Krone, Feingehalt 800, Herstellermarke, EM. Zustand A/B.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.090 - 2.180



1349

1350

BRAUTBECHER.

Deutschland.

Silber mit Teilvergoldung. Trinkspiel. Frauenfigur mit als Gefäß dienendem Glockenrock. Ca. 280g. Höhe 20cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800. Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 763 - 981

1351

KLEINER BRAUTBECHER.

Deutschland.

Silber mit Teilvergoldung. Trinkspiel. Frauenfigur mit als Gefäß dienendem Glockenrock. Rand der großen Kuppa ausgestellt. Ca. 126g. Höhe 13cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800. Zustand A.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1350



1351



1352

1352

KLEINER BRAUTBECHER.

Wohl Deutschland.

Silber mit Teilvergoldung. Trinkspiel. Frauenfigur mit als Gefäß dienendem Glockenrock. Ca. 104g. Höhe 13,5cm. Feingehaltsmarke 800. Zustand A.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872

1353

PRUNKVOLLES HISTORISMUS SCHIFF.

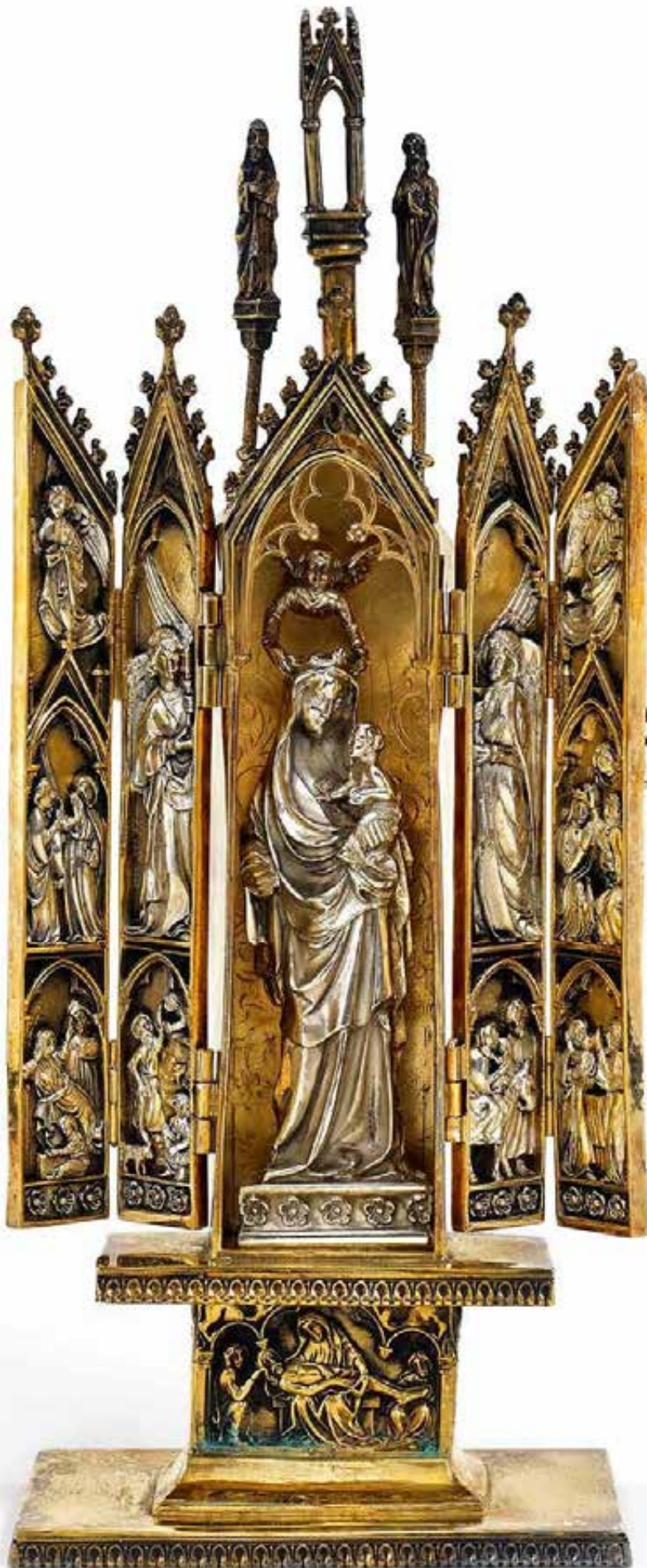
Hanau. Neresheimer.

Silber mit Teilvergoldung. Auf passigem, gewölbtem Fuß vollplastische Figur eines Meer-
mannes auf Delphin, den Dreimaster tragend.
Auf dem Schiffsrumpf vegetabile Ornamentik
und Meereswesen im Relief. Auf dem Deck
zwei architektonische Aufbauten, dazwischen
gestikulierende Seeleute. Ca. 2920g.
Höhe 51 cm, Länge 38cm.
Feingehaltsmarke 13 Lot, Herstellermarke mit
N. Zustand A/B.

€ 5.000 - 7.000 | \$ 5.450 - 7.630



Silber



1354

HISTORISMUS FLÜGELALTAR.

Hanau. Neresheimer.

Silber mit Teilvergoldung. Rechteckige Plinthe, Antependium mit Relief der Beweinung Christi. Altaraufbau mit zweiteiligen Flügeln, darauf reliefierte Szenen aus dem Leben Jesu. Zentral große Marienfigur mit Christuskind. Auf den Außenseiten der Flügel Stifterpaar. Ca. 2960g. Höhe 45cm. Feingehaltsmarke 13 Lot, Herstellermarke mit N. Zustand B/C.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540

1355 †

**GROßE HISTORISMUS
MONDSICHELMADONNA.**

Hanau. Neresheimer. In der Art
des Tilmann Riemenschneider.

Silber vergoldet. Elfenbein geschnitzt.
Ca. 3830g. Höhe 56cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 835,
Herstellermarke mit N. Zustand A/B.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540



Silber

1356

PRUNKVOLLES MÜNZTABLETT.

Berlin. Datiert 1912. Firma Sy & Wagner.

Silber, eine Münze mit Resten von Vergoldung. Ovale Form mit gewölbtem, leicht ausgezogenem Rand. Entlang der passigen Außenkontur feines Relief mit Blüten und Blättern. Auf dem Boden zwischen fein gravierten Lorbeer- und Eichenzweigen 33 Münzen und Medaillen eingelassen. Vier davon in quadratische Rahmen gegossen. Auf der Rückseite gravierte Widmung 'Elisabeth Sauer 1912'. Ca. 2280g. 48,5 x 38,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Meistermarke Sy & Wagner Berlin (Firma Sy & Wagner, vormals George Hossauer, Scheffler, Berlin Nr.2287). Zustand A/B. **Beilage:** Passend geschnittene Glasplatte als Auflageschutz.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.270 - 5.450



1357

FOLGE VON DREI ZIERTELLERN STIL ROKOKO.

Wohl Deutschland.

Silber mit Teilvergoldung. Ca. 2030g. Ø 30cm.
Feingehaltsmarke 13 Lot, K. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1358

HISTORISMUS DECKELHUMPEN MIT NUPPENDEKOR.

Deutschland.

Silber mit Innen- und Teilvergoldung.
Ca. 804g. Höhe 19,5cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800.
Zustand A/B.

€ 1.700 - 2.000 | \$ 1.853 - 2.180

1359

HISTORISMUS DECKELHUMPEN MIT NUPPENDEKOR.

Deutschland.

Silber mit Innen- und Teilvergoldung.
Ca. 754g. Höhe 19cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800.
Zustand A/B.

€ 1.700 - 2.000 | \$ 1.853 - 2.180



Silber

1360

PAAR ANBIETSCHALEN MIT MUSCHELDEKOR UND PUTTENZIER.

Wien. Um 1900.

Mayer's Vinzenz Söhne & Adolf Czokally.

Silber. Auf drei kurzen Füßen muschelförmige, flache Schale mit Rocaille- und großer Kartusche. Auf der gegabelten Rocaillehandhabe kleine Figur eines Puttos mit Fisch und Muschel sitzend. Ca. 1362g. Höhe 13,5 cm, Breite 27,5cm.

Wiener Garantiemarke für 800er Feingehalt (Tardy S.75), Meistermarke AC (Adolf Czokally, ab 1893) und VMS (Mayer's Vinzenz Söhne, Hoflieferanten, ab 1810). Zustand A.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725

1361

GROßE GLASKARAFFE MIT SILBERMONTIERUNG.

Schwäbisch Gmünd. Ende 19. Jh.

Wilhelm Binder.

Glaskorpus mit feinem Schliffdekor.

Silbermontierung. Höhe 35cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635

1362

SCHLITTEN MIT HIRSCH ALS SALIÈRE.

Hanau.

Schleissner & Söhne.

Silber. Ca. 422g. Höhe 15 cm, Länge 23cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1363

PAAR LEUCHTER MIT AMORETTEN.

Heilbronn.

Bruckmann & Söhne.

Silber. Ca. 830g. Höhe 31cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800,
Herstellermarke. Verkäufermarke C. Frey & Sh.
Zustand A.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.635 - 1.853

1364

**OVALE ANBIETSCHALE MIT BLÜTEN- UND
SCHILFGRASDEKOR.**

Österreich-Ungarn. Anfang 20. Jh.

Silber. Auf drei Rocaillefüßen ovale Schale mit
bewegtem und gewelltem Rand. Entlang der
Schmalseite vollplastischer Blütenzweig bzw.
kleiner Junge mit Fischschwanz und Muschel
als Handhabe. Im Spiegel Schilfgraszweige relie-
fiert. Ca. 1120g. Höhe 16,5 cm, Breite 37,5cm.
Österreichisch-Ungarische Garantiemarke
für 800er Silber (Tardy S.75), Meistermarke
verschlagen. Französischer Cygne (ebd. S.208).
Zustand A/B.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.635 - 2.725

1365

**PAAR FÜLLHÖRNER MIT
MUSIKANTENKINDERN ALS TISCHVASEN.**

Wohl Deutschland.

Silber. Ca. 746g. Höhe 17cm.
Feingehaltsmarke 800. Zustand A/B. bzw. B/C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1363

1365

1364

Silber

1366

ZWEI SCHNEPFEN.

's-Hertogenbosch.

Silber. Jeweils braune Glasaugen. Die Köpfe abnehmbar, darunter kleiner Deckel mit Streueinsatz. Ca. 706g. Höhe 17,5 cm, Länge 29cm. Niederländische Feingehaltsmarke (Tardy S.321), Stempelbüromarke mit K für 's-Hertogenbosch, Holland. Zustand A/B.

€ 4.000 - 4.500 | \$ 4.360 - 4.905

1367

FASAN.

Hanau. Schleissner & Söhne.

Silber. Ca. 324g. Höhe 15 cm, Länge 31,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1368

ZWEI PAAR STREITENDE HÄHNE.

Deutschland.

Silber. Ca. 646g. Höhe 14/11cm. Feingehaltsmarke 835. Zustand A/B.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1366

1367

1368

1369

**PAAR AUßERGEWÖHNLICHE GIRANDOLEN
AUF TATZENFÜßEN.**

Wohl Skandinavien oder Osteuropa.

Silber. Auf vier großen Tatzenfüßen quadratischer, kissenförmiger Fuß mit reichem Akanthusdekor und Rocailleschwüngen.

Entsprechend dekorierter Balusterschaft mit Rosenrelief und Vasenabschluss. Eingesteckter, fünfflammiger Girandolenaufsatz mit in Voluten ansetzenden Leuchterarmen. Ca. 7130g. Höhe jeweils 63,5cm. Feingehaltsmarke 916. Zustand B. Ehemals elektrifiziert.

€ 4.500 - 6.500 | \$ 4.905 - 7.085



Silber

1370

GROßE LÖWENFIGUR.

Florenz.

Goffredo & Alessandro Magrino.

Silber auf Gipskern (?). Höhe 31 cm,
ca. 60 x 27cm.

Feingehaltsmarke 800, Beschau Florenz
mit Meisterkennung 871, Herstellermarke
Magrino, (...)GR („Riempito“), 2 weitere
Marken verschlagen. Zustand A/B.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.270 - 5.450





1371

**SATZ VON ACHT MUSIKANTENFIGUREN
ALS SCHERZGEFÄßE.**

Hanau. Neresheimer.

Silber. Jede Figur mit birnförmigem Korpus, beweglich montierter Kopf auf Halskrause als Stülpdeckel gearbeitet. Bestehend aus: Dirigent, Posaunist, Hornist, Cellist, Flötist, Violinist, Trompeter und Tubaspieler. Ca. 3132g. Höhe jeweils ca. 17cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 835, Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 1.800 - 2.800 | \$ 1.962 - 3.052

Silber

1372

PAAR PRUNKVOLLE DECKELTERRINEN MIT EINSATZ.

Paris. Um 1900.
Paillard Frères.

Silber. Flach gebauchter Korpus auf Rundfuß mit passigem Rand. Die seitlichen Handhaben in Akanthusblättern ansetzend. Entlang der Schulter des flach gewölbten Stülpdeckels fein punziertes und ziseliertes Kannelurdekor mit Akanthusblatt. Großer Zapfenknopf auf Blattmanschette ansetzend. Auf der Wandung und den glatten Einsätzen jeweils ligiertes Monogramm „GDI“ graviert. Ca. 3830g. Höhe jeweils 19,5 cm, Ø 23,5cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke P Fres in Rhombus, zweimal beschliffen, (Paillard Frères, ab 1868). Zustand A.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540

1373

SPEISEBESTECK FÜR ZWÖLF PERSONEN MIT FEINEM ROKOKO DEKOR.

Paris. Ende 19. Jh.
Louis Ravinet & Charles Denfert.

Silber. Messer mit Stahlklingen. Fein reliefiertes Ornament aus Zweigen und Blüten. Auf den Rückseiten der Stiele jeweils ligiertes Monogramm CG. Insgesamt 84 Teile.

Bestehend aus jeweils 12

Vorspeisengabeln,
Vorspeisenlöffeln,
Vorspeisenmessern,
Menuegabeln,
Menuelöffeln,
Menuemessern,
Dessertlöffeln.

Ca. 1686g.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke R&D in Rhombus (Louis Ravinet & Charles Denfert, 1891-1912). Zustand A. **Beilage:** Passender Kasten mit rotem Wildlederfutter.

€ 3.200 - 3.400 | \$ 3.488 - 3.706



1372



Silber

1374

**GEFUßTE ANBIETSCHALE
MIT GRAVURDEKOR.**

Österreich-Ungarn. Ende 19. Jh.

Silber. Ca. 420g. Höhe 18,5cm.
Österreichisch-Ungarische Feingehaltsmarke
(Tardy S.75), weitere Marken verschlagen.
Zustand A/B.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1375

TAFELAUFSATZ STIL ROKOKO.

Berlin.

Körner & Proll.

Silber. Auf reich geschwungenen und partiell
durchbrochenen Rocaillefüßen runder, gewölb-
ter Fuß. Vasenförmiger Schaft mit aufgelegten
Blumenfestons. An den Seiten zwei Puttenköp-
fe in Rocailleschwüngen. Runde, aufgesteckte
Schale mit entsprechendem Dekor. Ca. 1700g.
Höhe 38 cm, Ø der Schale 33cm.
Fuß gemarkt: Mondsichel & Krone, Feinge-
haltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 2.600 - 2.800 | \$ 2.834 - 3.052

1376

ANBIETKORB MIT BLÜTENORNAMENT.

Schwäbisch Gmünd.

Gebrüder Deyhle.

Silber. Ca. 596g. Höhe 34 cm, Breite 26,5cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800,
Herstellermarke, A.P. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654



1374

1375

1376

1377

**PRUNKVOLLE HISTORISMUS JARDINIÈRE
AUF SPIEGELPRESENTOIR.**

Heilbronn. Kurz nach 1900.
Bruckmann & Söhne.

Silber, teilweise vergoldet. Untersatz mit Spiegelglas und Holzkern. Jardinière mit Metalleinsatz. Ovaler Untersatz auf vier Rocaillefüßen mit Kartuschen. Auf der Oberseite eingefasste Spiegelplatte. Jardinière auf entsprechend gestalteten Füßen. Der ovale, gebauchte Korpus mit Rocaille- und Zungenrelief. Entlang der Schulter eingehängte Blumenfestons.

An den Schmalseiten Cherubköpfe mit eingehängten Ringen als Handhaben. Hoch ausgezogener, kragenartiger Rand mit stark bewegter Kontur. Auf Rand des Untersatzes gravierte Widmung: „M.C. 24 Mai 1903“. Ca. 2840g.

Jardinière: Höhe 19 cm, 48 x 31 cm. Untersatz: Höhe 9,5 cm, 48 x 35 cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Undeutliche Verkäufermarke. Zustand B/C.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720



Silber

1378

VIERTHEILIGES KAFFEESERVICE MIT SCHNECKENZIER STIL ROKOKO.

Bremen.

Wilkens & Söhne.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Kaffeekanne, Milchgießer, Zuckerdose sowie einem Tablett. Auf vier kleinen Volutenfüßen birnförmiger Korpus mit gedrehten Zügen. Der Deckelknäuf jeweils in Form vollplastischer Schneckenhäuser gearbeitet. Ca. 2268g. Höhe der Kanne 25,5 cm. Gefußtes Tablett 37 x 25cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A/B. Zuckerdose und Milchgießer in originaler Schatulle.

€ 2.500 - 2.700 | \$ 2.725 - 2.943

1379

DREI KONFEKTKÖRBE STIL ROKOKO.

Doernigheim.

Adam Manns & Sohn.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 1190g. Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 17 cm, Breite 18cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke AMD, Handarbeit. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1380

ZWEI KONFEKTKÖRBE STIL ROKOKO.

Doernigheim.

Adam Manns & Sohn.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 848g. Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 17 cm, Breite 18cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke AMD, Handarbeit. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1378

1379

1380

1381

**GROßE RECHTECKIGE SCHATULLE
MIT BLÜTENKORB.**

Deutschland.

Silber mit Innenvergoldung.
Ca. 1300g. 10,5x22x16cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800.
Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1383

**GROßE RUNDE DOSE MIT PUTTEN-
UND ROCAILLEDEKOR.**

Doernigheim.
Adam Manns & Sohn.

Silber mit Innenvergoldung.
Ca. 876g. Höhe 12,5 cm, Ø 21cm.
Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke AMD.
Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1384

**GROßE BOMBIERTE SCHATULLE
MIT ROCAILLEDEKOR.**

Doernigheim.
Adam Manns & Sohn.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 1110g.
15,5x23x17,5cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800,
Herstellermarke AMD, Handarbeit.
Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1382

VASE UND SAFTKRUG STIL ROKOKO.

Hanau. Schleißner & Söhne.

Silber mit Glaseinsatz bzw. Glaskorpus mit
Silbermontierung. Ca. 580g (Vasenummante-
lung). Höhe 23,5 cm bzw. 26cm.
Jeweils Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke
800, Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 600 - 700 | \$ 654 - 763



1382



1382



1381



1383



1384

Silber

1385

PAAR GROßE GIRANDOLEN STIL ROKOKO.

Wohl Deutschland. Um 1900.

Silber (getestet). Passiger Fuß mit kräftigem Balusterschaft. Fünfflämmiger Girandolenaufsatz mit Rocailleschwüngen. Ca. 2340g. Höhe 59 cm bzw. 58cm. Ohne erkennbare Marken. Zustand B/C-C.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.635 - 2.180



1385

1386

DREITEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE SOWIE TABLETT MIT SCHNECKENDEKOR.

Bremen.

Wilkens & Söhne.

Silber, einmal mit Innenvergoldung. Jeweils plastisch gearbeiteter Schneckenknopf und fein punziertes Rocailierelief. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne und Milchkanne sowie Tablett. Ca. 3220g. Höhe der Kannen 26,5/18,5 cm, Tablett 45 x 31,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Verkäufermarke J. Schumacher. Zustand A/B-B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744



1386

1387

OVALE JARDINIÈRE MIT KARTUSCHEN UND EFEUZIER.

Paris. Anfang 20. Jh.
Gaston Signard.

Silber. Versilberter Metalleinsatz.
Ca. 788g. Höhe 12 cm, 41,5 x 23,5cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke GS in Rhombus (Gaston Signard, ab 1904). Zustand A.

€ 2.600 - 3.600 | \$ 2.834 - 3.924

1389

SAUCIÈRE AUF UNTERSATZ MIT SCHLEIFENBAND UND KELLE.

Brüssel.
Delhaid Frères.

Silber. Ca. 744g. Höhe 11 cm, Länge 25,5cm.
Saucière: Feingehaltsmarke A800, Meistermarke D (Delhaid Frères). Kelle: Feingehaltsmarke A800, Meistermarke mit Stern. Zustand A.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308

1390

RUNDER ANBIETTELLER.

Paris. Um 1900.

Silber. Passige Fahne mit punzierter Akanthuszier sowie graviertem Monogramm „L“. Ca. 1140g. Ø 35cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880). Zustand A.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526

1388

TERRINE MIT SCHNECKENZIER.

Paris. Ende 19. Jh.
Adolphe Boulenger.

Silber. Auf godroniertem Rundfuß gedrückter Korpus mit geraden Zügen. Seitliche Handhaben mit kräftiger Akanthuszier. Außergewöhnlicher Deckelknopf auf Blattmanschette mit plastisch gearbeitetem Schneckenhaus.
Ca. 1830g. Höhe 18 cm, Ø 21cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke Boulenger in Rhombus (Adolphe Boulenger, ab 1876). Zustand A.

€ 2.300 - 2.500 | \$ 2.507 - 2.725



Silber

1391 SAUCIÈRE AUF UNTERSATZ MIT GEBOGTEM RAND.

Paris.

Silber. Auf dem Untersatz an den Schmalseiten jeweils ligiertes Monogramm „SM“ graviert. Ca. 586g. Höhe 12 cm, Länge 26cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880). Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1392 RECHTECKIGES TABLETT MIT KREUZBANDDEKOR.

Brüssel.

Wolfers Frères.

Silber. Der profilierte Rand mit Schleifenband dekoriert und die seitlichen Handhaben in Akanthusblättern ansetzend. Ca. 2250g. 61 x 37cm. Feingehaltsmarke 800, Firmenmarke. Zustand A.

€ 2.400 - 2.600 | \$ 2.616 - 2.834

1393 KLEINE TERRINE UND UNTERSATZ MIT PERLZIER.

Paris. Anfang 20. Jh.

Gombert & Bibollet.

Silber. Ca. 1310g. Höhe 13 cm, Ø 17 cm. Untersatz Ø 24,5cm. Pariser Garantie für Feingehalt 800 (Tardy S.205), Meistermarke G & B in Rhombus (Gombert & Bibollet, 1913-1924). Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1394 DREITEILIGES KAFFEESERVICE MIT GODRONENDEKOR.

Bremen.

Koch & Bergfeld.

Silber. Bestehend aus Kaffeekanne, Milchgießer und Zuckerdose. Ca. 1230g. Höhe der Kanne 20cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Herstellermarke mit Schlüssel, Koch & Bergfeld, Handarbeit. Zustand A.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1395

GROßE TERRINE MIT AKANTHUS- UND LORBEERZIER.

Heilbronn.

Bruckmann & Söhne.

Silber. Auf vier Volutenfüßen ovaler, bombierter Korpus mit geraden Zügen. Die beiden seitlichen Handhaben und der Deckelgriff mit reliefierten Akanthus- und Lorbeerzweigen dekoriert. Ca. 2520g. Höhe 26 cm, Breite 43cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.270 - 5.450

1396

PAAR GIRANDOLEN.

Heilbronn.

Bruckmann & Söhne.

Silber. Quadratischer, mehrfach geschnürter Fuß und Balusterschaft mit bombierten Zügen. Fünfflämmiger Leuchteraufsatz mit geschwungenen Armen. Ca. 2410g. Höhe 46cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 835, Herstellermarke. Zustand B-C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962



Silber

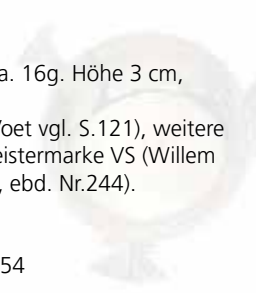
1397

MINIATUR COMFOOR.

Amsterdam. 1730er Jahre.
Willem van Strant.

Silber. Ebenholzgriff. Ca. 16g. Höhe 3 cm,
Länge 9,5cm.
Beschau Amsterdam (Voet vgl. S.121), weitere
Marke verschlagen, Meistermarke VS (Willem
van Strant, 1727-1742, ebd. Nr.244).
Zustand A/B.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654



1400

KLEINE OVALE DOSE MIT RELIEFDEKOR.

Hanau. Neresheimer.
Arthur Otto. Köln.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 164g.
5,5x9x6,5cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800,
Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545



1398

KLEINE DOSE MIT BIEDERMEIERPAAR.

Deutschland. 1. Hälfte 19. Jh.

Silber mit Teilvergoldung und Innenvergoldung.
Rechteckige Form mit fein in Ranken und Blü-
ten durchbrochener Deckelaufgabe. An den
Seiten Mann bzw. Dame sich anblickend. Mit-
tig ovale Kartusche. Ca. 166g. 3x11x6cm.
Feingehaltsmarke 13 Lot. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1401

**TABATIÈRE MIT ACHAT IN
VERMEILMONTIERUNG STIL ROKOKO.**

Hanau. Wohl Schleissner & Söhne.

Silber, vergoldet. Achatplatten. 4x7x4,5cm.
Phantasiemarke. Zustand A/B.

€ 400 - 700 | \$ 436 - 763



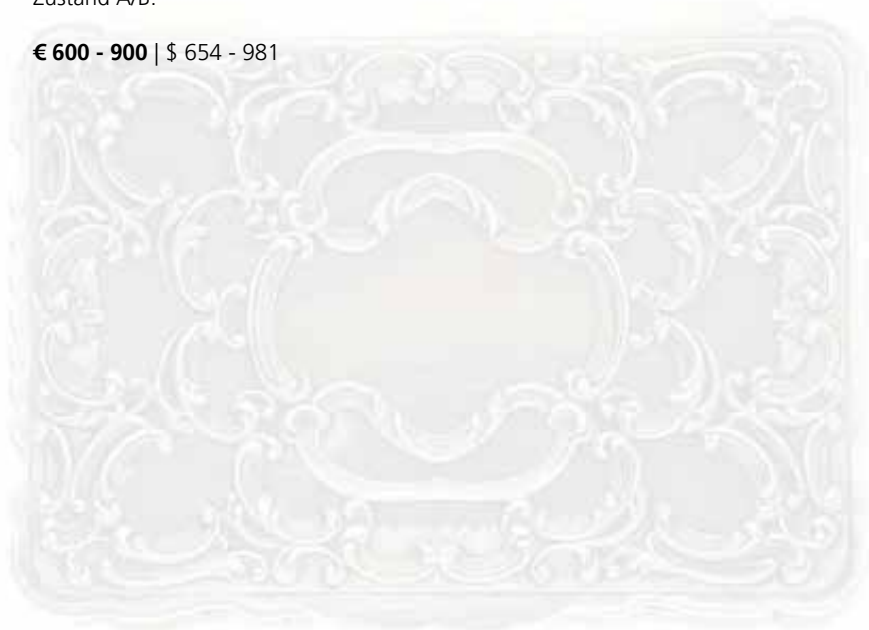
1399

**GROSSE DOSE MIT ACHAT IN
SILBERMONTIERUNG.**

Florenz. Anfang 20. Jh.

Silber mit Resten von Vergoldung.
Achatplatten. 4x13,5x10,5cm.
Feingehaltsmarke 800, Beschau Florenz mit
Meisterkennung weitgehend verschlagen.
Zustand A/B.

€ 600 - 900 | \$ 654 - 981

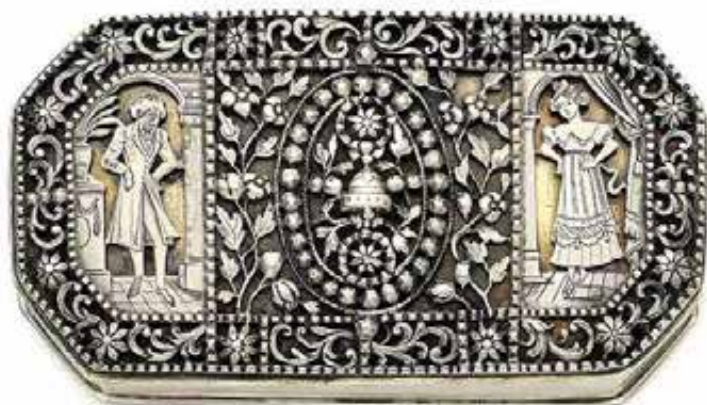




1397



1400



1398



1401



1399

Silber

1402

**VIERTHEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE
SOWIE GROßES TABLETT MIT
GODRONENDEKOR.**

Schwäbisch Gmünd.
Gebrüder Kühn.

Silber. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Milchgießer und Zuckerdose sowie ovalem Tablett. Ca. 3850g. Höhe der Kannen 20,5/14,5 cm. Tablett 62 x 42cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Sterling, Firmenmarke. Zustand A.

€ 4.200 - 5.200 | \$ 4.578 - 5.668

1403

EDWARD VII GIRANDOLE.

Birmingham. 1905/06.
Barker Brothers.

Silber. Fuß gefüllt. Auf ovalem Fuß konischer Schaft mit Vasenabschluss. Dreiflammiger Girandolenaufsatz, mittig mit Tülleneinsatz. Ca. 668g (nur Leuchteraufsatz). Höhe 42cm. Beschau Birmingham 1905/06, Meistermarke BB (Barker Brothers, ab 1871). Zustand A.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635

1404

WASSERKANNE MIT GODRONENDEKOR.

Schwäbisch Gmünd.
Gebrüder Kühn.

Silber. Ca. 556g. Höhe 21,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Sterling, Firmenmarke. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1402

1403

1404

1405

**VIERTHEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE
SOWIE OVALES TABLETT MIT BLÜTEN- UND
ROCAILLEDEKOR.**

Bremen. Ende 19. Jh.
Koch & Bergfeld.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Teekanne, Kaffeekanne, Milchgießer und Zuckerdose sowie ovalem Tablett. Ca. 2386g. Höhe der Kannen 23/18 cm. Tablett 42 x 35,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Firmenmarke. Verkäufermarke Keulmann. Zustand A.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360

1406

**GROBE WASSERKANNE MIT AKANTHUS-
UND BLÜTZIER.**

Providence, Rhode Island. 1927.
Gorham.

Silber. Ca. 758g. Höhe 25,5cm.
Feingehaltsmarke Sterling, 25-1, 5 PTS, Jahreszeichen für 1927, Firmenmarke Gorham. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1407

**OVALE FLEISCHPLATTE MIT ROCAILLEN
UND AKANTHUSZIER.**

Brüssel.
Wolfers Frères.

Silber. Ca. 1110g. 43,5 x 28cm.
Feingehaltsmarke 800, Firmenmarke. Zustand A.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526



Silber

1408
RUNDE SERVIERSCHALE.
Frankreich.

Silber. Ca. 420g. Höhe 4,5 cm, Ø 24,5cm.
Französische Feingehaltsmarken teilweise verschlagen (Rosenberg Nr.5920), Meistermarke undeutlich. Zustand A.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1409
OVALE FLEISCHPLATTE.
Paris.
Keller Frères.

Silber. Passige Fahne mit punzierter Akanthuszier. Ca. 812g. 39,5 x 26,5cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke GK in Rhombus, G. Keller (Keller Frères, ab 1888). Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1410
GIRANDOLE STIL BAROCK.
Vercelli.
Castaudi & Gautero di Emanuelli & Pastore.

Silber. Siebenflammiger Girandolenaufsatz mit geschwungenen Leuchterarmen, gefußten Vasentüllen auf kleinen Tropftellern. Ca. 1490g. Höhe 44,5cm.
Feingehaltsmarke 800, Beschau Vercelli mit Meisterkennung 3. Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1411
KLEINE TERRINE MIT KREUZBANDDEKOR.
Paris. Um 1900.
Prévost, Récipon & Cie - Maison Odiot.

Silber. Auf flachem Boden runder Korpus mit geraden Zügen. Die seitlichen Handhaben, der passige Rand sowie Deckelgriff mit Kreuzbanddekor. Silbereinsatz. Ca. 1550g. Höhe 16 cm, Ø 24,5cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke PR in Rhombus (Prévost, Récipon & Cie (Maison Odiot), 1894-1906). Mon Odiot / Prevost Recipon & Cie. Zustand A.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725

1412
DREITEILIGES KAFFEESERVICE MIT FEINEM ROKOKODEKOR.
Paris. Ende 19. Jh.
Louis Ravinet & Charles Denfert.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Kaffeekanne mit geschwungener Tülle, Sahnegießer und Zuckerdose. Jeweils fein graviertes ligiertes Monogramm. Ca. 1136g. Höhe der Kanne 22cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke R & D in Rhombus (Louis Ravinet & Charles Denfert, ab 1891). Zustand A.

€ 1.100 - 2.200 | \$ 1.199 - 2.398



1410



1412



1408



1411

1409

1413

GROßES SPEISEBESTECK.

Heilbronn. Bruckmann & Söhne.
Entwurf Josef Michael Lock, 1930.
Modell ‚Jubiläum‘ Nr.655.

Silber. Messer mit Stahlklingen. Glatter sich
flach nach unten verbreiternder Stiel mit abge-
schrägten Seiten. Verschiedene Monogramme.
Insgesamt 153 Teile. Bestehend aus:

12 Menuemessern,
12 Menuegabeln,
6 Menuelöffeln,
20 Vorspeisenmessern,
29 Vorspeisengabeln,
23 Vorspeisenlöffeln,
6 Fischmessern,
20 Kaffeelöffeln,
6 Eislöffeln,
6 Kuchengabeln,
3 Mokkalöffeln,
6 Obstmessern,
2 Saucenkellen,
1 Buttermesser,
1 Käsemesser.

Ca. 4926g.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800,
Herstellermarke. 12 Vorspeisenmesser mit
gleichem Dekor nur Feingehaltsmarke 800.
Zustand A/B.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.635 - 2.180



1414

**152 TEILE AUS EINEM GROßEN
SPEISEBESTECK STIL ROKOKO.**

Bremen. Koch & Bergfeld. / Heilbronn.
Bruckmann & Söhne. Um 1900.

Silber. Messer mit Stahlklingen. Jeweils mit
ligiertem Monogramm ‚CG‘ auf dem Griff-
ende, das Fischbesteck mit leicht variierter
Schrifttype. Insgesamt 152 Teile.

Bestehend aus:

16 Vorspeisengabeln,
9 Vorspeisenmessern,
21 Menuemessern,
18 Menuelöffeln,
24 Menuegabeln,
15 Kaffeelöffeln,
15 Dessertlöffeln,
6 Obstgabeln,
6 Obstmessern,
1 großen Suppenkelle,
2 großen Vorlegelöffeln, verschieden,
1 Saucenlöffel,
9 Fischmesser,
9 Fischgabeln.

Ca. 5386g.

Mondsichel & Krone, Feingehalt 800, Manu-
fakturmärke Koch & Bergfeld, Verkäufermarke
Bernhard Dahmen. Fischbesteck: Mondsichel
& Krone, Feingehalt 800, Manufakturmarke
Bruckmann & Söhne. Zustand A-B/C. Stahlklin-
gen ergänzt und leicht unterschiedlich. **Bei-
lage:** Speisebesteck mit ähnlichem Dekor für
6 Personen. 33 Teile. Versilbert. 90er Auflage.
Zustand B.

€ 1.800 - 2.800 | \$ 1.962 - 3.052



Silber

1415

GROßES SCHREIBZEUG.

Kopenhagen. 1910er Jahre.

Silber. Tintenfass mit Glaseinsatz. Ovale, ausladende Form mit reliefiertem Rankenband. Gekehlte Ablagefläche mittig in Tintenfass mit Scharnierdeckel übergehend. Ca. 694g. Höhe 12,5 cm, Breite 32cm.

Beschau Kopenhagen mit 1(...), Beschaumeistermarke Christian F. Heise (1904-1932), Meistermarke D.A. Zustand A/B.

€ 900 - 1.500 | \$ 981 - 1.635

1416

VIERTHEILIGES JUGENDSTILSERVICE.

Heilbronn. Anfang 20. Jh.
Bruckmann & Söhne.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose mit Stülpedeckel und Sahnegießer. Jeweils unterhalb des Randes große stilisierte Mohnblüte reliefiert. Ca. 1860g. Höhe der Kannen 24 bzw. 20cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, Stern, S. Zustand A/B-B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270

1417

PAAR KONFEKTSCHALEN MIT VEGETABLEM DEKOR.

USA. North Attleboro.

Quaker Silver & Co.

Silber. Auf rundem, gewölbtem Fuß gedrungener Nodus mit flach gemuldeter Schale.

An den Seiten kleine vegetabile Handhaben.

Ca. 638g. Höhe jeweils 9 cm, Ø 20,5cm.

Feingehaltsmarke Sterling, Herstellermarke (Quaker Silver & Co., 1926-1956), Modell-Nr. 8323. Zustand A/B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744





1418

GROßES JUGENDSTILBESTECK.

Bremen. Bremer Silberwarenfabrik. Werksentwurf nach 1903.

Silber. Messer mit Stahlklingen. Insgesamt 201 Teile, bestehend aus:

- 17 Vorspeisengabeln,
- 18 Vorspeisenlöffeln,
- 17 Vorspeisenmessern,
- 18 Menuegabeln,
- 18 Menuelöffeln,
- 18 Menuemessern,
- 18 Kaffeelöffeln,
- 18 Mokkalöffeln,
- 2-teiligem Tranchierbesteck,
- 1 großen Kelle,
- 2 Saucenkellen,
- 4 kleinen Vorlegelöffeln,
- 2-teiligem Salatbesteck,
- 2 Pastetenheber,

2 kleinen Fleischgabeln,
Spätere Ergänzungen mit gleichem Dekor und verschiedenen Monogrammen:

- 2 kleine Vorlegelöffeln,
 - 2 große Vorlegelöffeln,
 - 2 große Kellen,
 - 2 kleine Kellen,
 - 1 Vorspeisengabel,
 - 2 Vorspeisenlöffel,
 - 3 Menuegabeln,
 - 5 Mokkalöffel,
 - 1 kleine Schale,
 - 12 Fischgabeln,
 - 12 Fischmessern (6 mal mit Monogramm).
- Ca. 8500g. In großem Holzkasten.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Firmenmarke. Die Messergriffe ohne erkennbare Marken. Zustand A-B/C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450

Silber

1419

OVALE BROTSCHALE ART DECO.

Paris. 1910/20er Jahre. Tétard Frères.

Silber. Ca. 660g. Höhe 6 cm, 33 x 22,5cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke T. Fres in Rhombus (Tétard Frères, ab 1903). Zustand A.

€ 900 - 1.000 | \$ 981 - 1.090

1420

TEEKANNE ART DECO.

Paris. Anfang 20. Jh.

Silber. Holzgriff und -knauf. Ca. 684g. Höhe 14cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke teilweise verschlagen (...) & L in Rhombus. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1421

KLEINE TERRINE MIT BLATTDEKOR.

Kopenhagen. 1936.

Silber. Stülpdeckel mit zweifach eingestuftem Rand und zylindrischem, auf Blättern ansetzendem Knauf. Ca. 978g. Höhe 12 cm, Ø 21,5cm. Beschau Kopenhagen mit 36, Beschaumeistermarke Johannes Siggaard (1932-1960). Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1422

BROTSCHALE ART DECO.

Paris. 1910/20er Jahre.

Silber. Ca. 658g. Höhe 5 cm, 30 x 21,5cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke verschlagen. Zustand A.

€ 900 - 1.200 | \$ 981 - 1.308

1423

QUADRATISCHER ANBIETTELLER ART DECO.

Paris. 1910/20. Georges Falkenberg.

Silber. Ca. 1000g. 32 x 32cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke G.F. in Rhombus, G. Falkenberg (Georges Falkenberg, 1894-1928). Zustand A.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526



1424

PAAR ZWEIARMIGE LEUCHTER ART DECO.
Schwäbisch Gmünd. Jakob Grimminger.

Silber. Ca. 502g. Höhe 15cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 835,
Herstellermarke. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1425

**AUFSATZSCHALE MIT MARTELLIERTER
OBERFLÄCHE.**

Kopenhagen. Anfang 20. Jh. L. Berth.

Silber. Ca. 404g. Höhe 11 cm, Ø 22cm.
Feingehaltsmarke 835, Meistermarke L.Berth
(1893-1957). Zustand A/B.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654

1426

**VIERTHEILIGES ART DECO KAFFEE- UND
TEESERVICE.**

Paris. Anfang 20. Jh. Tétard Frères.

Silber. Holzhenkel. Bestehend aus Kaffeekanne,
Teekanne, Milchgießer und Zuckerdose. Ovaler
Korpus mit facettierter Wandung. Auf dem
gekehlten Wandungsbereich jeweils ligiertes
Monogramm 'BST' graviert. Ca. 2512g. Höhe
der Kannen 22,5/19,5cm.
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Ro-
senberg Nr.5880), Meistermarke Tfres (Tétard
Frères, ab 1903). Zustand A.

€ 2.600 - 3.600 | \$ 2.834 - 3.924



1424

1425

1426

Silber

1427

GUILLOCHIERTES ZIGARETTENETUI.

Deutschland.

585er Gelbgold. Rechteckige Form mit guillochierter Oberfläche und Cabochon als Drücker. Ca. 54g. 1x7,5x5cm. Sonnenscheibe & Krone, Feingehaltsmarke 585. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526

1428 †

RUNDE TABATIÈRE MIT NYMPHE.

Berlin. 1910/20er Jahre.

Silber, vergoldet. Blaues, transluzides Emaildekor und Rubinbesatz, Elfenbein geschnitzt. Ca. 128g. Höhe 2 cm, Ø 6,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 935, Marke Gebr. Nathan Hoflieferanten Berlin. Relief unten rechts monogrammiert: LS (?) ligiert. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1431

ZIGARETTENETUI MIT AUFGELEGTEN WAPPEN.

St. Petersburg. 1899-1908.

Silber mit Innenvergoldung. Transluzides rotes und blaues Email. Auf der Vorderseite Wappen unter Zarenkrone mit Bogatyr, auf der Rückseite zwei Wappen mit Helmzier aufgelegt. Auf einer der Innenseiten Widmung in Polnisch. Ca. 136g. 9 x 8cm.

Kokoschnik der St. Petersburger Beschauadministration mit 84 (1899-1908), Meistermarke leicht verschlagen J.F. (?). Zustand C.

€ 500 - 700 | \$ 545 - 763

1433

JUGENDSTIL FISCHBESTECK FÜR ZWÖLF PERSONEN.

Düsseldorf. Anfang 20. Jh. Vereinigte Silberwarenfabriken.

Silber. Bestehend aus zwölf Fischmessern und zwölf Fischgabeln. Jeweils ligiertes Monogramm „PL“ graviert. Ca. 1060g. Länge Messer 21,5 cm, Länge Gabeln 18,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1429

KLEINES ZIGARETTENETUI MIT CABOCHON.

Berlin. Gebrüder Friedländer.

585er Gelbgold. Rechteckige Form mit glatter Oberfläche und gerundeten Schmalseiten. Cabochon als Drücker. Originale Lederhülle mit Herstelleremblem beiliegend. Ca. 70g. 0,5x8,5x5,5cm. Sonnenscheibe & Krone, Feingehaltsmarke 585, Herstellermarke Gebr. Friedländer. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1430

PUDERDOSE MIT STILISIERTEN BLÜTEN.

Berlin. Emil Lettré.

Silber, feuervergoldet. Ca. 62g. Ø 7,5cm. Meistermarke L. Zustand B.

Literatur:

Ausst.-Kat.: Emil Lettré - Andreas Moritz. Köln Kunstgewerbemuseum 1976-77, Köln 1976. Vgl. Puderdose ähnlichen Typs Abb. 29 Kat. Nr.59.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1432

SATZ VON VIER WODKABECHERN MIT KLEINEM TABLETT.

Leningrad. Nach 1958.

Silber, vergoldet. Farbiges Emaildekor. Ca. 458g. Höhe der Becher 6,5cm, Ø Tablett 16,5cm.

Beschau Leningrad mit Feingehalt 916 (ab 1958, Goldberg Nr.1956), Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872



1427



1429



1428



1430

Silber

1434

PAAR KLEINE LEUCHTER MIT BEERENDEKOR.

Kopenhagen. 1964-1973.
Dansk guldsmede håndværk.

Silber. Ca. 252g. Höhe 10,5cm.
Feingehaltsmarke 925S, Sterling, Denmark,
Meistermarke DGH (Dansk guldsmede hånd-
værk, 1964-1973). Zustand B/C.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1435

DREITEILIGES KAFFEESERVICE UND OVALES TABLET.

Dänemark.
Holger Rasmussen und A.F. Rasmussen.

Silber. Holzhenkel. Bestehend aus Kaffee-
kanne, Zuckerdose und Milchgießer sowie Tablett
mit seitlichen Handhaben. Ovoider Korpus
mit martellierter Oberfläche. Leicht gewölbte
Stülpedeckel mit durchbrochen gearbeiteten,
vegetabilen Knäufen. Ca. 3190g. Höhe der
Kanne 21 cm, Tablett 58,5 x 36cm.
a) Service: Feingehaltsmarke 925S, Denmark,
Sterling, Meistermarke H.R. (Holger Rasmus-
sen), DGS (D. Guldsmedes Sølvwarefab). b)
Tablett: Feingehaltsmarke 925S, Sterling, A.F.
Rasmussen. Zustand B.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815

1436

KAFFEEKANNE UND MILCHKÄNNCHEN.

Kopenhagen. 1935.

Silber. Holzgriffe. Auf gekehltm Rundfuß ovoi-
der Korpus mit seitlichem Griff. Stülpedeckel mit
Blütenknäuf. Ca. 468g.
Beschau Kopenhagen mit 35, Beschaumeis-
termarke Johannes Siggaard (1932-1960).
Zustand A bzw. B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1437

**EISGEFÄß UND FLASCHENÖFFNER
'ACORN'.**

Kopenhagen. Nach 1945.
Georg Jensen.
Entwurf Johan Rohde. 1915-1917.

Silber. Farbloses Glas bzw. Stahl. a) Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 18,5 cm. b) Länge 16cm. Feingehaltsmarke Sterling, Denmark, Firmenmarke Georg Jensen ab 1945, einmal Modell-Nr. 1137 und Entwurfersignet Johann Rhode. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1438

KLEINER SAUCENLÖFFEL MIT BLATTDEKOR.

Kopenhagen. 1926. Georg Jensen.

Silber. Ca. 30g. Länge 13,5cm. Beschau Kopenhagen mit 26, Beschaumeistermarke Christian F. Heise (1904-1932), Firmenmarke mit GI 830 S (1915-1932), Modell-Nr. 26. Zustand A.

€ 150 - 250 | \$ 164 - 273

1439

KANDELABER.

Kopenhagen. 1933-1944.
Georg Jensen.

Silber. Auf Rundfuß mit Ornamentband und leicht gekelterter Oberseite runder Schaft mit Kanneluren und aufgesetzter Perlzier. Die beiden Leuchterarme in Blättern ansetzend mit zylindrischen Tüllen und gebogenen Tropftellern. Mittig Traubenbekrönung. Ca. 684g. Höhe 18 cm, Breite 26cm. Denmark, Sterling, Firmenmarke Georg Jensen 1933-1944, Modell-Nr.448. Zustand A.

€ 3.300 - 4.300 | \$ 3.597 - 4.687

1440

ZIGARETTENDOSE MIT MOHNPAPSELN.

Kopenhagen. 1923. Georg Jensen. Entwurf Georg Jensen um 1914, Modell Nr. 58.

Silber. Auf vier kleinen, aus Mohnkapselpaaren gebildeten Füßen, rechteckiger Korpus mit leicht martellierter Oberfläche. Auf der Oberseite des Scharnierdeckels reliefiertes Medallion aus Blüten und Blättern. Ca. 476g. 6,5x14,5x9,5cm. Beschau Kopenhagen mit 23, Beschaumeistermarke Christian F. Heise (1904-1934), Feingehaltsmarke 925S, Manufakturmarke Georg Jensen in ovalem Perlkranz 1919-1927. Englische Importmarke für 1923-24, Importeurmarke GS (Stockwell & Co., ab 1907). Zustand A/B.

Literatur:

David Taylor, Jason Laskey: Georg Jensen - Holloware - The Silver Fund Collection, London 2003, für Typus vgl. S.71.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270



Silber

1441

SATZ VON ZWÖLF PLATZTELLERN.

Padua.
Zaramella Argenti.

Silber. Glatte, runde Form mit gerader Fahne.
Ca. 9740g. Ø 32cm.
Feingehaltsmarke 925, Beschau Padua mit
Meisterkennung 30 (Zaramella Argenti).
Zustand A.

€ 7.500 - 8.500 | \$ 8.175 - 9.265

1442

TEEKANNE.

Bremen.
Koch & Bergfeld.

Silber. Holzknauf. Korpus als Halbkugel mit
glatter Oberfläche gearbeitet. Fest stehender,
halbrunder Henkel in kleinem Volutenelement
ansetzend. Ca. 812g. Höhe 21cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 830,
Herstellermarke mit Schlüssel. Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1443

TEEDOSE ART DECO.

Deutschland. 1920er Jahre.

Silber. Bein. Ca. 164g.
Feingehaltsmarke 925, Sterling, Herstellermar-
ke JA ligiert, Made in Germany. Zustand A/B.

€ 400 - 700 | \$ 436 - 763

1444

DOSE MIT GROßEM HOLZKNAUF.

Bremen.
Koch & Bergfeld.

Silber. Ebenholzknäuf. Ca. 650g. Höhe 19cm.
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925,
Herstellermarke mit Schlüssel, Modell-Nr.
10540. Verkäufermarke Wieh Meyer.
Zustand A/B.

€ 500 - 600 | \$ 545 - 654



1441



1442



1443



1444

1445 †

GROßE KANNE.

Bremen.
Koch & Bergfeld.

Silber. Elfenbeinhenkel. Auf der Bodenunterseite Widmungsgravur: „HD 1891-12.1.-1951“. Ca. 1170g. Höhe 33,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Herstellermarke mit Schlüssel. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1446

JAGDLICHE ANBIETSCHALE MIT MARTELLIERTER OBERFLÄCHE.

Waldstetten.
Emil Hermann.

Silber. Ca. 710g. Höhe 5 cm, 35,5 x 22cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Sterling, Herstellermarke, Handarbeit. Zustand A.

€ 900 - 1.000 | \$ 981 - 1.090

1447

JAGDLICHE KANNE MIT MARTELLIERTER OBERFLÄCHE.

Waldstetten.
Emil Hermann.

Silber. Geweihgriff. Ca. 1040g. Höhe 27cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Sterling, Herstellermarke HW, Handarbeit. Zustand A.

€ 800 - 900 | \$ 872 - 981

1448

SATZ VON SECHS KLEINEN BECHERN.

Kopenhagen. 1936-1944.
Georg Jensen.
Entwurf Harald Nielsen um 1936.

Silber. Flacher abgesetzter Rundfuß mit sich konisch erweiternder Wandung. Ca. 384g. Höhe 9cm. Denmark, Sterling, 925.S, Firmenmarke Georg Jensen 1933-1944, Modell-Nr. 774. Zustand A.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.308 - 1.526



1445



1447



1446



1448

KERAMIK

1449

GROßER WALZENKRUG MIT JAGDSZENEN.

Creussen. 4. Viertel 17. Jh.

Braunes, salzglasirtes Steinzeug. Polychromes Email- und Golddekor. Zinnmontierung. Breite, ausladende Form. Unterhalb des Lippenrandes umlaufende Jagdszene mit Hetz- und Bärenjagd aus vier Matrizen zusammengesetzt. Ohrhenkel mit weiblicher Büste und Tiermaskaron. Höhe 14,5 cm. Zustand A/B.

Provenienz:

- Sammlung J.J. Ludwig, Regensburg, Auktion Nagel Stuttgart 2008.
- Deutsche Privatsammlung.

€ 9.000 - 15.000 | \$ 9.810 - 16.350



Keramik

1450

PERLKRUG MIT HIRSCHDEKOR.

Altenburg. 1. Drittel 18. Jh.

Graues Steinzeug, hellbraun salzglasiert. Zinnmontierung. Höhe 26,5 cm. Zinndeckel gemarkt. Auf der Oberseite Monogramm F.M.B. und Jahr 1799. Zustand A/B.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.725 - 3.270



1450

1451

KLEINER WALZENKRUG MIT ORNAMENTDEKOR.

Annaberg. 3. Viertel 17. Jh.

Braunes Steinzeug, dunkelbraun engobiert. Polychromes Email- und Golddekor. Zinnmontierung. Höhe 13 cm. Zinndeckel gemarkt. Zustand B.

€ 1.300 - 1.500 | \$ 1.417 - 1.635



1451

1452

BIRNKRUG MIT FALKNER.

Annaberg. 2. Hälfte 17. Jh.

Rotbraunes Steinzeug, dunkelbraun engobiert. Polychromes Email- und Golddekor. Zinnmontierung. Relief- und Kerbschnittdekor. Auf der Schauseite Falkner mit seinem Vogel unter Palmettenauflage. Höhe 25,5 cm.

Zinndeckel mit Monogramm und Jahreszahl 1687. Zustand B.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815



1452

1453

BIRNKRUG MIT KAISER ZU PFERDE.

Annaberg. 2. Hälfte 17. Jh.

Rotbraunes Steinzeug, dunkelbraun engobiert. Polychromes Email- und Golddekor. Zinnmontierung. Relief- und Kerbschnittdekor. Auf der Schauseite Kaiser auf steigendem Schimmel unter großer Palmettenauflage. Höhe 25 cm. Zustand A/B.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 2.725 - 3.052



1453



1454

GROßE DECKELVASE MIT CHINOISERIEN.

Delft. Ende 17. Jh.

Sandfarbener Scherben mit hellblauer Glasur und dunkelblauem Dekor. Balusterform auf flachem, oktagonalem Stand. Wandung umlaufend dekoriert mit verschiedenen Chinesengruppen sowie Elefantenpaar und berittenem Bogenschützen. Höhe 70,5 cm. Zustand C.

€ 3.500 - 5.000 | \$ 3.815 - 5.450

1455

BUTTERDOSE MIT KNABE AUF ZIEGENBOCK.

Delft. 3. Drittel 18. Jh.

Sandfarbener Scherben mit lichtblauer Glasur und polychromem Dekor. Höhe 18cm, Breite 18 cm.

Auf Boden der Dose Manufakturmarke J.S. in Mangan. Zustand B/C.

€ 3.400 - 3.800 | \$ 3.706 - 4.142

1456

GALANTES JÄGERPAAR.

Delft. Wohl 19. Jh.

Beiger Scherben mit lichtblauer Glasur und polychromem Dekor. Höhe 20,5 cm. Rote Marke VE ligiert auf Glasur. Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635



1455



1456

Keramik

1457

TERRINE MIT MELONENKNAUF UND PASSENDEM PRÉSENTOIR.

Frankreich. Möglicherweise Lille. 18. Jh.

Beiger Scherben mit lichtblauer Glasur und dunkelblauem Dekor. Ovale Form mit geraden Zügen und kleinen, eng anliegenden Handhaben. Hoch gewölbter Deckel mit großem Melonenknopf. Ovals Präsentoir mit passigem Rand entsprechend gestaltet. Große Blumenbouquets, einzelne Zweige und Blumen gestreut. Terrine: Höhe 20,5cm, Länge 31cm. Präsentoir: 23 x 26 cm. Zustand A/B.

€ 5.500 - 6.500 | \$ 5.995 - 7.085



KUNSTKAMMER & SAMMLUNGSOBJEKTE

1458 †

BETTLERPAAR.

Süddeutsch. 18.Jh.

In der Nachfolge des Simon Troger
(1683-1768).

Lindenholz und Elfenbein geschnitzt. Glas-
augen. Auf Erdssockeln stehende Figuren in
zerfetzten Kleidern. Höhe 23,5 bzw. 25,5 cm.
Zustand B.

Literatur:

Karin Annette Möller: Elfenbein, Kunsthand-
werk des Barock, Schwerin 2000. Typus ver-
gleiche S. 164 bis 167.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



Kunstkammer & Sammlungsobjekte



1459

KABINETTSCHIEBE DES FELIX BRUNER UND DER ANNA WÄGMAN.
Schweiz. Datiert 1579.

Farbloses Glas polychrom bemalt. Bleiruten. Das Paar an einem Brunnen stehend. Allianzwappen. 34x23,5 cm.
Am unteren Bildrand bezeichnet. Zustand B.

Literatur:

Elisabeth von Witzleben: Bemalte Glasscheiben München 1977. Typus vergleiche S.98, Abb.91.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635

1460

RELIEF CHRISTUS UND VERONIKA.

Wohl Niederlande. 17.Jh.

Kupferblech getrieben und vergoldet. Gerahmt.
Ohne Rahmen 20x26 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Onno ter Kuile: Koper & Brons, Amsterdam 1986.
Typ vergleiche S. 66 Nr. 86.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1461 †

CORPUS CHRISTI.

Italoflämisch. 18.Jh.

Elfenbein geschnitzt. Auf Holzkreuz und stoffbespannte Rahmung montiert. Viernageltypus. Höhe 29 cm. Zustand B.

Literatur:

Christian Theuerkauff: Nachmittellalterliche Elfenbeine, Berlin 1986.
Typus vergleiche Nr. 126.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635





1462 †

RELIEF PIETA.

Süddeutsch, möglicherweise Augsburg.
Wohl spätes 16. oder frühes 17.Jh.

Elfenbein geschnitzt. Obstholzrahmen mit gravierten und tlw. gefärbten Beineinlagen. Die Gottesmutter den Leichnam Christi haltend, im Hintergrund eine Stadt. Relief 11,3x7,6cm, Rahmen 20,5x16,5 cm. Zustand A.

Literatur:

Hans-Werner Hegemann: Das Elfenbein in Kunst und Kultur, Mainz 1988. Typus vergleiche S. 115 bis 117.

Ein Bronzerelief mit identischer Darstellung befindet sich in der Sammlung der National Gallery of Art, London, dort datiert um 1580.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540

Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1463

RENAISSANCE KASSETTE MIT SZENEN AUS DER SCHÖPFUNGS- UND PASSIONSGESCHICHTE.

Deutsch. Ende 16.Jh.

Korpus aus Nadelholz, graviertes Bein furniert. Beschläge aus Messing und Eisen. Innen fragmentarisch erhaltenes Kammzugpapier. Rechteckige Form auf Kugelfüßen. Auf der Wandung umlaufend in Reserven Erschaffung Evas, Hinweis auf den Baum der Erkenntnis, Sündenfall, Vertreibung aus dem Paradies, Christus am Ölberg und Lamm Gottes. 10x21x13,5 cm. Zustand B. Deckel mit ligiertem Monogramm aus dem 18.Jh.

Provenienz:
Ehemals Sammlung Grothe.

Literatur:
Hildegard Wiewelhove (Hrsg.): Kostbar und geheimnisvoll... Miniaturmöbel und Schatzkästchen Sammlung Grothe, Bielefeld 2003. Die Kasette abgebildet und beschrieben auf S.18, Kat.-Nr.19.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 4.905 - 5.450



1463

1464 †

KLEINE BAROCK SCHATULLE.

Antwerpen. 18.Jh.

Holz mit Schildpattfurnier, profilierte Silberblechleisten. Innen mit Samt ausgeschlagen. Oktogonale Form mit leicht geschweiftem Deckel. 7,5x12x8,5 cm. Zustand B.

Literatur:
Martina Pall: Versperbare Kostbarkeiten, Kästchen und Kabinette aus aller Welt, Graz 2006. Typus vergleiche Kat.-Nr 49, 65 und 66.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1464

1465

FRÜHBAROCK KABINETT.

Deutsch. 17.Jh.

Ebenholz furniert und poliert. Beineinlagen.
Vergoldete Beschläge. Zweitüriger Korpus mit
geometrischen Fileteinlagen, seitlich Tragegrif-
fe. Innenausbau mit zentraler Tür und zwölf
Schüben, 14 vortäuschend. 49,5x61x34 cm.
Zustand B/C.

Literatur:

Heinrich Kreisel: Die Kunst des Deutschen
Möbel Bd. 1, München 1968. Typus vergleiche
Abb. 373ff.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1466

ORDENSHEILIGER MIT KIRCHENMODELL.

Wohl Italien.

Bronze vergoldet. Marmorsockel.
Höhe mit Sockel 20,5 cm. Zustand A/B.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872



1466

1467

MARIA IMMACULATA.

Wohl Süddeutsch. 18.Jh.

Buchsbaum geschnitzt. Standfigur der Gottes-
mutter auf einer Weltkugel mit Schlange. Höhe
ohne Sockel 30,5 cm. Zustand C. Auf späterem
Holzsockel montiert.

€ 2.200 - 3.200 | \$ 2.398 - 3.488



1467

1468

KLEINER BALUSTERLEUCHTER.

Wohl Niederlande. 17.Jh.

Bronze. Höhe 23 cm. Zustand A/B.

€ 400 - 600 | \$ 436 - 654



1468

1469

KLEINER MÖRSEK.

Italien. 17.Jh.

Bronze. Gefußte Glockenform mit Profilrillen und Palmetten. Höhe 15 cm. Zustand B.

Provenienz:
Privatsammlung NRW.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1470

KLEINER MÖRSEK.

Niederlande oder Niederrhein. Datirt 1568.

Bronze. Profilierte Wandung mit zwei Delphinhenkeln. Umlaufend bezeichnet HALT SIN WERT GOTT ENDE GEBOT 1568. Höhe 11,8 cm. Zustand B.

Provenienz:
Privatsammlung NRW.

Literatur:
Onno ter Kuile: Koper & Brons, Amsterdam 1986. Typ vergleiche S.202 und 203, Nr. 279 und 281.

€ 1.200 - 2.500 | \$ 1.308 - 2.725



1469



1470

Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1471

BIDENHÄNDER.

Deutsch. Zweite Hälfte 16. Jh.

Stahl, Leder. Zwei zur Klinge hin gebogene
Parierhaken. Die gerade Parierstange mit Pa-
rierringen in abgeflachten Knäufen endend.
Griff mit Ledermantel. Länge 172 cm.
Zustand B.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540



1472

FELDHARNISCH IM STIL GOTIK.

Deutsch. Ende 19.Jh.

Eisen mit Ätzdekor. Lederriemen. Holzsockel.

Höhe ohne Sockel 170 cm. Zustand B.

Beilage: Lanze.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1473

FOLGE VON VIER BAROCK TÜREN MIT DEN DARSTELLUNGEN DER VIER EVANGELISTEN.

Wohl Niederlande oder Rheinland. Um 1700.

Eiche und Nussbaum geschnitzt. Eisenbeschläge. Hochrechteckige, leicht gebogte Form. In profilierten Rahmungen Füllungen mit Evangelistendarstellungen: Matthäus mit Engel, Markus mit Löwe, Lukas mit Stier und Johannes mit Adler. Je ca. 68,5x48,5 cm. Zustand B. Schlösser und Scharniere verloren.

Literatur:

Wolfram Koepe: Die Lemmers-Danforth-Sammlung Wetzlar, Heidelberg 1992. Typus vergleiche Türfüllungen S. 105 bis 107, sowie S. 133 und 134.

Auf Grund der sehr speziellen gebogten Form ist zu vermuten, dass es sich bei den vier Türen um Teile einer barocken Raumausstattung handelt, wohl einer Sakristei oder Klosterbibliothek.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



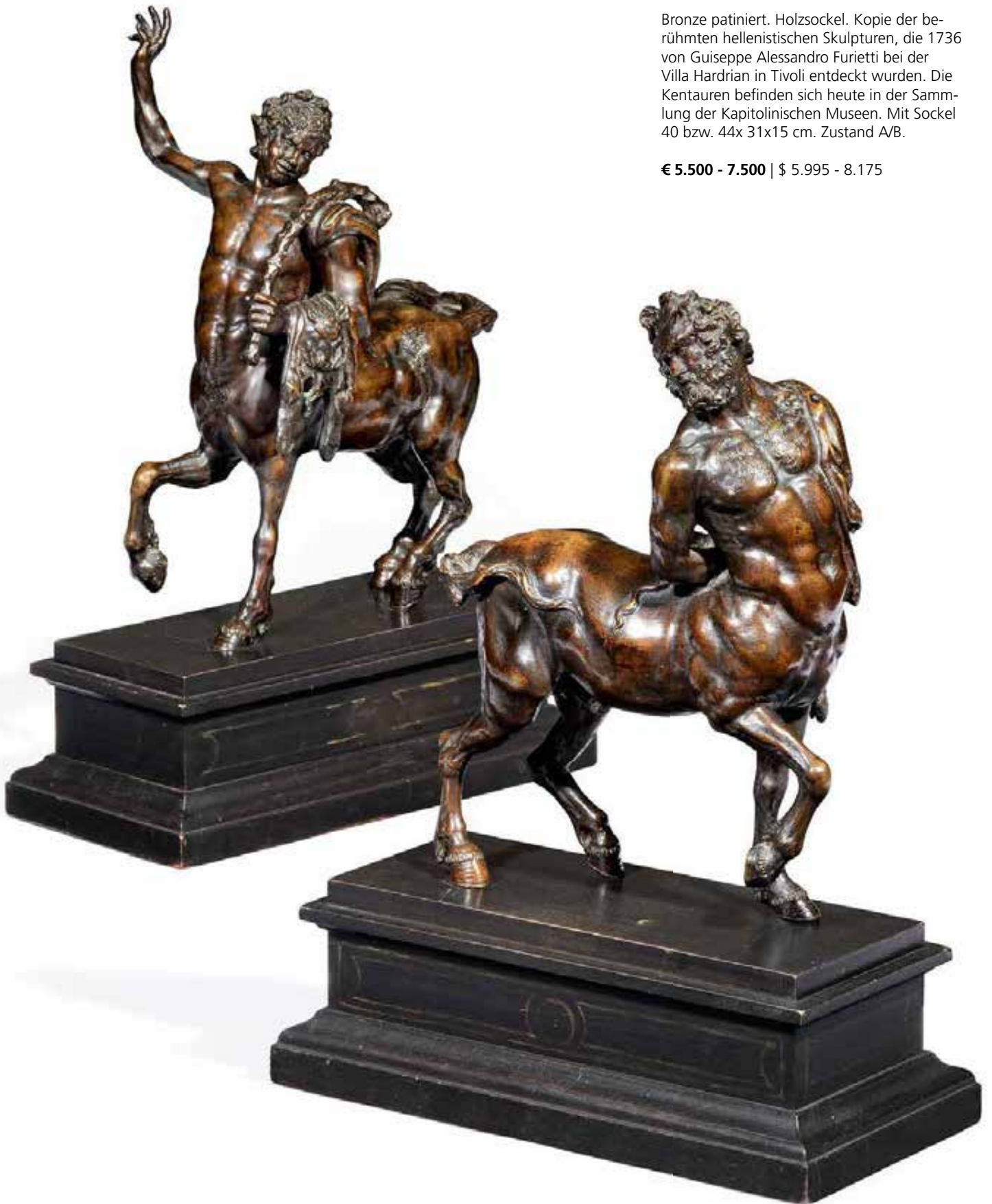
1474

**JUNGER UND ALTER KENTAUR,
SOGENANNT FURIETTI KENTAUREN.**

Italien. Wohl 19. Jh.

Bronze patiniert. Holzsockel. Kopie der berühmten hellenistischen Skulpturen, die 1736 von Guiseppe Alessandro Furietti bei der Villa Hardrian in Tivoli entdeckt wurden. Die Kentauren befinden sich heute in der Sammlung der Kapitolinischen Museen. Mit Sockel 40 bzw. 44x 31x15 cm. Zustand A/B.

€ 5.500 - 7.500 | \$ 5.995 - 8.175



Kunstkammer & Sammlungsobjekte



1475

FOLGE VON SECHS EMAILPLAKETTEN MIT GENREPORTRAITS.

Wohl Augsburg. 18.Jh.

Emailmalerei auf Kupfer, blaues Konteremail.
Messingfassung. Holzrahmen. Im Oval
8,5x6,5 cm. Zustand A/B.

Literatur:

Ulrike Weinhold: Emailmalerei an Augsburger
Goldschmiedearbeiten von 1650 bis 1750,
München 2000. Typus vergleiche S.40 und 41.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1476

GALANTES GÄRTNERPAAR.

Wohl Grödner Tal. 18.Jh.

Holz geschnitzt und polychrom gefasst. Beide in Rokokogewändern, sie mit Erntekorb und Sichel, er mit einem Blumenkorb. Höhe 42 cm. Zustand B.

€ 2.200 - 2.500 | \$ 2.398 - 2.725





1477



1478

1477

HINTERGLASGEMÄLDE MIT ARKADISCHER LANDSCHAFT.

Wohl Augsburg. 18.Jh.

Tempera auf Glas in drei Schichten gearbeitet. Holzrahmung. Idealisierte Landschaft mit Wasserfall und Hirtenszenerie. 27x39,5 cm. Zustand A/B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270

1478

AUßERGEWÖHNLICHES BAROCK SCHREIBZEUG IN FORM EINER KONSOLE.

Wohl Frankreich. 18.Jh.

Roter Marmor. Vergoldete und gravierte Scharniere. Allseitig bombierte Form mit Eckvoluten. Aufklappbarer Deckel. Innen zwei Vertiefungen für Tintengefäße. 19x36x21 cm. Zustand B. Einsätze verloren.

€ 7.000 - 8.000 | \$ 7.630 - 8.720

1479

LIKÖRKASTEN CHARLES X.

Frankreich. 19.Jh.

Kasten mit Wurzelholzurnier. Zwei geschliffene Glaskaraffen mit vergoldeten Stöpseln. 15x18,2x11 cm. Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1480

ROKOKO TEESCHATULLE.

Niederlande. 2. Hälfte 18.Jh.

Nussbaummaserholz. Beschläge und Einsätze aus Messing. Rechteckige, geschweifte Formen. Innen drei Dosen. 16x27,5x17,5 cm. Zustand B.

Literatur:

Ausstellungskatalog Rococo in Nederland, Rijksmuseum Amsterdam, 2001.

Typus vergleiche S. 167.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



1479



1480

Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1481

SPIEGELSCHATULLE.

Indien. 19.Jh.

Intarsierter Lack. Beineinlagen. Tlw. bemalt.
Messingschloss und -riegel. Innen aufstellbarer
Spiegel. 43x28,5x38 cm. Zustand B.

Literatur:

Martina Pall: Versperrbare Kostbarkeiten, Käst-
chen und Kabinette aus aller Welt, Graz 2006.
Typus vergleiche Kat.-Nr. 100.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1481

1482

NÄHSCHATULLE.

Kolonialstil. 19.Jh.

Palisander poliert. Innen tlw. Bein und Metall
einglegt. Messinggriffe. Rechteckige Form mit
passig gewellter Wandung und scharniertem
Deckel. Innen gedeckelte Fächer. 10x32,5x22 cm. Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1482



1483

1483

MIKROSKOP.

Wohl England. Um 1800.

Messing mit Resten von Zaponierung. Mahagonisockel. Quadratischer, einschübiger Sockel. Höhenverstellbares Rohr auf geschweiften Stützen. Beweglicher Tellerspiegel. Höhe max. 43,5 cm. Ungemarkt. Zustand B.

Literatur:

Klaus Schillinger (Hrsg.): Kostbare Instrumente und Uhren aus dem Staatlichen Mathematisch-Physikalischen Salon Dresden, Leipzig 1994. Typus vergleiche S. 70.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725

1484

SCHIFFSCHRONOMETER.

Liverpool. Um 1820-30.

Robert Roskell (1805-1860).

Original Mahagonikasten mit Tragegriffen und Kantenschutz aus Messing. Frontglas. Messinggehäuse. Zweifach zu öffnender Kasten. Werk in kardanischer Aufhängung. Römische Ziffern und arabische Minuterie, Hilfszifferblätter für Auf- und Abwerk und kleiner Sekunde. Tagessläufer. 16,5x15x15 cm. Zifferblatt bezeichnet Rob. Roskell Liverpool. Zustand A/B.

Literatur:

Loomes: Meister siehe 669.

Äußerst feines, handgefertigtes Uhrwerk.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.180 - 3.270



1484

Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1485

KLEINE SCHMUCKSCHATULLE.

Wohl München. Um 1840-60.

Franz Xaver Fortner Umkreis.

Mahagoni, Messing, Zinn und farbige Pasten in Boulle-Technik ornamental eingelegt. Innen roter Samt. Rechteckige Form mit leicht passiger Wandung und scharniertem Deckel. 6x20x14 cm. Zustand B.

Literatur:

Georg Himmelheber: Die Kunst des Deutschen Möbel, Band 3, München 1973. Typus vergleiche Abb. 658, 671 und 672.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1486 ‡

KLEINES TRIPTYCHON MIT HISTORISIERENDER SZENE.

Deutsch, wohl Erbach. Ende 19.Jh.

Elfenbein geschnitzt. 12x14,8 cm. Zustand A/B.

Literatur:

Hans-Werner Hegemann: Das Elfenbein in Kunst und Kultur, Mainz 1988. Typus vergleiche S. 175.

€ 1.200 - 2.000 | \$ 1.308 - 2.180

1487 ‡

DER TROMPETER VON SÄCKINGEN.

Wohl Erbach. Ende 19.Jh.

Elfenbein. Höhe 16 cm. Zustand B.

Degen verloren.

€ 300 - 500 | \$ 327 - 545



1486



1487



1485

1488 †

**PRACHTVOLLER HISTORISMUS
DECKELHUMPEN MIT NYMPHENREIGEN.**

Deutsch. 2. Hälfte 19.Jh.

Elfenbein geschnitzt. Ovale Grundform. Auf der Wandung vielfiguriger Nymphenreigen. Der geschwungene Griff in Form eines Satyrs. Auf dem Deckel als Bekrönung Putto auf einem Ziegenbock. Höhe 21 cm. Zustand A/B.

Literatur:

Hans-Werner Hegemann: Das Elfenbein in Kunst und Kultur, Mainz 1988. Typus vergleiche Farbtafel 37.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540



Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1489

TABATIÈRE MIT MIKROMOSAIK UND SPIELWERK.

Die Tabatière wohl Schweiz, das Mikromosaik Rom. Um 1825.

Mosaik in Silberfassung. Wurzelholz. Flaches Spielwerk mit Einzelzungen. Rechteckige Form mit leicht abgerundeten Kanten und scharniertem Deckel. Auf dem Deckel fein gearbeitetes Mikromosaik mit vier Tauben auf einer Wasserschale, die sogenannten „colombe di plinio“. Innen unter einer Abdeckung flaches Spielwerk mit 24 Einzelzungen. Zwei Melodien. 3,8x5,7 cm. Zustand B. (S).

Literatur:

-Domenico Petochi: I Mosaici Minuti Romani, Forenz 1981. Typus vergleiche S.96 Abb.13.
-Jeanette Hanisee Gabriel: The Gilbert Collection Micromosaics, London 2000. Typus vergleiche S. 210 Abb. 141.



€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540





1490

**GROßES MIKROMOSAIK MIT ANSICHT
DES PETERSPLATZES.**

Rom. 2. Hälfte 19.Jh.

Mosaik in schwarzem Marmor. Malachitband.
Vergoldeter Rahmen. Ansicht des Petersplatzes
mit Petersdom und Teilen des Vatikans. Auf
dem Platz flanierende Personen. 29,5x39cm.
Rahmen 49x59 cm. Zustand B.

Literatur:

-Domenico Petochi: I Mosaici Minuti Romani,
Forenz 1981. Typus vergleiche S.167 Abb.127
und S. 170 Abb.130.
-Jeanette Hanisee Gabriel: The Gilbert Collecti-
on Micromosaics, London 2000. Typus vergleiche
S. 160 Abb. 92 und S. 164 Abb. 96.

€ 10.000 - 12.000 | \$ 10.900 - 13.080

Kunstkammer & Sammlungsobjekte

1491

PULVERHORN.

Deutsch oder Österreich. 19.Jh.

Horn graviert. Metall. Länge 26 cm.

Beilage: Zwei Pulverhörner.

€ 200 - 400 | \$ 218 - 436

1492

KLEINE TABATIÈRE.

Wohl Salzburg. 18./19.Jh.

Steinbockhorn, silbergefasst. 7x7x4 cm.

Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1493

KLEINE TISCHGLOCKE MIT HAHN STYLE EMPIRE.

Wohl Paris.

Bronze vergoldet. Höhe 10 cm. Zustand B.

€ 600 - 900 | \$ 654 - 981



1491



1492



1493

1494

KLEINER BRIEFPAPIERKASTEN.

Frankreich. Frühes 19. Jh.

Mahagoni. Vergoldete Bronzeapplikationen. Puttenreigen mit Ziegenbock in Grisaillemalerei hinter Glas. 16x20x9 cm. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 654 - 872

1495 †

KLEINE SCHATULLE MIT BILDNIS.

Frankreich. Um 1800.

Holzkern mit Schildpattfurnier, die Kanten mit Elfenbein eingefasst. Unter Glas Gouache auf Elfenbein(?). Innen mit Samt ausgeschlagen. Rechteckige Form, auf Deckel zentrale Darstellung, Amor in einer Weinschale. 6,5x20x13,5 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Martina Pall: Versperrbare Kostbarkeiten, Kästchen und Kabinette aus aller Welt, Graz 2006. Typus vergleiche Kat.-Nr. 70.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1496

PAAR LEUCHTER AUX AMOURS.

Paris. Um 1815.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Auf dreikantigem, konisch verlaufendem Sockel, stehender Amor, auf seinem Kopf eine Leuchtertülle. Höhe 32 cm. Zustand A/B.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen, München 1986. Typus vergleiche Abb. 5.1.5.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 4.905 - 5.450

1497

KLEINE FORMENUHR MIT VENUS.

Paris. 19. Jh. Spindeltaschenuhrwerk 18. Jh., bezeichnet Nicoud, London.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Höhe 18 cm. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308



MÖBEL & EINRICHTUNGEN

1498

PAAR GROßE BAROCK KAMINBÖCKE.

Niederlande. 2. Hälfte 17.Jh.

Bronze und Eisen. Passig geschweifte Kufen mit Frauenköpfen verziert. Balusteraufsatz. Höhe 77 cm. Zustand B.

Literatur:

Onno ter Kuile: Koper & Brons, Amsterdam 1986. Typus vergleiche S. 279, Abb. 382.

€ 2.200 - 2.500 | \$ 2.398 - 2.725



1499

BAROCK KABINETTSCHRANK.

Süddeutsch oder Österreich.
Spätes 17. oder frühes 18.Jh.

Wohl Birke, Nussbaum, gemischte Obsthölzer.
Applikationen. Verstrebt Stollengestell mit
einem Schub. Doppeltüriger Aufsatz mit Schub
unterhalb und Kopfschub. Versteckter Schub in
oberer Zierleiste. An den Seiten des Aufsatzes
Handhaben. 157,5x102x43 cm. Zustand C.

Literatur:
Hermann Schmitz: Deutsche Möbel des Barock
und Rokoko, Stuttgart o.J. Typus vergleiche
S.3, 7 und 10.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



Möbel & Einrichtungen

1500

SPIEGEL RÉGENCE.

Wohl Niederlande. Anfang 18.Jh.

Eiche, geschnitzt. Hochrechteckige Form mit bewegtem Schnitzdekor aus Akanthus, Voluten und Blumengirlanden. Krönende Kartusche mit Gesicht. 115 x 73 cm. Zustand B/C.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.725 - 3.270



1500

1501

VITRINE AUF STOLLENGESTELL STIL BAROCK.

Niederlande. 18./19.Jh.

Mahagoni, Buchsbaum und Ahorn eingelegt. Zweigeschossiger Korpus mit intarsiertem Floraldekor. Zweitüriger Unterschrank auf verstrebt Stollengestell. Zweitürig verglaster Vitrinenaufsatz mit gekehltem Kranzprofil. Gerader Abschluss. 212x112,5x38,5 cm. Zustand B/C.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720



1501



1502

**TAPISserie-FRAGMENT DER BUND
GOTTES MIT NOAH.**

Wohl Brüssel. 17.Jh.

Wolle und Seide in Polychromie. Vielfigurige Szene, im Vordergrund Noah auf den Regenbogen als Zeichen für den Bund zeigend. 235x323 cm. Zustand C. Schlechter Erhaltungszustand. Beschnitten.

Literatur:

Heinrich Göbel: Wandteppiche in den Niederlanden Leipzig 1927. Typus vergleiche Abb. 516.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720

Möbel & Einrichtungen



1503

1503
SPIEGEL RÉGENCE.
Frankreich. 18.Jh.

Holz, geschnitzt, farbig und gold gefasst.
Ovale Form mit reichem floralem Schnitzdekor.
98 x 82 cm. Zustand C.

€ 1.400 - 1.800 | \$ 1.526 - 1.962



1504

1504
**SCHILD EINES HOFLIEFERANTEN
DES NIEDERLÄNDISCHEN KÖNIGSHAUSES.**
Niederlande.

Holz geschnitzt und farbig gefasst. Königlich
niederländisches Wappen mit der Devise 'je
maintiendrai' und Umschrift Hofleverancier.
109x92 cm. Zustand B/C.

€ 3.400 - 3.800 | \$ 3.706 - 4.142



1505

1505
**PAAR GROßE ARMLEHNSESSEL
LOUIS XIV.**
Frankreich. Ende 17.Jh.

Nussbaum. Tappiseriebezug. Verstrebt
Gestell mit hoher rechteckiger Rückenleh-
ne. Höhe je 118 cm. Zustand B/C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725

1506

**BÜSTE EINES BÄRTIGEN MANNES,
WOHL PLATON.**

Italien. 18.Jh.

Weißer Marmor. Sandsteinsockel. Büste des
bärtigen Philosophen mit drapiertem Gewand.
Hohe 89 cm. Zustand B. Starke Witterungs-
spuren. Restaurierter Bruch am Hals.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540



Möbel & Einrichtungen

1507

SPIEGEL RÉGENCE.

Frankreich. 18.Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckige Form. Reicher geschnittener Akanthus- und Volutendekor. Oberer runder Abschluss mit gekränztem Maskaron in Kartusche. 165 x 113 cm. Zustand C.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540

1508

KONSOLE LOUIS XV.

Frankreich. 18.Jh.

Holz, geschnitzt und gold gefasst. Marmorplatte. Stark geschwungenes Gestell auf vier Stützen, verziert mit Rocailles und Rosenblüten. 87,5x137x50 cm. Zustand C.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720



1507



1508



1509

VERDURE.

Wohl Oudenarde. 18.Jh.

Wolle und Seide in dezenter Polychromie.
Waldlandschaft mit Storchenpaar, Papagei und
anderen Vögeln. Im Hintergrund Architektur.
222x243 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Heinrich Göbel: Wandteppiche in den Nieder-
landen Leipzig 1927. Typus vergleiche
Abb. 458.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540

Möbel & Einrichtungen

1510 †

GROßE PENDULE LOUIS XIV.

Paris. 1. Hälfte 18.Jh.

Antoine oder Pierre Gaudron.

Boulle-Technik, auf Holzkern Schildpatt und Messing ornamental eingelegt. Vergoldete Bronzeapplikationen. Emailkartuschen. Hochrechteckiger, leicht geschwungener Korpus auf Hermenpfeilern ruhend, dreiseitig verglast. Auf einer Weltkugel sitzender Chronos als Bekrönung. Rundes ornamental gestaltetes Zifferblatt mit römischen Stundenkartuschen und arabischer Minuterie. Großes rechteckiges Pendulewerk ursprünglich mit Spindelgang auf Ankergang umgebaut. Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf oberliegender Glocke. Höhe 99 cm.

Auf der Rückplatte signiert Gaudron À Paris. Zustand C. Überholungsbedürftig. (P/S).

Literatur:

Tardy: Meister siehe S. 248/249.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 4.905 - 5.450



1510

1511

KONSOLE LOUIS XV.

Frankreich. 18.Jh.

Holz, geschnitzt, tlw. rot gefasst und vergoldet. Reich bewegtes Gestell auf zwei Beinen verziert mit Akanthusblättern, Voluten und Rocailen. 82x127x55 cm. Zustand C.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720



1511

1512

BÜSTE DER DIANA.

Italien. Frühes 18.Jh.

Weißer Marmor. Büste der Göttin mit locker
drapiertem Gewand und Mondsichel im Haar.
Höhe 70 cm. Zustand B. Sockelplinthe ergänzt.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720



Möbel & Einrichtungen



1513

1513

BAROCK RUNDDECKELTRUHE.

Deutschland. 18.Jh.

Nussbaum, u.a. Hölzer. Rechteckiger Korpus mit gewölbtem Deckel auf gedrückten Kugelfüßen und seitlichen Handhaben. Florale Einlagen auf dem Deckel und der Front. 82x114x58 cm. Zustand C.

€ 500 - 800 | \$ 545 - 872

1514

BAROCK GEBETSANK.

Deutschland. 18.Jh.

Nussbaum, Pflaume und Ahorn eingelegt. Hochrechteckiger Korpus mit vier Schüben und Kniebank mit Klappdeckelfach. Bänderlagen. 89x55x47 cm. Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635



1514

1515

BAROCK DIELENSCHRANK.

Niederlande. 18.Jh.

Nussbaum. Über Sockelzone auf vorne gedrückten Kugelfüßen zweistöckiger Korpus. Türen an den Seiten und in der Mitte mit aufgelegtem Schnitzdekor aus Früchten und Blüten. 195x200x80 cm. Zustand B.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.725 - 3.270



1515

1516

BAROCK SCHREIBSCHRANK À DEUX CORPS.

Braunschweig. Um 1740.

Nussbaum, Esche, Buchsbaum, Platane, Ahorn, Ahornmaser und Bein eingelegt. Dreischübiges geschweiftes Kommodenunterteil. Abgesetztes Schreibfach mit schräg gestellter Schreibplatte. Aufsatz mit zentraler Tür gerahmt von zehn Schüben. Reiche florale Einlagen. 205x115x58 cm. Zustand C. Florale Einlagen in späterer Zeit ergänzt.

Literatur:

Eller, Wolfgang L.: Schreibmöbel 1700-1850 in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Petersberg 2006, Typus vgl. Abb. 197.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540



1516



1517

1517

GROßER BAROCK DIELENSCHRANK.

Mitteldeutsch. 1. Hälfte 18.Jh.

Nussbaum, Kirsche, Eiche, Ahorn und Buchsbaum eingelegt. Über Sockel auf gedrückten Kugelfüßen zweitüriger Korpus mit breitem sog. Danziger Giebelaufsatz. Die Türen mit zentralen figürlichen Einlagen und Pilastergliederung. 270x208x71 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Wolfgang Schwarze: Antike deutsche Möbel, Wuppertal 1975. Typus vergleiche Abb. 112 bis 120.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540

Möbel & Einrichtungen

1518

SATZ VON SECHS QUEEN ANNE STÜHLEN UND ZWEI ARMLEHNSESSELN.

England. Erste Hälfte 18.Jh.

Birkemaser, Nussbaum. Geschwungenes Gestell, die vorderen Beine mit Muscheldekor. Hohe Rückenlehne mit senkrechtem balustenförmigem Mittelsteg. Höhe je 101,5 cm. Zustand B-C.

Literatur:

Ralph Edwards: The Shorter Dictionary of English Furniture, London 1969.

Typus vergleiche S.131 und 132.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1519

QUEEN ANNE SPIEGELKABINETT.

Engl. 1. Hälfte 18.Jh.

Nussbaum, Nussbaummaser, u.a. Hölzer. Spiegelglas. Vierschübiges Unterteil auf gedrückten Kugelfüßen und ausziehbaren Pultstützen. Darüber schräg gestellte klappbare Schreibplatte. Innenausbau mit kleiner zentraler Tür und innenliegendem Schub, gerahmt von sechs Schüben und sechs offenen Fächern. Unterhalb ein zu öffnendes Ablagefach. Aufsatz mit zwei ausziehbaren schmalen Ablageböden und Doppeltür. Innenausbau mit doppeltürigem zentralem Fach über acht Schüben, flankiert von zwei (verschieden trennbaren) Fächern und einem großen Ablageboden darüber. Oberer Giebelabschluss mit Spiegeleinsatz und drei vergoldeten Aufsätzen. 262x103x62 cm. Zustand B/C.

Literatur:

-Edwards, Ralph: The Shorter Dictionary of English Furniture, London 1969. Typ vgl. S. 78.
-Ehret, Gloria/Andrews, John: Englische Möbel, München 1980, Typ vgl. Kat.73-75, S.66f 'Bureau Bookcases'.

€ 14.000 - 16.000 | \$ 15.260 - 17.440



Möbel & Einrichtungen



1520

1520

BAROCK KOMMODE.

Braunschweig. 18.Jh.

Nussbaum, Pflaume eingelegt. Messingapplikationen. Dreischübiger, gebrochen geschweiffter Korpus auf gedrückten Kugelfüßen. 76x105x56 cm. Zustand B/C.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.635 - 2.180

1521

BAROCK KOMMODE.

Süddeusch. Um 1750.

Nussbaum, Ahorn und Pflaume eingelegt. Dreischübiger Korpus auf gedrückten Kugelfüßen, mit leicht geschweiffter Front und eingelegtem floralem Bandelwerk. 86x117x56 cm. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1521



1522

1522

BAROCK KOMMODE.

Deutschland. Um 1750.

Nussbaum, Nussbaummaser, Kirsche eingelegt. Vierschübiger Korpus mit geschwungener Front auf gedrückten Kugelfüßen und Bandelwerkeinlage. 81x112x59 cm. Zustand B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725

1523

KLEINE BAROCK KOMMODE.

Sachsen. 18.Jh.

Nussbaum, Pflaume eingelegt. Zweischübiger Korpus auf hohen geschweiften Beinen. Die Platte in Form eines Tablett. 74,5x74x56 cm. Zustand B/C.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540



1523

1524

BAROCK SCHREIBKOMMODE.

Mitteldeutsch. Um 1750.

Nussbaum, Esche, Ahorn und Ebenholz eingelegt. Dreischübiger, leicht geschwungener Korpus mit schräg gestellter Schreibplatte und Bandelwerkeinlagen. Innenausbau mit vier Schüben, ein mehrfach unterteiltes offenes Fach flankierend. 97,5x102x53 cm. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1524

1525

BAROCK KOMMODE.

Mitteldeutsch. Um 1740.

Nussbaum, Pflaume und Ahorn eingelegt. Dreischübiger, gebrochen geschweifelter Korpus mit geometrischen Bänderinlagen. 75,5x112,5x62 cm. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1525

Möbel & Einrichtungen



1526

ROKOKO BODENSTANDUHR.

Der Kasten Niederlande, das Werk Thomas Crofts in Leeds für den niederländischen Markt produziert. Um 1770.

Nussbaum poliert. Bandeinlagen. Geschnittzte und gefasste Figuren. Vergoldetes und tlw. versilbertes Zifferblatt. Eintüriger Pendelkasten. Kopf mit gestuftem Gesims. Als Bekrönungen Atlant, Merkur und Aurora. Graviertes Zifferblatt mit durchbrochener Zwickelzier. Ziffernkranz mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie. Kleine Sekunde unter der XII, Datumsanzeige über der VI. Im Bogenfeld Mondphase und -alter. Achttagewerk mit Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 297 cm. Im Bogenfeld bezeichnet. Zustand C. (P/S/G). Minutenzeiger tlw. verloren. Werk muss überholt werden.

Literatur:

Brian Loomes: Watchmakers and clockmakers of the World, London 2006. Meister siehe S. 184.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360

1527

ROKOKO KOMMODE.

Stockholm. Um 1760.

Johann Neijber, Meister ab 1768.

Nussbaum, Nussbaummaser, Ahorn eingelegt.

Vergoldete Applikationen. Dreischübiger

bombierter Korpus mit rautenförmigen

Einlagen. 77x77x44 cm.

In oberster Schublade signiert INB.

Zustand B/C.

Literatur:

Ernst Fischer: Svenska Möbler I Bild, Stockholm

1931. Typus vergleiche S. 98 und 99.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1527



1528

1528

ROKOKO KOMMODE.

Ostseegebiet. Um 1760-70.

Nussbaum. Geschweiffter, fünfschübiger

Korpus auf leicht ausgestellten Füßen.

79x91x51 cm. Zustand C.

Literatur:

Auktionskatalog Rudolph Lepke, Berlin.

Sammlung Geldzinski Danzig,

3. bis 9. Dezember 1912.

Typus vergleiche Tafel 12.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450

Möbel & Einrichtungen



1529

1529
PAAR ARMLEHNSESSEL LOUIS XV.
Frankreich. 18. Jh.

Nussbaum geschnitzt. Gepolstert. Geschwungenes Gestell mit volutenförmigen Beinen, die Vorderbeine mit floralem Dekor. Abgerundete Rückenlehne mit Mittelkartusche in Rocailleform. Höhe 93 cm. Zustand B/C.

Literatur:
Jacques Mottheau: Meubles et Ensembles. Régence-Louis XV, Paris 1980. Zum Typus vergleiche S.35.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1530
ROKOKO KOMMODE.
Main-Franken. 18.Jh.

Nussbaum, u.a. Hölzer eingelegt. Zweischübiger Korpus auf vier geschweiften Füßen, mit leicht geschwungener Front. Eingelegtes Bandelwerk mit Rautenmuster. 74x123x54 cm. Zustand B/C.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.725 - 3.270



1530

1531

ROKOKO DIELENSCHRANK.

Bayern, wohl Passau. Um 1760.

Wohl Birke, Madronamaser, Buchsbaum und Pflaume eingelegt. Zweitüriger Korpus, an den Seiten geschwungen und mit Muschelabschluss. Reicher Schnitzdekor mit Weintrauben und Blumen. Auf den Türen eingelegte Stadtansichten. 200x190x65 cm. Zustand B.

Literatur:

Kreisel, Heinrich: Die Kunst des deutschen Möbels. Spätbarock und Rokoko, Band 2, München 1970, Typ vgl. Abb.1118.

Der Schrank besitzt eine wunderbar erhaltene Patina.

€ 22.000 - 25.000 | \$ 23.980 - 27.250





1532

ROKOKO SPIEGEL.

Deutschland. 18.Jh.

Holz, geschnitzt, farbig und gold gefasst. Hochrechteckige Form mit geschnitztem Voluten- und Blütendekor. 81 x 40 cm. Zustand B/C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.090 - 1.308

1533

ROKOKO KOMMODE.

Italien. 18.Jh.

Holz, weiß und gold gefasst. Zweischübiger Korpus auf zwei mächtigen Volutenfüßen. Geschnittener Rocailledekor. 82x81x55 cm. Zustand C.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540

1532



1533

1534

ROKOKO KOMMODENUHR.

Süddeutsch. Um 1760.

Obstholz ebonisiert. Vergoldete Applikationen. Vergoldetes Zifferblatt und versilberter Ziffernkranz. Fein graviertes Frontblatt mit Allegorie der Wissenschaften. Römische Ziffern und arabische Minuterie, im Bogenfeld drei Hilfszifferblätter für Schlag- und Repetitionsabstellung, sowie Feinregulierung der Ganggeschwindigkeit, Scheinpendel unter der XII. Tagesläuferwerk mit Fadenaufhängung. Viertelstundenschlag auf zwei Glocken. Höhe 62 cm. Zustand B/C. Werk verändert, ursprünglich zusätzliche Indikationen ausgebaut. (P/S).

Literatur:

Peter Heuer und Klaus Maurice: Europäische Pendeluhren, München 1988. Typus vergleiche S.266/267.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450



1534

1535

ROKOKO KOMMODE.

Wohl München. 18.Jh.

Holz, geschnitzt, grün und gold gefasst.
Marmorplatte. Zweischübiger geschweifelter Korpus mit reichem Schnitzdekor auf der Frontseite. 84,5x121x50 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Heinrich Kreisel: Die Kunst des Deutschen Möbels, Band 2, München 1970. Typus vergleiche Abb.439.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1535

Möbel & Einrichtungen



1536

1536

FOLGE VON SECHS BAROCK STÜHLEN.

Deutschland. 18.Jh.

Kirsche. Gepolstert. Geschwungenes Gestell. Hohe leicht eingeschnürte Rückenlehne mit senkrechtem balusterförmigem Mittelsteg. Höhe je 108 cm. Zustand B/C.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1537

TISCH STIL BAROCK.

Deutschland.

Weichholz und Nussbaum. Rechteckiger Korpus mit abgerundeten Kanten auf verstrebt Stollengestell. 73,5x145x97 cm. Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090

1538

ROKOKO KOMMODE.

Südwestdeutsch. Um 1760.

Nussbaum, Nussbaummaser, Ahorn eingelegt. Vierschübiger geschweiffter Korpus. 84x115x64 cm. Zustand B.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1538

1539

PENDULE AUF KONSOLE LOUIS XV.

Paris. Um 1750.

Jean-Pierre oder Joseph Tavernier.

Holz ebonisiert. Bronzeapplikationen. Emailzifferblatt. Reich geschwungene Form mit durchbrochenen Akanthusranken und Blüten. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Großes rechteckiges Pendulewerk mit abgeschrägten Kanten, Spindelgang, Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 104cm.

Rückplatte bezeichnet Tavernier À Paris.

Zustand B. Pendel ergänzt. (P/S).

Literatur:

Tardy: Meister siehe S. 607.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815

1540

KONSOLE LOUIS XV.

Frankreich. 18.Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Marmorplatte. Reich bewegtes Gestell auf zwei verstreben Stützen, verziert mit Voluten, Akanthus und Rocailles. 89x91x50 cm. Zustand C.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360



1539



1540

Möbel & Einrichtungen



1541

1541

ARMLEHNSESSEL LOUIS XV.

Frankreich. 18.Jh.

Buche. Gepolstert. Geschweiffter Korpus mit floralem Schnitzdekor. Höhe 93 cm. Zustand B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744

1542

**PAAR KLEINE PFEILERKOMMODEN
STYLE LOUIS XV.**

Frankreich. 19.Jh.

Rosenholz, Ahorn, wohl Mahagoni und Wenge eingelegt. Messingapplikationen. Je dreischübiger Korpus auf hohen leicht ausgestellten Beinen und floralen Einlagen. Je 71x42x29,5 cm. Zustand B-B/C.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.725 - 3.270



1542



1543

1543

ENCOIGNURE LOUIS XV.

Paris. Um 1750. François Mondon, Meister ab 1735.

Palisander, Rosenholz, Ahorn eingelegt. Marmorplatte. Zweitüriger Korpus mit Bandeinslagen. 82x71x50 cm. Auf der Oberseite gestempelt ME (ligiert) und signiert Mondon. Zustand C.

Literatur:
Kjellberg, Pierre: Le Mobilier Français Du XVIII. Siècle, Paris 1989. Meister S.583ff.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360

1544

KLEINE CARTEL LOUIS XV.

Paris. Um 1750.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Geschwungenes Gehäuse aus Rocailles und Akanthusblättern mit durchbrochenen Gitterfeldern und Blüten. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Großes, abgeflachtes Pendulewerk auf Federaufhängung umgebaut, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 39 cm. Zustand B/C. Werk muss überholt werden. (P).

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche S. 116 und 117.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815



1544

1545

BUREAU PLAT LOUIS XV.

Paris. 18.Jh. Jean-François Coulon, Meister ab 1732.

Königsholz. Geprägte Lederauflage. Messing- und vergoldete Bronzeapplikationen. Rechteckiger Korpus auf hohen leicht geschweiften Beinen mit zwei kleinen Schüben um Beinfreiheit. 73x114x70 cm. Auf der Unterseite gestempelt 'Coulon', und 'JME' ligiert. Zustand B.

Literatur:

Kjellberg, Pierre: Le Mobilier Français Du XVIII. Siècle, Paris 1989. Meister S.191.

€ 7.000 - 8.000 | \$ 7.630 - 8.720



1545

Möbel & Einrichtungen



1546

1546

PAAR ARMLEHNSESSEL LOUIS XVI.

Frankreich. 18.Jh.

Holz, geschnitzt und farbig gefasst. Gepolstert.
Höhe je 98 cm. Zustand B/C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635

1547

PAAR APPLIKEN STYLE LOUIS XVI.

Frankreich. Ende 19.Jh.

Kopie nach einem Entwurf von Prieur.

Bronze vergoldet. Zwei geschwungene
Leuchterarme, verziert mit Ziegenböcken,
Adlern, Girlande und Frauenkopf.
Höhe 65 cm. Zustand B.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel:
Vergoldete Bronzen, München 1986.
Typus vergleiche Abb. 4.5.4 und 4.5.5.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.180 - 2.725



1547

1548

SITZBANK LOUIS XVI.

Frankreich. 18.Jh.

Holz, geschnitzt, farbig und gold gefasst.
Gepolstert. 106x172x50 cm. Zustand C.

€ 800 - 1.200 | \$ 872 - 1.308



1548

1549

PORTALPENDULE LOUIS XVI.

Paris. Um 1790. Engaz.

Weißer und schwarzer Marmor. Vergoldete Bronzeapplikationen. Emailzifferblatt. Portikus reich verziert mit Girlanden und Ranken. Auf dem Gebälk Blumenvasen und zentral Adler. Rundes Zifferblatt mit arabischen Zahlen, Minuterie, zentraler Datums- und Wochentagsanzeige. Großes rundes Pendulewerk umgebaut auf Federaufhängung. Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 53 cm. Rückplatine bezeichnet Engaz À Paris. Zustand B. Pendel ergänzt.

Literatur:

Loomes: Meister siehe S. 248.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 4.360 - 5.450



1549

1550

PENDULE VENUS ET AMOUR.

Paris. Um 1780.

Weißer Marmor. Vergoldete Bronze. Emailzifferblatt. Gekehlter, reich verzierter Sockel. Darauf sitzend Venus und Amor. Arabische Ziffern, Minuterie und zentrale Wochentagsanzeige. Pendulewerk mit Spindelgang, Fadenaufhängung und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 38 cm. Zustand B. (P/S).

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 4.6.11.

€ 2.800 - 3.500 | \$ 3.052 - 3.815



1550

Möbel & Einrichtungen



1551

1551

KLASSIZISMUS SCHREIBKOMMODE.

Deutschland. 18.Jh.

Nussbaum, Nussbaummaser. Hochrechteckig gerader, zweitüriger Korpus auf Vierkantfüßen. Seitlich herausziehbare Pultstützen. Schreibfach mit schräg gestellter Platte. Innenausbau mit vier kleinen Schüben, ein großes offenes Fach flankierend. 95,5x82x47 cm. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1552

1553

KLASSIZISMUS POUDREUSE.

Sachsen. Ende 18.Jh.

Nussbaum, Ahorn eingelegt, tlw. schwarz gefärbt. Vergoldete Applikationen. Messingrollen. Auf kurzen Vierkantbeinen mit Rollen und Handhaben an den Seiten. Front mit zwei Schüben um Beinfreiheit. Dreigeteilte Platte mit aufklappbarem Spiegel und zwei Toilette-kästen. Linkes Fach mit sechs kleinen Schüben. 79x108x58 cm. Zustand B/C.

Literatur:
Giesela Haase: Dresdener Möbel des 18. Jahrhunderts, Leipzig 1983. Typus vergleiche Abb. 189.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540

1552

KLASSIZISMUS KOMMODE.

Dresden. Ende 18.Jh.

Nussbaum, Pflaume, Ahorn, Mahagoni und Ebenholz eingelegt. Zweischübiger Korpus auf Vierkantbeinen mit Band- und Stabeinlagen. 79x59,5x43 cm. Zustand B/C. Stark überarbeitet.

Literatur:
Giesela Haase: Dresdener Möbel des 18. Jahrhunderts, Leipzig 1983. Typus vergleiche Abb. 162.

€ 1.800 - 2.500 | \$ 1.962 - 2.725



1553

1554

PENDULE L'AMOUR.

Paris. Um 1800.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Glasaugen. Ovaler Sockel auf Klauenfüßen. Darauf schreitender Amor, auf seinem Rücken eine Laterna magica tragend. Römische Ziffern. Pendulwerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke.

Höhe 43 cm.

Zifferblatt bezeichnet à Paris. Zustand C. Blaue Emailplaketten größtenteils verloren, Abschluss der Laterna magica verloren. (P/S).

Provenienz:

Privatsammlung Rheinland.

Literatur:

Elke Niehüser: Die Französische Bronzeuhr, München 1997. Das Model abgebildet auf S. 129 und als Titelbild.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540



Möbel & Einrichtungen



1555

1555

PAAR ENTRÉE-STÜHLE EMPIRE.

Frankreich. 19.Jh.

Mahagoni. Gepolstert. Ovale Sitzfläche auf leicht ausgestellten Beinen. Gebogte Rückenlehne in Voluten mit Blüte endend. Höhe 91 cm. Zustand B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635

1556

PAAR ARMLEHNSESSEL EMPIRE.

Frankreich. 19.Jh.

Mahagoni. Gepolstert. Vordere Beine und Armlehnen mit Voluten. Höhe je 93 cm. Zustand B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.635 - 1.962



1556



1557

1557

PAAR ARMLEHNSESSEL DIRECTOIRE.

Frankreich. Ende 18.Jh.

Nussbaum, geschnitzt. Gepolstert. Gerades Gestell mit geschwungener Rückenlehne auf kannelierten Stützen mit Tatzten. Die Enden der Armlehnen als Löwenköpfe gestaltet. Höhe je 92 cm. Zustand B/C.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1558

1558

AUSZIEHTISCH REGENCY.

England. Anfang 19.Jh.

Mahagoni. Ovaler Tisch mit sechs Stützen auf Rollen. 76x152x121 cm (ohne Einlegeböden). Zustand B/C. **Beilage:** Zwei Einlegeböden.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.270 - 3.815

1559

AUSZIEHTISCH REGENCY STYLE.

England.

Mahagoni. Ovaler Tisch mit sechs Stützen auf Rollen. 76x152x121 cm. (ohne Einlegeböden) Zustand B. **Beilage:** Zwei Einlegeböden.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.052 - 3.270



1559

Möbel & Einrichtungen



1560

1560
FOLGE VON SECHS ARMLEHNSTÜHLEN
EMPIRE.

Frankreich. 19.Jh.

Mahagoni. Gepolstert. Sich nach vorne verbreiterndes Gestell auf vorne leicht geschweiften Beinen. Die Armlehnen in großen Voluten geführt. Höhe je 92,5 cm. Zustand A/B.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360

1561
JARDINIÈRE CHARLES X.

Frankreich. 19.Jh.

Mahagoni. Metalleinsatz. Großer ovaler Korpus mit fünf Stützen auf geschweifter Bodenplatte. 79x150x81 cm. Zustand B.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 3.815 - 4.360



1561

1562

DECKENKRONE L'AMOUR.

Paris. Um 1810-20.

In der Art des André-Antoine Ravrio.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Urnenförmiges Mittelteil mit Zapfenknopf, darauf der schreitende Amor mit Pfeil und Bogen. Zwölf geschwungene Leuchterarme mit Akanthusblättern und weiblichen Genien. Drei Gliederketten. Höhe 112 cm. Zustand B/C. Bohrlöcher einer alten Elektrifizierung.

Provenienz:

Schlossbesitz Rheinland.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel:

Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986.

Typus vergleiche Abb. 5.11.10.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540





1564



1563

1563

REGULATEUR EMPIRE.

Frankreich. 1. Viertel 19.Jh.

Weißer Marmor. Vergoldete Bronze. Emailzifferblatt. Portikus mit vier Säulen. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Scherengang, Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke, Kompensationspendel mit Schneidenaufhängung. Höhe 47 cm. Zustand B. (P/S).

€ 1.600 - 2.000 | \$ 1.744 - 2.180

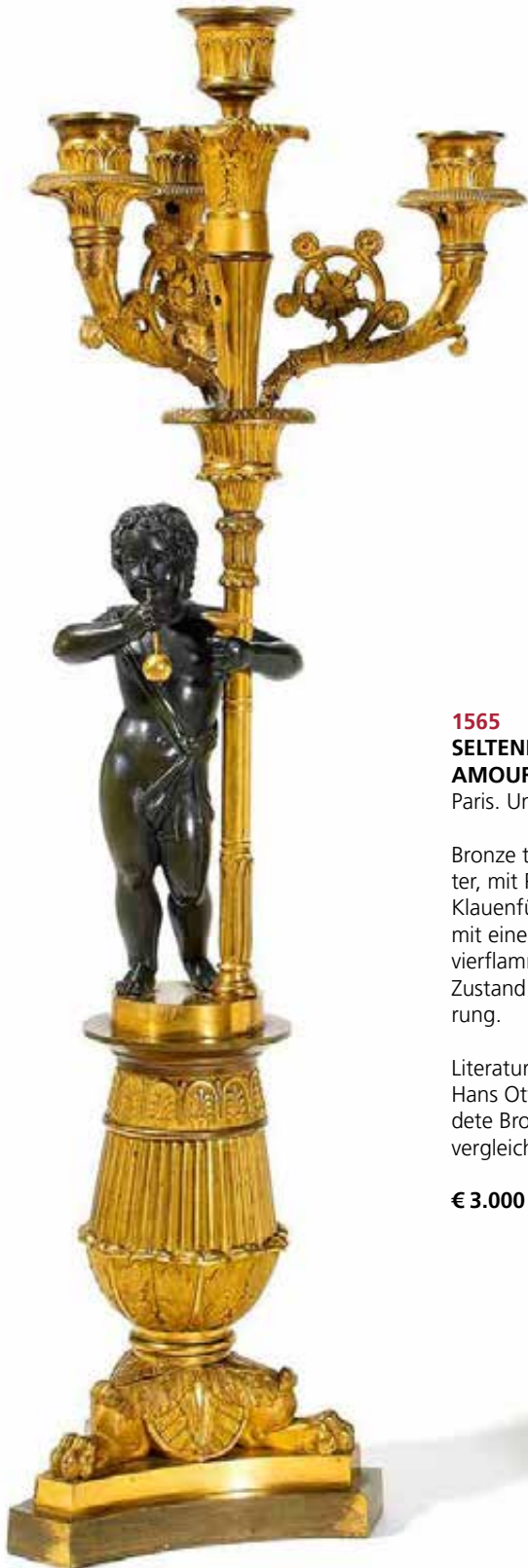
1564

BIEDERMEIER ECKSCHRANK.

Deutschland. 19.Jh.

Birkemaser. Je zweitüriger Untersatz und Aufsatz mit aufgelegter Nischenblende auf den Türen. 236x112x77,5 cm. Zustand B.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 2.725 - 3.270



1565

**SELTENES PAAR GIRANDOLEN AUX
AMOURS «LA BULLE DE SAVON».**

Paris. Um 1810-20.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Kannelierter, mit Palmetten verzierter Balusterschaft auf Klauenfüßen. Darauf Amoretten beim Spiel mit einer Seifenblase, mit einem Arm an einem vierflämmigen Leuchter gelehnt. Höhe 60 cm. Zustand B. Bohrlöcher einer alten Elektrifizierung.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 5.2.7 und 5.17.2.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360



1566

1567

KLASSIZISMUS SPIEGEL.

Deutschland. 19.Jh.

Pflaume, Holz geschnitzt, farbig und gold gefasst. 76,5 x 46 cm. Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1567

1568

BIEDERMEIER TISCH.

Deutschland. 19.Jh.

Kirsche. Runde Tischplatte auf drei Hermenstützen. Höhe 71,5cm, ø 91 cm. Zustand B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1568

1566

KLASSIZISMUS REISEWECKER.

Wien. Um 1800. Gottlieb Müller.

Messinggehäuse vergoldet und tlw. fein graviert. Emailzifferblatt. Hochrechteckiges, abgerundetes Gehäuse mit Tragegriff. Durchbrochene Zarge. Arabische Zahlen. Tagesläuferwerk mit Spindelgang, Kette und Schnecke, Viertelstundenschlag auf zwei untenliegenden Glocken, Wecker. Höhe 19 cm. Auf Zifferblatt und Rückplatine bezeichnet Gottlieb Müller in Wien. Zustand B.

Provenienz:
Privatsammlung Köln.

Literatur:
Jürgen Abeler: Meister der Uhrmacherei, Wuppertal 2010. Meister und Uhr siehe S. 394.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180

1569

KLASSIZISMUS SEKRETÄR.

Leipzig. Um 1815.

Mahagoni, Madronmaser. Messingapplikationen. Über zweischübigem Unterteil hoher Tabernakelaufsatz mit ausklappbarem Schreibfach umgeben von drei Schüben und zwei

Türen. Innenausbau mit verspiegelter zentraler Tür gerahmt von 14 kleinen Schüben. Oberer Abschluss in drei nischenartigen verschließbaren Fächern, das mittlere von Säulen flankiert und leicht erhöht. 208,5x118x58 cm.

Zustand B.

Literatur:

Eller, Wolfgang L.: Schreibmöbel 1700-1850 in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Petersberg 1006. Der Sekretär abgebildet auf S.347, Abb.328.

€ 12.000 - 15.000 | \$ 13.080 - 16.350



Möbel & Einrichtungen

1570

DECKENKRONE CHARLES X.

Frankreich. Um 1830-40.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Mit Palmetten verzierte Schale, daran sechs Leuchterarme. Höhe ca. 63 cm. Zustand B/C. Tlw. elektrifiziert.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1570

1571

SCHACHTISCH NAPOLEON III.

Frankreich. Um 1860-80.

Holz, geschnitzt und gefasst. Pietra-Dura-Platte. Auf Dreifuß mit Löwenköpfen und -tätzen runde Tischplatte mit eingelegtem Schachbrett. Höhe 74cm, ø 71 cm. Zustand B/C.

€ 4.000 - 4.500 | \$ 4.360 - 4.905



1571

1572

PENDULE AU RHYTON.

Frankreich. Um 1830.

Bronze vergoldet. Hoher gestufter Sockel. Darauf Rhyton mit Eberkopf. Rundes Zifferblatt mit römischen Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 38 cm. Zustand C. Werk muss restauriert werden. (P).

€ 1.800 - 2.500 | \$ 1.962 - 2.725



1572

1573

PENDULE LA BIBLIOTHÈQUE.

Paris. Um 1810-20. Jean-Joseph Lepaute.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Hoher ovaler Sockel mit Girlanden. Darauf zwei, vor einem Bücherregal, sitzende Knaben in Büchern lesend. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 39,5 cm. Auf dem Zifferblatt bezeichnet Lepaute à Paria. Zustand B/C. Werk restaurierungsbedürftig. (P/S).

Literatur:

-Elke Niehüser: Die Französische Bronzeuhr, München 1997. Das Model abgebildet auf S. 184.

-Tardy: Meister siehe S. 384.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.635 - 2.180



1573

Möbel & Einrichtungen



1574

1574 †

GROÙE PENDULE STYLE LOUIS XV.

Paris. Ende 19.Jh. Martinot.

Bouille-Technik, auf Holzkern Messing und Schildpatt ornamental eingelegt. Bronzeapplikationen. Emailkartuschen. Zifferblatt mit römischen Ziffer- und arabischen Minutenkartuschen. Rechteckiges Pendulewerk mit Federaufhängung, Rechenschlagwerk, Halbstundenschlag auf Gongfeder. Höhe 88 cm. Zustand B. (P).

Literatur:

Loomes: Meister siehe S: 514.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180

1575

GROÙE CARTEL STYLE LOUIS XV.

Paris. Um 1880. Mathieu Planchon.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Pendulewerk mit Federaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 68 cm. Auf Zifferblatt und Rückplatine bezeichnet Planchon à Paris. Zustand A/B. (P).

Literatur:

-Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche S. 116.

-Tardy: Meister siehe S. 525.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 1.744 - 1.962



1575

1576

PAAR KLEINE KOMMODEN STYLE LOUIS XV.

Frankreich. 19.Jh.

Rosenholz, Palisander. Marmorplatte. Vergoldete Bronzeapplikationen. Je geschweiffter Korpus mit zwei Schüben auf hohen Beinen. Rauteneinlage mit Blütenmuster und reiche Rocailleapplikationen. Je 72,5x37,5x31,5 cm. Zustand B.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.052 - 3.270



1576

1577

PAAR APPLIKEN STYLE LOUIS XVI.

Frankreich. Ende 19.Jh.

Bronze vergoldet und tlw. blau gefasst. Fünf Leuchterarme. Höhe 52 cm. Zustand B. Bohrlöcher einer alten Elektrifizierung.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1577



1579

PAAR HÄNGECKSCHRÄNKCHEN STYLE LOUIS XV.

Frankreich.

Mahagoni, Palisander, Buchsbaum u.a. Hölzer. Geschweifte Form mit einem Ablageboden und zwei Türen im unteren Bereich, dekoriert mit Blumen in Vase. 79x28,5x26 cm. Zustand B/C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1578

1578 †

MINIATURBILDNIS LUDWIG XVI.

Frankreich. 19.Jh.

Gouache auf Elfenbein. Vergoldeter Messingrahmen. Bildnis des Königs nach einem Gemälde von Antoine-François Callet. Mit Rahmen 23,5x16,5 cm. Zustand B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 1.962 - 2.180



1579

Möbel & Einrichtungen



1580
KAMINGARNITUR STYLE LOUIS XVI.
Paris. Ende 19.Jh.

Weißer Marmor. Vergoldete Bronze. Emailzifferblatt. Bestehend aus Lyra-Pendule und Paar zweiflammigen Kandelabern mit Amoretten. Arabische Stunden und Minuterie. Pendulwerk mit Rechenschlagwerk mit Halbstundenschlag auf Glocke. Oberliegendes Pendel

mit Schneidenaufhängung und Zierkranz mit Strasssteinen. Höhe der Pendule 48cm, Höhe der Leuchter 40,5 cm. Zustand A/B. (P/S).

€ 2.800 - 3.500 | \$ 3.052 - 3.815

1581
ANRICHE STYLE LOUIS XVI.
Frankreich.

Satinholz, Ahorn, Wenge und Tulpenbaum, tlw. grün gefärbte Hölzer. Marmorplatte. Spiegelglas. Zweitüriger Korpus mit Kopfschub. Die abgerundeten Seiten offen mit je einem Regalboden und einem zur Seite ausziehbarem Schub darüber. 107x174x60,5 cm. Zustand B.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 5.450 - 6.540



1581

1582

PENDULE L'AMITIÉ ET LA FIDÉLITÉ.

Paris. Um 1880. Mathieu Planchon.

Weißer Marmor, vergoldete Bronze. Emailzifferblatt. Zentral kanneliertes Postament. daneben die Figuren von Venus und Amor. Arabischen Stunden und Minuterie. Pendulewerk mit Federaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Zifferblatt und Rückplatine bezeichnet Planchon à Paris. Zustand A/B. (P/S).

Literatur:

-Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Das Model siehe 4.6.4.

-Tardy: Meister siehe S. 525.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1582

1583

PENDULE LE CHAR D'AMOUR.

Paris. 2. Hälfte 19.Jh.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Emailzifferblatt. Vaseförmiger Korpus mit seitlichen Schwanenhäuten auf ovalem Sockel. Darauf Amor in seinem Streitwagen von Tauben gezogen. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Pendulewerk mit Federaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 43 cm. Zustand A/B. (P/S).

Literatur:

Elke Niehüser: Die Französische Bronzeuhr, München 1997. Typus siehe S. 128.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360



1583



1584
PAAR KANDELABER AUX NYMPHES.
Frankreich.
Style Louis XVI.

Weißer Marmor. Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Auf kanneliertem Postament stehende Nympe in ihren Armen einen vierflammigen Leuchter haltend. Höhe 75 cm. Zustand B.

Literatur:
Hans Ottomeyer und Peter Pröschel:
Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986.
Typus vergleiche Farbtafel XXIX.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.270 - 4.360



1585 Signatur

1585

**KLEINES KABINETT, SOGENANNTES
BONHEUR DU JOUR STYLE LOUIS XVI.**

Paris. Wohl um 1850.

Antoine Krieger (Meister ab 1826).

Mahagoni, ebonisierte Hölzer. Vergoldete Applikationen. Untersatz auf vier hohen Stützen mit Ablageboden und Kopfschub. Doppeltüriger Kabinettaufsatz mit eingelegtem Blumendekor. Innenausbau mit einem Einlegeboden. 130x68x34 cm. Auf Innenkante des Kopfschubs signiert ‚KRIEGER‘. Zustand B.

Literatur:

Kjellberg, Pierre: Le Mobilier Français Du XVIII. Siècle, Paris 1989. Meister ab S.396.

€ 6.000 - 10.000 | \$ 6.540 - 10.900



Möbel & Einrichtungen

1586

PAAR GROßE KANDELABER AUX VICTOIRES.

Frankreich. Style Empire.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Malachit.
Quadratisches Postament mit Applikationen.
Auf einer Halbkugel schreitende Viktoria mit
erhobenen Armen siebenflamigen Leuchter
haltend. Höhe 133 cm. Zustand B.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergol-
dete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus
vergleiche Abb. 5.2.4.

€ 9.000 - 10.000 | \$ 9.810 - 10.900



1587

BUREAU PLAT STYLE EMPIRE.

Paris. Um 1870. Paul Sormani.

Mahagoni. Vergoldete Bronzeapplikationen.
Auf vier sich verjüngenden Stützen Tischplatte
mit drei Schüben. 74x100x66 cm.
Innen auf Schloss der mittleren Schublade
signiert 'P. Sormani Paris 10 rue Charlot'.
Zustand B.

Literatur:

Kjellberg, Pierre: Le Mobilier Français Du XVIII.
Siècle, Paris 1989. Meister S.583-588.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 8.720 - 10.900



1587 Signatur



Möbel & Einrichtungen

1588

KLEINER SALONTISCH NAPOLEON III.

Paris. Um 1870-80.

Bronze, tlw. vergoldet. Marmorplatte.
Gestell auf vier verstreuten dünnen Beinen mit
Huffüßen. 76x47x33 cm. Zustand B.

Literatur:

Christopher Payne (Hrsg.): Stilmöbel Europas,
Augsburg 1990. Typus vergleiche S.252 und
253.

€ 4.000 - 4.500 | \$ 4.360 - 4.905



1589

**GROSSE UND PRÄCHTIGE GIRANDOLE
L'AMOUR.**

Paris. Um 1880.

Roter Marmor. Bronze patiniert und vergoldet.
Auf quadratischem Sockel stehender Amor,
leicht an einen Baumstumpf gelehnt. Beide
Arme hoch erhoben, je einen dreiarmligen
Leuchter in Form eines Blumengebindes
haltend. Höhe 112 cm. Zustand B.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel:
Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986.
Zur Qualität des Gusses vergleiche 6.3.2
und 6.3.9.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 6.540 - 8.720



Möbel & Einrichtungen

1590

HISTORISMUS GROTTEN-STUHL.

Oberitalien, wohl Venedig. Ende 19.Jh.

Holz, schwarz und rot gefasst. Armlehnstuhl mit Lehne und Sitzfläche in Form einer geöffneten Muschel. Die Armlehnen bilden sich aus Delphinen, die geschweiften Beine erinnern an Tritonshörner. Höhe 89,5 cm. Zustand B/C.

Literatur:

-Kreisel, Heinrich: Die Kunst des Deutschen Möbels. Spätbarock und Rokoko, Band 2, München 1970, S.320f, Abb.1110 und 1111.
-Himmelheber, Georg: Die sonderbaren Grottenmöbel, in: Weltkunst 3/1983, S.202-209, vgl. Abb.15, 20, 21 und 23.
-Himmelheber, Georg: Die geliebten Grottenmöbel, in: Weltkunst 23/1983, S.3433-3439.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 4.360 - 6.540

1591

SELTENER HISTORISMUS GROTTEN-SCHAUKELSTUHL.

Oberitalien, wohl Venedig. Ende 19.Jh.

Holz, schwarz und rot gefasst. Die gebogenen Kufen bilden sich aus Meeresschlangen mit darauf aufsitzenden Seepferdchen. Rückenlehne und Sitzfläche erinnern an eine geöffnete Muschel. Die Armlehnen haben die Form von Delphinen. Höhe 81 cm. Zustand C.

Literatur:

-Kreisel, Heinrich: Die Kunst des Deutschen Möbels. Spätbarock und Rokoko, Band 2, München 1970, S.320f, Abb.1110 und 1111.
-Himmelheber, Georg: Die sonderbaren Grottenmöbel, in: Weltkunst 3/1983, S.202-209, vgl. Abb.15, 20, 21 und 23.
-Himmelheber, Georg: Die geliebten Grottenmöbel, in: Weltkunst 23/1983, S.3433-3439.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 8.720 - 10.900



1590

Die in der Literatur als „sonderbar“ und „curios“ bezeichneten Möbel (bekannte Ausführungen sind Stühle, Armlehnsessel, Sitzbänke, Schaukelstühle, Gueridons und kleine Tische) zeichnen sich durch die oft ins skurrile abschweifenden und an die Meereswelt angelehnten Schnitzereien aus. Das Formenrepertoire reicht über Seepferdchen, aufgeklappte Muscheln, Meeresschlangen und Meeresgetier bis hin zu Tritonshörner.

Die Herkunft und die Datierung geben in der Forschung bislang viel Gelegenheit für Spekulationen, ebenso wie die Zuordnung zu einem speziellen Meister. Eine Zusammenfassung zum Forschungsstand gibt Georg Himmelheber in seinen Beiträgen in der Weltkunst aus dem Jahr 1983.

Bei keinem der, meist in den 30er Jahren auf dem Kunstmarkt in Erscheinung getretenen Stücke ist die Herkunft zunächst eindeutig zu klären. Eine Datierung der Möbel in das erste Drittel des 18. Jahrhunderts erscheint zunächst aufgrund der „barocken Freude am Übersteigerten und Grottesken“ plausibel. Das Standardwerk zur deutschen Möbelkunst von Heinrich Kreisel aus dem Jahr 1970 ordnet die Stücke darüber hinaus im fränkischen Raum ein. Auch eine zeitliche Einordnung in den Barock begründet man mit dem zu Grunde liegenden Zeitgeschmack der „Grottengebilde und der amorphen Rocaillen“ sowie der „so beliebten grottenartig ausgestatteten Gartensalettchen“.

Himmelheber widerlegt die These und bevorzugt eine zeitliche Einordnung in das 19. Jh. Besonders das Vorkommen der Schaukelstühle, als eine Erfindung des späten 18. Jh., bekräftigen die Vermutung. Die Einzelformen sieht er nicht in der Ornamentik der Zeit und merkt an, dass keine unmittelbaren Vergleichsstücke aus dem 18. Jh. bekannt sind. Die Herstellungsweise deute eher auf eine maschinelle Technik des 19. Jh. Bestätigt sieht er seine Annahme in einem undatierten Verkaufskatalog der Firma Pauly & Cie aus Venedig, in dem die Möbel erstmals aufgeführt werden. Himmelheber vermutet, dass der Firmengründer Signor Pauly (1866 geboren) wohl in den 1890er Jahren mit der Produktion der Grottenmöbel begonnen hat.



Möbel & Einrichtungen



1592

1593
JAGDTROPHÄE EINES REHBOCKS.
Deutsch. 18./19.Jh.

Holz geschnitzt und polychrom gefasst. Geweih. Vollplastisch geschnitzter Kopf mit Rüben im Maul. Höhe 51 cm. Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 872 - 1.090



1594

1592
JAGDTROPHÄE EINES ROTHIRSCHES.
Deutsch. Wohl 18.Jh.

Holz geschnitzt und gefasst. Geweih. Vollplastisch geschnitzter Hirschkopf mit Geweih. Höhe ca. 118 cm. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.300 | \$ 1.090 - 1.417



1593

1594
JAGDTROPHÄE EINES DAMHIRSCHES.
Deutsch. Wohl 19.Jh.

Holz geschnitzt und gefasst. Geweih. Vollplastisch geschnitzter Kopf mit Geweih. Höhe ca. 94 cm. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.300 | \$ 1.090 - 1.417

1595

HISTORISMUS LÜSTERWEIBCHEN.

Deutsch. Ende 19.Jh.

Holz geschnitzt und polychrom gefasst.
Geweih. Metall-Leuchterarme und Ketten.
Höhe 30cm, Länge ca. 79 cm. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.090 - 1.635



1595

1596

**WAPPENSCHILD DES HENDRIK
WLADIMIR ALBRECHT ERNST.
PRINZ DER NIEDERLANDE & HERZOG VON
MECKLENBURG SCHWERIN
(1876-1934).**

Niederlande. B. Ubbink & Co, Doesburg.

Eisenguss farbig gefasst. Wappen des
Prinzgemahls Königin Wilhelminas mit der
Devise per aspera ad astra. 86x81 cm.
An zwei Zacken bezeichnet B. UBBINK
& C DOESBURG. Zustand B/C.
Ein Zacken verloren.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.308 - 1.635



1596

1597

VICTORIA SITZBANK.

England. 19.Jh.

Eisen. Mahagoni. Polster. Lange Sitzbank
auf verstrebt Stollengestell.
82,5x181x33 cm. Zustand C.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.526 - 1.744



1597

UNSER NEUES HAUS FÜR IHRE KUNST

Im Sommer ist VAN HAM von Bayenthal nach Köln-Raderthal in einen außergewöhnlichen Neubau gezogen. Die Herbstauktionen 2014 sind der spektakuläre Auftakt für den modernen Bau, dessen großzügige Architektur viel Raum für Kunst aus allen Bereichen bietet, von Alten Meistern bis hin zur Zeitgenössischen Kunst. Auf dem mehr als 5.000 m² großen Grundstück im Kölner Süden wurde ein prägnanter Baukörper geschaffen, der von außen und im Bereich der Ausstellung eine museale Ruhe ausstrahlt, in der sich die eigene Schönheit und Qualität der Kunstobjekte entwickeln können.

Der Bau spiegelt das Konzept von VAN HAM für die Zukunft wider: Bei aller Eigenständigkeit ist dieser Entwurf beispielhaft für die Moderne und weist gleichzeitig in die Gegenwart. Hier sehen wir den Schwerpunkt für die Zukunft von VAN HAM. Selbstverständlich fühlen wir uns der Tradition unseres Hauses verpflichtet und werden auch weiterhin „Generalisten“ bleiben. Unsere traditionellen Gebiete der Alten Meister, der Malerei des 19. Jahrhunderts und des Kunstgewerbes bringen wir auch im Neubau wunderbar zur Geltung, ebenso wie unser neuester Bereich der Asiatischen Kunst.





„Auktionshaus baut museal“

Kölner Stadtanzeiger, 26. September 2013

„Schließlich ist das Auktionshaus eine Kölner Erfolgsgeschichte“

Kölner Stadt-Anzeiger, 5.9.2014

„Funktional und elegant genug, um die Konkurrenz auf dem Kölner Kunstmarkt neu zu bestimmen“

FAZ, 6.9.2014

„Neubau ist ein Bekenntnis“

Kölner Stadt-Anzeiger, 26.9.2013

VAN HAM



„Bestes Archiv der Auktionshäuser“
Weltkunst, 2008

„Den professionellsten Auftritt
leistet sich VAN HAM“
Weltkunst, 2008

Kostenlose Preisrecherche zu Schmuck, Uhren, Silber und Porzellan!

Unser Objektarchiv auf www.van-ham.com haben wir im Zuge der Umstellung unserer Homepage auf unser neues Layout noch einmal für Sie optimiert! Die Anzahl der Einträge wächst stetig. Nutzen Sie unser Objektarchiv in ihrem vollen Umfang – egal ob Sie eine Porzellanfigur suchen oder ein Diamantcollier:

- Über 60.000 Einträge
- Objektindex- und suche
- Volltextsuche
- 35 Kategorien, die alle Warengruppen abdecken
- Eine der größten Datenbanken weltweit für Kunstgewerbe, Schmuck und Teppiche
- Die Detailansichten bieten ausführliche Objektbeschreibungen und Verkaufspreise
- Finden Sie umfangreiche Verlinkungen zu Objekten des gleichen Materials, der selben Manufaktur oder Herkunft

Erläuterungen zum Katalog

Jeder Zustandsbericht, der von VAN HAM Kunstauktionen vorliegt, ist die Meinung unserer Experten und kann nicht als zugesicherte Eigenschaft geltend gemacht werden.

Zustandsbeschreibungen für Möbel und Kunstgewerbe

Zustand A	Guter Zustand, kleine Ergänzungen, leichte Gebrauchsspuren, minimale Beschädigungen
Zustand B	gebrauchsfähig, Oberflächenbeschädigungen, Ergänzungen, bestoßen, leicht repariert und beschädigt, gedellt, zerkratzt
Zustand C	restaurierungsbedürftig, Ergänzungen, stark repariert und beschädigt

Uhren

Die Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit der Werke kann unter keinen Umständen garantiert werden. Käufer werden dringend gebeten, die Uhren von kompetenten Experten ihrer Wahl untersuchen zu lassen.

Käufer werden darauf hingewiesen, dass wasserbeständige und wasserdichte Uhren von unseren zuständigen Experten bei der Katalogerstellung und ggf. mehrmals während der Vorbesichtigung geöffnet worden sind, um eine präzise Beschreibung des Uhrwerkes im Rahmen der Gutachten zu ermöglichen. VAN HAM Kunstauktionen kann unter keinen Umständen garantieren, dass die Uhren wasserbeständig oder wasserdicht zum Zeitpunkt des Kaufes sind.

Erläuterungen Abkürzungen:

- P** Uhrenpendel vorhanden.
- S** Uhrenschlüssel vorhanden.
- G** Gewichte vorhanden.

Zusatzabbildungen finden Sie unter: www.van-ham.com

Explanations to the Catalogue

Each condition report which has been made available by VAN HAM Fine Art Auctions is the opinion of our experts and does not constitute any claim of guarantee by VAN HAM Fine Art Auctions.

Descriptions of condition for furniture and works of art

Condition A	in good condition, minor additions, slight signs of wear, very minor damage
Condition B	in working order, surface abrasions, additions, minor repairs and minor damage, scratched, chipped, dented
Condition C	in need of restoration, additions, major repairs and major damage

Clocks and Watches

The completeness and operability of watches cannot be guaranteed under any circumstances. Buyers are advised to consult an expert of their choice as regards the function of their watch.

Buyers are advised that water-tight or water-proof watches will have been opened by our experts during the preparation of the catalogue, as well as possibly repeatedly during the preview, in order to allow a detailed description. VAN HAM Fine Art Auctions cannot guarantee under any circumstances, that the watches will be water-tight or water-proof at the time of purchase.

Explanation abbreviation:

- P** Pendulum of the clock existing.
- S** Key of the clock existing.
- G** Weight of the clock existing.

For many objects you will find additional illustrations on: www.van-ham.com

Käufe

Katalogversand

Wir schicken Ihnen gern unseren aktuellen Katalog zu, den Sie übers Internet (www.van-ham.com) oder telefonisch unter 0221-925862-13 bestellen und per Kreditkarte oder per Lastschrift (nur Deutschland) bezahlen können. Auf gleichem Wege können Sie auch ein Katalogabonnement bestellen.

Vorbesichtigung

Während unserer Vorbesichtigung sind sämtliche zum Aufruf kommenden Gegenstände in unseren Räumen zu besichtigen. Für Fragen stehen Ihnen unsere Experten zur Verfügung.

Schriftliche/telefonische Gebote

Bitte beachten Sie, dass Gebote schriftlich, per Fax oder über unseren Online-Katalog, spätestens 24 Stunden vor Auktion, bei uns eintreffen müssen, da wir sonst deren Ausführung nicht zusichern können. Die angegebenen Höchstgebote werden nur so weit in Anspruch genommen, bis die Mindestpreise erreicht oder bis die Saalbieter bzw. andere schriftliche Aufträge überboten sind. Bei Schätzpreisen ab € 500 haben Sie auch die Möglichkeit, telefonisch mitzusteigern.

Ausruf und Steigerung

Die im Katalog aufgeführten Objekte werden ca. 20 % unterhalb des Schätzpreises, damit i.d.R. unterhalb des Limits, ausgerufen. Gesteigert wird in max. 10 %-Schritten, wobei sich der Auktionator Abweichungen vorbehält.

Aufgeld

Auf den Zuschlag wird ein Aufgeld von 28 % auf die ersten € 250.000 und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 25 % inkl. MwSt. (ohne Ausweis) berechnet. Bei Objekten, die im Anhang des gedruckten Kataloges als regelbesteuert vermerkt sind, wird auf den Zuschlag ein Aufgeld von 24 % auf die ersten € 250.000 und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 21 % berechnet. Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird hierbei die gesetzliche Umsatzsteuer von z.Zt. 19 % erhoben. Für Personen, die vorsteuerabzugsberechtigt sind, besteht generell die Möglichkeit des MwSt.-Ausweises. Wir bitten um schriftliche Mitteilung vor Rechnungsstellung.

Einlieferungen aus Drittländern

Kunstwerke, die mit einem „*“ gekennzeichnet sind, wurden aus einem Drittland temporär eingeführt. Bei der Übergabe dieser Kunstwerke durch VAN HAM an den Käufer wird dieser zum Importeur und schuldet VAN HAM die Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von z.Zt. 7 %. So gekennzeichnete Kunstwerke werden differenzbesteuert angeboten. Durch die Weiterberechnung der Einfuhrumsatzsteuer erhöht sich das Aufgeld für die ersten € 250.000 auf 35 % und für die darüber hinausgehenden Beträge auf 32 %. Die Einfuhrumsatzsteuer wird als solche nicht getrennt ausgewiesen. Auf Anfrage unmittelbar nach der Auktion, kann die Rechnung für diese Objekte regelbesteuert ausgestellt werden. Der Mehrwertsteuerausweis kann dann zum Vorsteuerabzug berechtigen bzw. kann bei einem Ausfuhrnachweis in ein Drittland erstattet werden.

Folgerechtsumlage

VAN HAM ist gemäß § 26 UrhG zur Zahlung einer gesetzlichen Folgerechtsgebühr auf den Verkaufserlös aller Originalwerke der bildenden Kunst und der Photographie verpflichtet, deren Urheber noch nicht 70 Jahre vor dem Ende des Kalenderjahres des Verkaufs verstorben sind. Der Käufer ist an dieser Gebühr mit 1,5 % auf den Zuschlag beteiligt.

Zahlung

Käufe müssen in bar, mit Scheck oder mit EC-Karte während der Auktion bzw. bis spätestens zwei Wochen nach Rechnungsstellung bezahlt werden. Während oder unmittelbar nach Auktion ausgestellte Rechnungen unterliegen der Nachprüfung und können berichtigt werden. Bei Überweisungen oder Zahlungen in anderer Währung gehen Kursverlust und Bankspesen zu Lasten des Käufers. Bei Zahlungsverzug können auf den Rechnungsbetrag Zinsen in Höhe von 1 % pro angebrochenen Monat berechnet werden.

Abholung

Bezahlte Objekte können während der Auktion abgeholt werden. Bei späterer Abholung bitten wir um kurze Nachricht, um Wartezeiten zu vermeiden. Objekte, die nicht spätestens drei Wochen nach Rechnungslegung abgeholt wurden, können auf Kosten des Käufers eingelagert werden.

Export

Von der Mehrwertsteuer befreit sind Ausfuhrlieferungen in Drittländer (d.h. außerhalb der EU) und – bei Angabe der MwSt.-Identifikations-Nr. – auch an Unternehmen in anderen EU-Mitgliedstaaten. Nehmen Auktionsteilnehmer ersteigerte Gegenstände selber in Drittländer mit, wird ihnen die MwSt. erstattet, sobald dem Versteigerer der Ausfuhr- und Abnehmernachweis vorliegen. Bei Ausfuhr aus der EU sind das Europäische Kulturgüterschutzabkommen von 1993 und die Unesco-Konvention von 1970 zu beachten.

† Bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Cites-Bestimmungen für Objekte aus Elfenbein, Rhinozeroshorn und Schildpatt ein uneingeschränkter Handel nur innerhalb der Europäischen Gemeinschaft erlaubt ist. Ein Export in Drittländer ist zur Zeit nicht möglich.

Versand/Zoll

Nach Erhalt einer schriftlichen Versandanweisung wird der Versand bestmöglich durchgeführt und auf Wunsch versichert. Bei einem Versand in ein Nicht-EU-Land ist bei einem Gesamtwarenwert ab € 1.000 die Vorlage von Ausfuhrgenehmigungen beim Zoll zwingend erforderlich. Für die Erstellung dieser Papiere berechnen wir € 25.

Auktionsergebnisse

Auktionsergebnisse werden in Echtzeit in den Onlinekatalog übertragen. Diese bedürfen der Nachprüfung und sind ohne Gewähr. Auf Wunsch schicken wir Ihnen Ergebnis- und Restantenlisten zu. Ab dem ersten Werktag nach Auktion können Sie bei uns die Ergebnisse erhalten und unter www.van-ham.com einsehen (Telefon: 0221-925862-0).

Nachverkauf

In der Woche nach der Auktion können die unverkauften Objekte bei uns besichtigt und zum Schätzpreis plus Aufgeld erworben werden.

Ein Euro entspricht 1,09 US \$ bei den Schätzpreisen.

Purchases

Catalogue mailing

We will be happy to send you our latest catalogue which you may order by telephone +49 221 925862-13 or via our home page (www.van-ham.com) and pay by credit card. You may also order a catalogue subscription.

Preview

All items to be auctioned may be inspected at our premises during our preview. Our experts will be available for any questions you might have.

Commission/telephone bids

Please note that written or faxed bids or bids via our online catalogue must be received at least 24 hours before the auction commences. Otherwise we will not be able to warrant consideration. The stated maximum bid will only be exploited until the reserve has been achieved or a bidder at the auction resp. other written quotations are outbid. On lots with estimates exceeding € 500 you are also able to bid by telephone.

Offer for sale and auctioning

The objects listed in the catalogue will be offered for sale approximately 20 % below the estimated price i.e. usually below the reserve. Auctioning will progress in max. 10 %-steps; the auctioneer reserves the right to deviations.

Buyers premium

For objects sold under the margin scheme a buyers premium of 28 % on the first € 250,000 and 25 % on all monies in excess thereof including VAT will be added on the bid award. Lots which are listed in the appendix to be sold with VAT are calculated in line with standard taxation, i.e. statutory turnover tax is levied on the bid price plus 24 % premium on the first € 250,000 and 21 % on all monies in excess thereof. VAT currently amounts to 19 %. Dealers who are entitled to prior-tax deduction generally have the option of regular taxation. We kindly request these dealers to inform us before invoicing.

Acquisition from third countries

Items which are marked by a '*' have been imported from outside the EU to be sold at auction under Temporary Admission. When VAN HAM releases such property to the buyer, he/she will become the importer and must pay VAN HAM's import VAT of currently 7 % to VAN HAM. These lots will be invoiced under the margin scheme. By the recharging of the import sales tax the buyer's premium increases to 35 % for the first € 250,000 and to 32 % for the exceeding amount. The import sales tax as such is not separately identified. Upon request immediately after the auction the invoice for these objects can be made out with regular taxation. The value added tax can then entitle to deduct pre-tax or be refunded with an export certificate for a third country.

Artist's Resale Right

In accordance with § 26 of the German Copyright Law / UrhG VAN HAM is legally obligated to pay droit de suite (artist's resale right) on all original works of art as well as original photographic works, whose authors have not been deceased at least 70 years before the end of the legal year of purchase. The buyer is currently required to contribute 1.5 % of the hammer price for this purpose.

Payment

Purchases must be paid in cash, by cheque or EC card during the auction resp. two weeks after invoicing at the latest. Invoices made during or immediately after the auction are subject to review and may be corrected.

In case of remittance or payment in other currencies, exchange losses and bank expenses go to the account of the purchaser. In case of payment delay, interest to the amount of 1 % per started month may be added to the invoice total.

Pick-up

Paid objects may be picked up during the auction. In case of pick-up at a later date, we kindly request notification in order to avoid waiting times. Objects not picked up three weeks after invoicing at the latest may be stored at the purchaser's expenses.

Export

Exports to third (i.e. non-EU) countries will be exempt from VAT, and so will be exports made by companies from other EU member states if they state their VAT identification number. Persons who have bought an item at auction and export it as personal Luggage to any third country will be refunded the VAT as soon as the form certifying the exportation and the exporter's identity has been returned to the auctioneer. Our staff will be glad to advise you on the export formalities. Export to countries outside the European Community is subject to the restrictions of the European Agreement for the Protection of Cultural Heritage from 1993 and the Unesco conventions from 1970.

✚ Please note that objects made of ivory, rhinoceros horn and turtle shell, due to Cites regulations can only sold within the European Community. At present the export in third countries is prohibited.

Shipment/Export licence

Upon receipt of a written shipment notification, shipment will be made to the best conditions possible and will be insured upon request. For shipment to a NON-EU-country in case of invoices of more than € 1,000 export documents have to be presented at customs which we will prepare for you for a fee of € 25.

Auction results

Auction results are transferred in real time to the online catalogue. No responsibility is taken for the correctness of the results. List of results and unsold items will be mailed upon request. Starting the first workday after the auction, you may enquire about the results and find them at www.van-ham.com (telephone: +49 221 925862-0).

After sale

Starting the first day after the auction, the unsold objects may be inspected at our premises and may be purchased at the estimate plus premium.

One Euro is equivalent to 1.09 US \$ concerning the estimates.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Versteigerung

1.1 VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co. KG (nachfolgend VAN HAM) versteigert in einer öffentlichen Versteigerung gemäß §§ 474 Abs. 1 Satz 2, 383 Abs. 3 Satz 1 BGB als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Auftraggeber, die unbenannt bleiben.

1.2 Die zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Dabei haften die Interessenten für von ihnen verursachte Schäden an den ausgestellten Objekten.

2. Beschaffenheit, Gewährleistung

2.1 Die zur Versteigerung gelangenden und im Rahmen der Vorbesichtigung prüfbaren und zu besichtigenden Kunstwerke sind ausnahmslos gebraucht. Sie haben einen ihrem Alter und ihrer Provenienz entsprechenden Erhaltungszustand. Beanstandungen des Erhaltungszustandes werden im Katalog nur erwähnt, wenn sie nach Auffassung von VAN HAM den optischen Gesamteindruck des Kunstwerkes maßgeblich beeinträchtigen. Fehlende Angaben zum Erhaltungszustand begründen infolge dessen auch keine Garantie oder Beschaffenheitsvereinbarung im kaufrechtlichen Sinne. Interessenten können einen Zustandsbericht für jeden Kunstwerk vor der Auktion anfordern. Dieser Bericht, mündlich oder in Schriftform, enthält keine abweichende Individualabrede und bringt lediglich eine subjektive Einschätzung von VAN HAM zum Ausdruck. Die Angaben im Zustandsbericht werden nach bestem Wissen und Gewissen erteilt. Sie sind keine Garantien oder Beschaffenheitsvereinbarungen dienen ausschließlich der unverbindlichen Information. Gleiches gilt für Auskünfte jedweder Art, sei es mündlich oder schriftlich. In allen Fällen ist der tatsächliche Erhaltungszustand des Kunstwerkes zum Zeitpunkt seines Zuschlages vereinbarte Beschaffenheit im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen (§§ 434ff BGB).

2.2 Alle Angaben im Katalog beruhen auf den bis zum Zeitpunkt der Drucklegung veröffentlichten oder sonst allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Wird zusätzlich ein Internet-Katalog erstellt, sind dennoch die Angaben der gedruckten Fassung maßgeblich; nur in den Fällen, in denen kein gedruckter Katalog vorliegt, bzw. die Objekte im Rahmen einer sog. stillen Auktion versteigert werden, ist der Internetkatalog maßgeblich. VAN HAM behält sich vor, Katalogangaben über die zu versteigernden Kunstwerke zu berichtigen. Diese Berichtigung erfolgt durch schriftlichen Aushang am Ort der Versteigerung und/oder mündlich durch den Auktionator unmittelbar vor der Versteigerung des einzelnen Kunstgegenstandes. Die berichtigten Angaben treten an die Stelle der Katalogbeschreibung.

2.3 Unabhängig von der Regelung unter Ziff. 2.1 sind Teil der mit dem Käufer vereinbarten Beschaffenheit nur diejenigen Katalogangaben, die sich auf die Urheberschaft des Kunstwerkes beziehen. Eine besondere Garantie, aus der sich darüber hinausgehende Rechte (§§ 443, 477 BGB) ergeben, wird von VAN HAM nicht übernommen. Weitere Beschaffenheitsmerkmale als die Urheberschaft des Kunstwerkes sind auch dann nicht vertraglich vereinbart, wenn das Kunstwerk aus Gründen der Werbung herausgestellt wird. Das gleiche gilt für die im Katalog befindlichen Abbildungen. Diese Abbildungen dienen dem Zweck, dem Interessenten eine Vorstellung von dem Kunstwerk zu geben; sie sind weder Bestandteil der Beschaffenheitsvereinbarung noch eine Garantie für die Beschaffenheit. Für mitversteigerte Rahmen, Passepartouts sowie Bildglas, die nicht Bestandteile des Kunstwerkes sind, übernimmt VAN HAM keine Haftung. Werke die unter Glas gerahmt sind, müssen von VAN HAM zu Untersuchungszwecken geöffnet werden. Eine Wiederherstellung des Ursprungszustandes der Rahmung kann in diesen Fällen nicht zugesichert werden.

2.4 Eine Haftung von VAN HAM wegen etwaiger Mängel wird ausdrücklich ausgeschlossen, sofern VAN HAM seine Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Die Haftung für Leben, Körper- und Gesundheitsschäden bleibt davon unberührt.

2.5 Weist der Käufer jedoch innerhalb eines Jahres nach Übergabe des Kunstwerkes nach, dass Katalogangaben über die Urheberschaft des Kunstwerkes unrichtig sind und nicht mit der anerkannten Meinung der Experten am Tag der Drucklegung übereinstimmen, verpflichtet sich VAN HAM unabhängig von Ziffer 2.4, seine Rechte gegenüber dem

Einlieferer geltend zu machen. Im Falle der erfolgreichen Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet VAN HAM dem Erwerber ausschließlich den gesamten Kaufpreis. Darüber hinaus verpflichtet sich VAN HAM für die Dauer von einem Jahr bei erwiesener Unechtheit zur Rückgabe der vollständigen Kommission. Voraussetzung ist jeweils, dass keine Ansprüche Dritter an dem Kunstwerk bestehen und das Kunstwerk am Sitz von VAN HAM in Köln in unverändertem Zustand zurückgegeben wird. Der Unrichtigkeitsnachweis gilt u.a. als geführt, wenn ein international anerkannter Experte für den im Katalog angegebenen Urheber die Aufnahme des Kunstwerkes in das von ihm erstellte Werkverzeichnis („Catalogue Raisonné“) verweigert.

2.6 Schadensersatzansprüche gegen VAN HAM wegen Rechts- und Sachmängeln sowie aus sonstigen Rechtsgründen (inkl. Ersatz vergeblicher Aufwendungen sowie Ersatz von Gutachterkosten) sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln von VAN HAM oder auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch VAN HAM beruhen.

2.7 Alle Ansprüche gegen VAN HAM verjähren ein Jahr nach Übergabe des zugeschlagenen Kunstwerkes, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen Rechtsverletzung beruhen oder rechtliche unabdingbar längere Verjährungsfristen vorgegeben sind.

3. Durchführung der Versteigerung, Gebote

3.1 Die im Katalog angegebenen Schätzpreise sind keine Mindest- oder Höchstpreise, sondern dienen nur als Anhaltspunkt für den Verkehrswert der Gegenstände ohne Gewähr für die Richtigkeit. Andere Währungsangaben dienen lediglich der Information und sind unverbindlich. Gegenstände von geringem Wert können als Konvolute außerhalb des Katalogs versteigert werden.

3.2 VAN HAM behält sich das Recht vor, während der Versteigerung Nummern des Katalogs zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge auszubieten oder zurückzuziehen.

3.3 Alle Gebote gelten als vom Bieter im eigenen Namen und für eigene Rechnung abgegeben. Will ein Bieter Gebote im Namen eines Dritten abgeben, so hat er dies 24 Stunden vor Versteigerungsbeginn unter Nennung von Namen und Anschrift des Vertretenen und unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht mitzuteilen. Andernfalls kommt der Kaufvertrag bei Zuschlag mit dem Bieter zustande.

3.4 Jeder Bieter erhält nach Vorlage eines gültigen Personaldokuments und Zulassung zur Auktion von VAN HAM eine Bieternummer. Nur unter dieser Nummer abgegebene Gebote werden auf der Auktion berücksichtigt.

3.5 Von Bieter, die VAN HAM noch unbekannt sind, benötigt VAN HAM spätestens 24 Stunden vor Beginn der Auktion eine schriftliche Anmeldung mit gültigem Personalausweis. VAN HAM behält sich das Recht vor, eine zeitnahe Bankauskunft, Referenzen oder ein Bardepot für die Zulassung zur Auktion anzufordern.

3.6 Bietet der Einlieferer oder ein von diesem beauftragter Dritter auf selbst eingelieferte Ware und erhält den Zuschlag, so ist er jedem anderen Bieter gleichgestellt. Für den Eigenbieter gelten die Bestimmungen der Versteigerungsbedingungen daher entsprechend.

3.7 VAN HAM kann für den Einlieferer bis zu einem Betrag unterhalb des Limits auf dessen eingeliefertes Los bieten, ohne dies offenzulegen und unabhängig davon, ob anderweitige Gebote abgegeben werden oder nicht.

3.8 Der Preis bei Aufruf wird vom Versteigerer festgelegt; gesteigert wird im Regelfall um maximal 10% des vorangegangenen Gebotes in Euro. Gebote können persönlich im Auktionsaal, sowie bei Abwesenheit schriftlich, telefonisch oder mittels Internet über den Online-Katalog auf der Home Page von VAN HAM oder einer von VAN HAM zugelassenen Plattform abgegeben werden.

3.9 Für die am Ende des Kataloges aufgeführten Katalognummern, welche mit „+“ gekennzeichnet sind, gelten die Bestimmungen der sog. „Stillen Auktion“ (vg. Ziff. 10).

3.10 Alle Gebote beziehen sich auf den sog. Hammerpreis und erhöhen sich um das Aufgeld, Mehrwertsteuer sowie ggf. Folgerecht und Zollumlage. Bei gleich hohen Geboten, unabhängig ob im Auktionsaal, telefonisch, schriftlich oder per Internet abgegeben, entscheidet das Los. Schriftliche Gebote oder Gebote per Internet werden von VAN HAM nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der erforderlich ist, um ein anderes abgegebenes Gebot zu überbieten.

3.11 Gebote in Abwesenheit werden in der Regel zugelassen, wenn diese mindestens 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung bei VAN HAM eingehen und, sofern erforderlich, die weiteren Informationen gemäß Ziff. 3.5 vorliegen. Das Gebot muss das Kunstwerk unter Aufführung von Katalognummer und Katalogbezeichnung benennen. Im Zweifel ist die Katalognummer maßgeblich; Unklarheiten gehen zu Lasten des Bieters. Die Bearbeitung der Gebote in Abwesenheit ist ein zusätzlicher und kostenloser Service von VAN HAM, daher kann keine Zusicherung für deren Ausführung bzw. fehlerfreie Durchführung gegeben werden. Dies gilt nicht, soweit VAN HAM einen Fehler wegen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit zu vertreten hat. Die in Abwesenheit abgegebenen Gebote sind den unter Anwesenden in der Versteigerung abgegebenen Geboten bei Zuschlag gleichgestellt.

3.12 Das schriftliche Gebot muss vom Bieter unterzeichnet sein. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Interessent den Versteigerer, für ihn Gebote abzugeben.

3.13 Bei Schätzpreisen ab € 500 können telefonische Gebote abgegeben werden. Hierbei wird ein im Saal anwesender Telefonist beauftragt, nach Anweisung des Telefonbieters, Gebote abzugeben. Telefonische Gebote können von VAN HAM aufgezeichnet werden. Mit dem Antrag zum telefonischen Bieten erklärt sich der Antragsteller mit der Aufzeichnung von Telefongesprächen einverstanden. VAN HAM haftet nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungen oder Übermittlungsfehler.

3.14 Internet-Gebote können sowohl als sog. „Vor-Gebote“ vor Beginn einer Versteigerung als auch als sog. „Live-Gebote“ während einer im Internet live übertragenen Versteigerung sowie als sog. „Nach-Gebote“ nach Beendigung der Versteigerung nach Maßgabe der nachstehenden Regelungen abgegeben werden. Gebote, die bei VAN HAM während einer laufenden Versteigerung via Internet eingehen, werden im Rahmen der laufenden Versteigerung nur dann berücksichtigt, wenn es sich um eine live im Internet übertragene Versteigerung handelt. Im Übrigen sind Internet-Gebote nur dann zulässig, wenn der Bieter von VAN HAM zum Bieten über das Internet durch Zusendung eines Benutzernamens und eines Passwortes zugelassen worden ist. Sie stellen nur dann gültige Gebote dar, wenn sie durch den Benutzernamen und das Passwort zweifelsfrei dem Bieter zuzuordnen sind. Die über das Internet übertragenen Gebote werden elektronisch protokolliert. Die Richtigkeit der Protokolle wird vom Bieter/Käufer anerkannt, dem jedoch der Nachweis ihrer Unrichtigkeit offen steht. Live-Gebote werden wie Gebote aus dem Versteigerungssaal berücksichtigt. Auch bei Internet-Geboten haftet VAN HAM nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung oder für Übertragungsfehler.

3.15 Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung. Bei Nachgeboten kommt ein Vertrag erst dann zustande, wenn VAN HAM das Gebot annimmt.

3.16 Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf Schrift-, Telefon- und Internetgebote keine Anwendung, sofern das Gebot nicht im Rahmen einer sog. stillen Auktion erfolgte.

4. Zuschlag

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Mit dem Zuschlag kommt zwischen VAN HAM und dem Bieter, dem der Zuschlag erteilt wird, ein Kaufvertrag zustande. VAN HAM kann den Zuschlag verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Dies gilt insbesondere dann, wenn ein Bieter, der dem Versteigerer nicht bekannt ist oder mit dem eine Geschäftsverbindung noch nicht besteht, nicht spätestens bis zum Beginn der Versteigerung Sicherheit in Form von Bankauskünften oder Garantien geleistet hat. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebotes

besteht jedoch grundsätzlich nicht. Wird ein Gebot abgelehnt, so bleibt das vorangegangene Gebot wirksam. Wenn mehrere Personen das gleiche Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf kein höheres Gebot erfolgt, entscheidet das Los. VAN HAM kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausrufen, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Wenn trotz abgegebenen Gebots ein Zuschlag nicht erteilt wird, haftet VAN HAM dem Bieter nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei einem unter Vorbehalt erteilten Zuschlag bleibt der Bieter einen Monat an sein Gebot gebunden. Ein unter Vorbehalt erteilter Zuschlag wird nur wirksam, wenn VAN HAM das Gebot innerhalb eines Monats nach dem Tag der Versteigerung schriftlich bestätigt.

5. Kaufpreis und Zahlung

5.1 Neben der Zuschlagssumme ist vom Käufer für die ersten € 250.000 ein Aufgeld von 28% und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 25% zu zahlen. Hierin ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten, welche jedoch wegen Differenzbesteuerung nach § 25a UStG nicht ausgewiesen wird. Bei Objekten, die im Anhang als regelbesteuert vermerkt sind, wird auf den Zuschlag auf die ersten € 250.000 ein Aufgeld von 24% und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 21% erhoben. Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird die gesetzliche Umsatzsteuer von z.Zt. 19% erhoben.

5.2 Kunstwerke, die mit einem „**“ gekennzeichnet sind, wurden aus einem Drittland temporär eingeführt. Bei der Übergabe dieser Kunstwerke durch VAN HAM an den Käufer wird dieser zum Importeur und schuldet VAN HAM die Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von z.Zt. 7%. So gekennzeichnete Kunstwerke werden differenzbesteuert angeboten. Durch die Weiterberechnung der Einfuhrumsatzsteuer erhöht sich das Aufgeld für die ersten € 250.000 auf 35% und für die darüber hinausgehenden Beträge auf 32%. Die Einfuhrumsatzsteuer wird als solche nicht getrennt ausgewiesen. Auf Anfrage unmittelbar nach der Auktion, kann die Rechnung für diese Objekte regelbesteuert ausgestellt werden. Der Mehrwertsteuerausweis kann dann zum Vorsteuerabzug berechtigen bzw. kann bei einem Ausfuhrnachweis in ein Drittland erstattet werden.

5.3 Der Veräußerer ist gemäß § 26 Abs.1 UrhG zur Zahlung einer gesetzlichen Folgerechtsgebühr auf den Verkaufserlös aller Originalwerke der bildenden Kunst und der Photographie verpflichtet, deren Urheber noch nicht 70 Jahre vor dem Ende des Verkaufes verstorben sind. Davon trägt der Käufer anteilig in Form einer pauschalen Umlage von:

- 1,5% auf einen Hammerpreis bis zu € 200.000
- 0,5% für den übersteigenden Hammerpreis von € 200.001 bis € 350.000 bzw.
- 0,25% für einen weiteren Hammerpreis von € 350.001 bis € 500.000 sowie
- 0,125% für den weiter übersteigenden Hammerpreis bis zu fünf Millionen; maximal insg. € 6.250.

5.4 Für Unternehmer, die zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, kann die Rechnung auf Wunsch (nach vorheriger Mitteilung) nach der Regelbesteuerung ausgestellt werden. Von der Umsatzsteuer befreit sind Auslieferungen in Drittländer (d.h. außerhalb der EU) und – bei Angabe der USt.-ID-Nr. – auch an Unternehmen in EU-Mitgliedsländer. Verbringen Auktionsteilnehmer ersteigerte Gegenstände selbst in Drittländer, wird ihnen die Umsatzsteuer erstattet, sobald VAN HAM der Ausfuhr- und Abhovernachweis vorliegt.

5.5 Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung; Irrtum bleibt insoweit vorbehalten.

5.6 Die Zahlung des mit dem Zuschlag fälligen Gesamtbetrages ist in bar oder durch bankbestätigten Scheck zu entrichten. Schecks werden nur erfüllungshalber angenommen. Alle Steuern, Kosten, Gebühren der Überweisung oder der Scheckeinlösung (inklusive der VAN HAM in Abzug gebrachten Bankspesen) gehen zu Lasten des Käufers. Persönlich an der Versteigerung teilnehmende Käufer haben den Kaufpreis sofort nach erfolgtem Zuschlag an VAN HAM zu zahlen. Bei

Geboten in Abwesenheit gilt unbeschadet der sofortigen Fälligkeit die Zahlung binnen 14 Tagen nach Rechnungsdatum noch nicht als verspätet.

5.7 Die Gegenstände werden grundsätzlich erst nach vollständiger Bezahlung aller vom Käufer geschuldeten Beträge ausgehändigt.

6. Abholung und Gefahrtragung

6.1 Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Abwesende Erwerber sind verpflichtet, die Gegenstände unverzüglich nach Mitteilung des Zuschlages bei VAN HAM abzuholen. VAN HAM organisiert die Versicherung und den Transport der versteigerten Gegenstände zum Käufer nur auf dessen schriftliche Anweisung hin und auf seine Kosten und Gefahr. Da der Kaufpreis sofort fällig ist und der Erwerber zur unverzüglichen Abholung verpflichtet ist, befindet er sich spätestens 14 Tage nach Zuschlagserteilung oder Annahme des Nachgebotes in Annahmeverzug, so dass spätestens dann auch, unabhängig von der noch ausstehenden Übergabe, die Gefahr auf den Erwerber übergeht.

6.2 Hat der Erwerber die Gegenstände nicht spätestens drei Wochen nach erfolgtem Zuschlag bzw. nach Mitteilung bei VAN HAM abgeholt, wird VAN HAM den Erwerber zur Abholung der Gegenstände binnen einer Woche auffordern. Nach Ablauf dieser Frist hat VAN HAM das Recht, die Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Erwerbers bei einem Lagerhalter aufbewahren zu lassen. Vor einer Aufbewahrung unterrichtet VAN HAM den Erwerber. Bei einer Selbsteinlagerung durch VAN HAM werden bis zu 1% p.a. des Zuschlagpreises für Versicherungs- und Lagerkosten berechnet. Unabhängig davon kann VAN HAM wahlweise Erfüllung des Vertrages verlangen oder die gesetzlichen Rechte wegen Pflichtverletzung geltend machen. Zur Berechnung eines eventuellen Schadens wird auf Ziff. 5 und 8 dieser Bedingungen verwiesen.

6.3 VAN HAM trägt in keinem Fall eine Haftung für Verlust oder Beschädigung nicht abgeholter oder mangels Bezahlung nicht übergebener Gegenstände, es sei denn, VAN HAM fiele Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

7. Eigentumsvorbehalt, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

7.1 Das Eigentum am ersteigerten Gegenstand geht erst mit vollständigem Eingang aller nach Ziff. 5 und 8 geschuldeten Zahlungen auf den Käufer über. Für den Fall, dass der Käufer diesen Gegenstand veräußert, bevor er sämtliche Forderungen von VAN HAM erfüllt hat, tritt der Käufer bereits jetzt sämtliche Forderungen, die aus dem Weiterverkauf entstehen, an VAN HAM ab. VAN HAM nimmt die Abtretung hiermit an.

7.2 Der Käufer kann gegenüber VAN HAM nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

7.3 Ein Zurückbehaltungsrecht des Käufers aufgrund von Ansprüchen aus einem früheren Geschäft mit VAN HAM ist ausgeschlossen. Soweit der Käufer Kaufmann ist, verzichtet er auf seine Rechte aus §§ 273, 320 BGB.

8. Verzug

8.1 Der Kaufpreis ist mit dem Zuschlag fällig. Zahlungsverzug tritt 14 Tage nach Vertragsschluss, also Zuschlagserteilung oder Annahme des Nachgebotes ein. Zahlungen sind in Euro an VAN HAM zu leisten. Entsprechendes gilt für Schecks, die erst nach vorbehaltloser Bankgutschrift als Erfüllung anerkannt werden.

8.2 Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 1% pro Monat berechnet. Der Erwerber hat das Recht zum Nachweis eines geringeren oder keines Schadens. Im Übrigen kann VAN HAM bei Zahlungsverzug wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder nach angemessener Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten. Im Fall des Rücktritts erlöschen alle Rechte des Käufers am ersteigerten Gegenstand und VAN HAM ist berechtigt, Schadensersatz in Höhe des entgangenen Entgelts auf das Kunstwerk (Einliefererkom-

mission und Aufgeld) zu verlangen. Wird der Gegenstand in einer neuen Auktion nochmals versteigert, so haftet der säumige Käufer außerdem für jeglichen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung sowie für die Kosten der wiederholten Versteigerung; auf einen etwaigen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. VAN HAM hat das Recht, ihn von weiteren Geboten in Versteigerungen auszuschließen.

8.3 Einen Monat nach Eintritt des Verzuges ist VAN HAM berechtigt und auf Verlangen des Einlieferers verpflichtet, diesem Namen und Adressdaten des Käufers zu nennen.

9. Einwilligungserklärung Datenschutz

Der Bieter ist damit einverstanden, dass sein Name, seine Adresse und Käufe für Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses, sowie zum Zwecke der Information über zukünftige Auktionen und Angebote, elektronisch von VAN HAM gespeichert und verarbeitet werden. Sollte der Bieter im Rahmen der Durchführung und Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses seinen vertraglichen Pflichten nicht nachkommen, stimmt der Bieter zu, dass diese Tatsache in eine Sperrdatei, die allen Auktionshäusern des Bundesverbands Deutscher Kunstversteigerer e.V. zugänglich ist, aufgenommen werden kann. Der Datenerhebung und weiteren Nutzung kann durch Streichen dieser Klausel oder jederzeit durch spätere Erklärung gegenüber VAN HAM mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden.

10. Stille Auktion

VAN HAM führt für die am Ende des Kataloges aufgeführten Objekte, die mit „+“ gekennzeichnet sind, eine sog. „Stille Auktion“ durch. Für diese „Stille Auktion“ gelten diese Versteigerungsbedingungen entsprechend, jedoch mit der Maßgabe, dass Bieter nur in schriftlicher Form sowie über Internet mitbieten können. Die Objekte der „Stillen Auktion“ werden nicht aufgerufen, so dass keine persönlichen oder telefonischen Gebote abgegeben werden können. Die Gebote für eine „Stille Auktion“ müssen der Gültigkeit wegen mindestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich bei VAN HAM vorliegen; im Übrigen wird auf Ziff.3. verwiesen.

11. Sonstige Bestimmungen

11.1 Diese Versteigerungsbedingungen regeln sämtliche Beziehungen zwischen dem Käufer und VAN HAM. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers haben keine Geltung. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

11.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist ausschließlich Köln. Es gilt deutsches Recht; das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs (CISG) findet keine Anwendung.

11.3 Vorstehende Bestimmungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf der zur Auktion eingelieferten Gegenstände und insbesondere für den Nachverkauf, auf den, da er Teil der Versteigerung ist, die Bestimmungen über Käufe im Fernabsatz keine Anwendung finden.

11.4 Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt, wenn der Vertrag eine ergänzungsbedürftige Lücke aufweist. In Zweifelsfällen ist die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen maßgeblich. Übersetzungen in andere Sprachen dienen nur der inhaltlichen Orientierung.

Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG

Hitzelerstraße 2, 50968 Köln
Amtsgericht Köln HR A 375
phG: Van Ham Kunstauktionen Verwaltung GmbH
Amtsgericht Köln HR B 80313
Geschäftsführer Markus Eisenbeis
(von der IHK Köln öffentlich bestellt und vereidigter
Versteigerer für Kunst und Antiquitäten)

Conditions of Sale

1. Auction

1.1 VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co. KG (hereinafter referred to as "VAN HAM") conducts public auctions as defined by § 474, ss. 1(2) and § 383 ss. 3(1) of the German Civil Code (BGB) as commission agent on its own behalf and on account of its clients (the "Sellers"), who remain anonymous.

1.2 The items to be auctioned may be viewed and examined prior to auction, with potential buyers being liable for any damage they may cause to the exhibited items.

2. Condition, Warranty

2.1 The works of art that are up for auction and available for examination and viewing during the advance viewing are, without exception, used items. They are in a state of repair that is consistent with their age and provenance. Objections to the state of repair shall only be mentioned in the catalogue if VAN HAM believes that they significantly affect the visual impression of the work of art as a whole. Lack of information regarding the state of repair shall therefore not establish any warranty or quality agreement as defined by sale of goods laws. Potential buyers may request a condition report for any work of art prior to the sale. Such a report, be it verbal or in writing, shall not contain any diverging individual agreement, and shall express VAN HAM's subjective assessment only. The information contained in the condition report shall be provided to the best of our knowledge and belief. It shall not constitute any warranty or quality agreement and shall serve the purpose of providing non-binding information only. The same applies to general information of any kind, be it verbal or in writing. The actual state of repair of the work of art at the time the relevant bid is accepted shall, in all events, be its agreed condition as defined by statutory regulations (§§ 434 et seq. BGB).

2.2 Any information contained in the catalogue is based on available data published at the time of publication or other generally available scientific insights. If an additional internet catalogue is prepared, the information in the printed version shall nevertheless prevail; the internet catalogue shall only prevail in the event that no printed catalogue exists or the items are auctioned by a so-called silent auction. VAN HAM reserves the right to correct catalogue information on the works of art that are to be auctioned. Said corrections shall be made by written notice at the auction site and/or announced by the auctioneer immediately before the specific work of art is to be auctioned. The corrected information shall replace the description in the catalogue.

2.3 Irrespective of the provisions of Clause 2.1, only the catalogue information regarding the authorship of the work of art shall form part of the condition agreed with the buyer. VAN HAM does not provide any special warranties that may establish any additional rights (§§ 443, 477 BGB). No characteristics other than authorship of the work of art shall be contractually agreed, even if the work of art is presented for advertising purposes. The same applies to reproductions contained in the catalogue. The purpose of said reproductions is to give potential buyers an idea of the work of art; they form neither part of the quality agreement nor do they warrant the condition of the work of art. VAN HAM assumes no liability for frames, mounts and picture glass as long as they are not part of the work of art.

2.4 VAN HAM expressly excludes any liability for potential defects, provided that VAN HAM has complied with its duty of care obligations. The liability for life, body or health remains unaffected.

2.5 However, if the buyer is able to demonstrate, within one year from the transfer of possession of the work of art, that catalogue information regarding authorship of the work of art was incorrect and did not correspond to the generally accepted expert opinion at the date of publication, VAN HAM undertakes to assert its rights vis-à-vis the consignor, irrespective of Clause 2.4. Where successful recourse is taken against the consignor, VAN HAM shall reimburse the buyer for the full purchase price only. VAN HAM additionally undertakes to repay its commission in full within a period of one year, if the work of art proves not to be authentic. This is subject to there being no third party claims to the work of

art and the work of art being returned to the VAN HAM head office in Cologne in unaltered condition. Inaccuracy shall be considered to have been proven if an internationally recognised expert on the author listed in the catalogue refuses to have the work of art included in the Catalogue Raisonné prepared by the expert, among others.

2.6 Claims for damages against VAN HAM based on legal and material defects and on other legal grounds (including compensation for futile expenses or costs of expert opinions) shall be excluded, unless they are based on VAN HAM acting intentionally or grossly negligently or on VAN HAM breaching material contractual obligations.

2.7 Any claims against VAN HAM shall come under the statute of limitations one year after possession of the work of art for which there has been a successful bid has been transferred, provided that they are not based on an intentional breach of legal rights, or where longer periods of limitations are prescribed by law.

3. Conduct of Auctions, Bids

3.1 The estimates stated in the catalogue do not constitute minimum or maximum prices, but shall serve merely as an indication of the market value of the respective items, without any warranty being given as to their accuracy. Information as to the value in other currencies is provided for information purposes only and shall not be binding. Low-value items may be auctioned as group lots outside the catalogue.

3.2 VAN HAM reserves the right to combine, separate, offer out of sequence or withdraw numbered lots during an auction.

3.3 All bids shall be considered as made by the bidder on its own behalf and for its own account. If a bidder intends to bid on behalf of a third party, relevant notification shall be given 24 hours prior to the start of the auction, stating the name and address of the represented party and submitting a written power of attorney. Otherwise the contract of sale shall be made with the bidder when the bid is accepted.

3.4 VAN HAM provides each bidder with a bidder number following presentation of a valid identification document and admission to the auction. Only bids made using this number shall be considered during the auction.

3.5 Bidders previously unknown to VAN HAM need to submit to VAN HAM a written registration accompanied by a valid identification card no later than 24 hours before the start of the auction. VAN HAM reserves the right to request a current bank reference or other references or a cash deposit before admitting bidders to the auction.

3.6 If the consignor, or a third party instructed by the consignor, submits a bid on an item consigned by the consignor, and this bid is accepted, the consignor's status shall be equivalent to that of any other bidder. The General Auction Terms therefore apply accordingly to the consignor making a bid for its own items.

3.7 VAN HAM shall be entitled to place a bid or series of bids below the reserve for the consigned lot on behalf of the consignor, without being required to disclose this and irrespective of whether or not other bids are placed.

3.8 The initial bid price shall be determined by the auctioneer; bids are generally submitted in Euros at a maximum of 10% above the previous bid. Bids may be made in person in the auction hall or, in absentia, in writing, by telephone or over the internet via the online catalogue on VAN HAM's homepage or via a platform approved by VAN HAM.

3.9 The provisions regarding silent auctions (see Clause 10) apply to the catalogue numbers listed at the end of the catalogue and marked with "+".

3.10 All offers shall be based on the so-called hammer price and shall be exclusive of the premium, VAT and, where applicable, droit de suite (resale rights tax) and customs charges.

When there are equal bids, irrespective of whether they are submitted in the auction hall, by telephone, in writing or over the internet, a decision shall be made by drawing lots. Written bids or bids submitted via the internet shall only be drawn on by VAN HAM to the extent required to outbid another bid.

3.11 Absentee bids shall be generally permitted if they are received by VAN HAM at least 24 hours prior to the start of the auction and any additional information pursuant to Clause 3.5 has been provided. Bids shall specify the relevant work of art, along with its catalogue number and catalogue description. In case of doubt, the catalogue number shall be decisive; the bidder shall bear the consequences of any ambiguities. VAN HAM provides the service of processing absentee bids for the convenience of clients free of charge. VAN HAM therefore makes no representations regarding the effectuation or error-free processing of bids. This does not apply where VAN HAM is liable for mistakes made intentionally or through gross negligence. Absentee bids shall be deemed equivalent to bids made in person during the auction when bids are accepted.

3.12 Written bids must be signed by the bidder. In case of written bids, the interested party shall authorise the auctioneer to submit bids on its behalf.

3.13 Telephone bids are possible for estimate of € 500 and above. In this case a telephone operator present in the auction room shall be authorised to submit bids as per the telephone bidder's instructions. Telephone bids may be recorded by VAN HAM. By applying for telephone bidding, applicants accept that telephone conversations may be recorded. VAN HAM accepts no liability for establishing and maintaining telecommunications connections or for transmission errors.

3.14 Bids made via the internet may be submitted as "pre-bids" prior to the beginning of an auction, as "live bids" during a live web-cast auction, or as "post-bids" after conclusion of the auction in accordance with the following provisions. Bids received by VAN HAM via internet during an auction shall only be considered for the ongoing auction if it is a live, web-cast auction. In the remainder internet bids shall only be admissible if VAN HAM has approved the bidder for internet bidding by providing the bidder with a user name and password. Internet bids shall only be valid bids if they can be unequivocally matched to the bidder by means of the user name and password. Internet bids shall be recorded electronically. The accuracy of the corresponding records shall be accepted by bidders/buyers, who shall nevertheless be free to furnish evidence to the contrary. Live bids shall be considered equivalent to bids made in the auction hall. VAN HAM accepts no liability for establishing technical connections or for transmission errors in case of internet bids.

3.15 Subsequent sales form part of the auction. In the event of post-bids, a contract shall only be made once VAN HAM accepts a bid.

3.16 In case of distance contracts, the right of return and rescission shall not apply to written, telephone or internet bids unless the bid was made in a so-called silent auction.

4. Acceptance of Bids

A bid is accepted after the auctioneer has called the highest bidder's bid three times. When a bid is accepted, a contract of sale is concluded between VAN HAM and the bidder whose bid was accepted. VAN HAM may refuse to accept the bid or accept it conditionally. This applies in particular where a bidder who is not known to the auctioneer or with whom no business relationship has yet been established fails to provide security in the form of bank references or guarantees by the start of the auction at the latest. However, there shall be no entitlement to have a bid accepted as a matter of principle. Where a bid is rejected, the previous bid shall remain valid. If several individuals place equal bids and no higher bid is made after three calls, the decision shall be made by drawing lots. VAN HAM may revoke acceptance of a bid and re-offer the item if a higher bid made in due time was accidentally overlooked, if the highest bidder does not want the bid to stand, or if there are other doubts as to the acceptance. If no bid is successful even though several bids were submitted,

VAN HAM shall be liable to the bidder only in case of intent or gross negligence. A bidder shall remain bound by a bid that has been conditionally accepted for a period of one month. A conditionally accepted bid shall only become effective if VAN HAM confirms the bid in writing within one month from the date of the auction.

5. Purchase Price and Payment

5.1 The buyer shall pay the bid price plus a premium of 28% on the first € 250,000 and a premium of 25% on all sums exceeding this amount. This includes statutory VAT, which will, however, not be listed separately due to the margin scheme as per § 25a UStG (German Sales Tax Act). A premium of 24% on the first € 250,000 of the bid price and of 21% on all sums exceeding this amount shall be levied on items listed in the appendix as subject to standard taxation. Statutory VAT of currently 19% on the total of the bid price and the premium.

5.2 Items which are marked by a ‘*’ have been imported from outside the EU to be sold at auction under Temporary Admission. When VAN HAM releases such property to the buyer, he/she will become the importer and must pay VAN HAM's import VAT of currently 7 % to VAN HAM. These lots will be invoiced under the margin scheme. By the recharging of the import sales tax the buyer's premium increases to 35% for the first € 250,000 and to 32% for the exceeding amount. The import sales tax as such is not separately identified. Upon request immediately after the auction the invoice for these objects can be made out with regular taxation. The value added tax can then entitle to deduct pre-tax or be refunded with an export certificate for a third country.

5.3 Pursuant to § 26 ss.1 of the German Copyright Act (UrhG), the Seller is obliged to pay the droit de suite (resale rights tax) on the sales proceeds of all original works of art and original photographic works whose creators died less than 70 years before completion of the sale, where such works were sold via VAN HAM. The buyer shall bear a portion of this in the form of a lump-sum charge amounting to:

- 1.5% of the hammer price up to € 200,000
- 0.5% of the hammer price in excess of € 200,001 up to € 350,000
- 0.25% of the hammer price in excess of € 350,001 up to € 500,000
- 0.125% of the hammer price in excess of this price up to five million, up to a maximum of € 6,250.

5.4 For buyers entitled to deduct input tax, the invoice may, upon request (and after prior notification) be made out in line with standard taxation. VAT is not levied on shipments to third countries (i.e. outside the EU) nor on shipments to companies in EU member states, provided the VAT ID number is stated. If participants in an auction transfer purchased items to third countries themselves, they shall be reimbursed for VAT as soon as proof of export and purchase has been provided to VAN HAM.

5.5 Invoices issued during or immediately after an auction must be verified; errors remain excepted to this extent.

5.6 Payment of the total amount due upon acceptance of a bid shall be made in cash or by bank certified cheque. Cheques shall only be accepted on account of performance. Any taxes, costs, transfer or encashment fees (including any bank fees charged to VAN HAM) shall be borne by the buyer. Buyers who participate in the auction in person shall pay the purchase price to VAN HAM immediately after their bid is accepted. Without prejudice to the fact that payment is due immediately, bids made in absentia may be paid within 14 days of the invoice date without being deemed to be in default.

5.7 Auctioned items shall, as a matter of principle, only be handed over after full payment of all amounts owed by the buyer has been received.

6. Collection and Assumption of Risk

6.1 Acceptance of a bid establishes an obligation to collect the item. Absentee buyers shall collect their items without

undue delay after VAN HAM has advised them that their bid has been successful. VAN HAM shall organise the insurance and shipment of the auctioned items to the buyer only upon the buyer's written instruction and at the buyer's cost and risk. Since the purchase price is due immediately and the buyer is obliged to collect the items without undue delay, the buyer shall be in default of acceptance no later than 14 days after acceptance of the bid or post-bid, and consequently the risk shall be transferred to the buyer at this time at the latest, irrespective of the fact that possession of the item has not yet been transferred.

6.2 If the buyer has not collected the items from VAN HAM three weeks after acceptance of the bid and/or relevant notification at the latest, VAN HAM shall request that the buyer collect the items within one week. At the end of said period VAN HAM shall be entitled to have the items stored in a contract warehouse at the cost and risk of the buyer. VAN HAM shall inform the buyer prior to storage. If VAN HAM stores the items in its own warehouse, up to 1% p.a. of the hammer price shall be charged for insurance and storage costs. Irrespective of this, VAN HAM may alternatively demand performance of the contract or assert statutory rights for breach of obligations. For the purpose of calculating any damage, reference is made to Clauses 5 and 8 of these Conditions.

6.3 VAN HAM shall under no circumstances be liable for loss of or damage to items that have not been collected or handed over due to non-payment, unless VAN HAM acted with intent or gross negligence.

7. Retention of Title, Set-off, Right of Retention

7.1 The title to an item acquired by auction shall only pass to the buyer upon full receipt of all payments owed as per Clauses 5 and 8. In the event that the buyer sells such an item without having satisfied all of VAN HAM's claims, the buyer hereby assigns to VAN HAM any claims arising from the resale. VAN HAM hereby accepts such assignment.

7.2 The buyer shall only be able to set off claims against VAN HAM that are undisputed or that have been legally and finally determined.

7.3 The buyer shall have no right of retention based on claims arising from any prior transactions with VAN HAM. Insofar as the buyer is a merchant registered in the commercial register, the buyer waives its rights under §§ 273, 320 of the German Civil Code (BGB).

8. Default

8.1 The purchase price shall be due upon acceptance of the bid. The buyer shall be considered in default 14 days from conclusion of the contract, i.e. acceptance of the bid or post-bid. Payment is to be made to VAN HAM in Euros. This also applies to cheques, which shall only be recognised as fulfilment of the payment obligation once they have been unconditionally credited to the bank account.

8.2 In the event of a default in payment, default interest shall be charged at a rate of 1% per month. The buyer shall be entitled to furnish evidence that a lesser or no loss was incurred. In the remainder, VAN HAM may, in the event of a default in payment, elect to demand performance of the contract of sale or rescind the contract after setting a suitable period for performance. In the event of rescission, all of the buyer's rights to the item acquired by auction shall lapse, and VAN HAM shall be entitled to claim damages in the amount of the lost proceeds from the work of art (consignor's commission and premium). If the item is re-offered at another auction, the defaulting buyer shall additionally be liable for any shortfall in proceeds compared to the prior auction and for the costs of the repeat auction; the buyer shall not be entitled to receive any surplus proceeds. VAN HAM shall be entitled to exclude such a buyer from making further bids at auctions.

8.3 One month after default has occurred, VAN HAM shall be entitled and, upon the consignor's request, required to disclose the buyer's name and address to the consignor.

9. Privacy Statement

The bidder hereby agrees to the bidder's name, address and purchases being stored electronically and processed by VAN HAM for the purpose of fulfilling and performing the contractual relationship, and for the purpose of providing information about future auctions and offers. Should the bidder fail to meet its contractual obligations within the scope of fulfilling and performing this contractual relationship, the bidder consents to this fact being included in a blacklist accessible to all auction houses of the German Association of Art Auctioneers (Bundesverband Deutscher Kunstversteigerer e.V.). The future collection and use of data may be objected to by deleting this clause or by submitting a relevant statement to VAN HAM at a later date, with effect for the future.

10. Silent Auction

VAN HAM shall conduct a so-called "silent auction" for the items listed at the end of the catalogue and marked with "+". These General Auction Terms shall apply accordingly to such "silent auctions"; however, bidders may only bid in written form or via the internet. Since the items in "silent auctions" are not called out, no bids can be made in person or by telephone. Bids for a "silent auction" must be submitted to VAN HAM in writing at least 24 hours before the start of the auction in order to be valid; in the remainder please refer to Clause 3.

11. Miscellaneous Provisions

11.1 These General Auction Terms shall govern all relations between the buyer and VAN HAM. The buyer's general commercial terms and conditions shall not be valid. No subsidiary oral agreements have been made. Any amendments shall be made in writing.

11.2 The place of performance and place of jurisdiction for business transactions shall exclusively be Cologne. German law shall apply; the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.

11.3 The aforementioned provisions shall also apply mutatis mutandis to the private sale of items consigned for auction and, in particular, to post-sales, which are not governed by the provisions on distance sales as they form part of the respective auctions.

11.4 In the event that any of the above provisions are invalid in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall be unaffected. The invalid provision shall be replaced by a valid provision which most closely resembles the commercial content of the invalid provision. This applies correspondingly if the contract contains a gap in need of amendment. In cases of doubt the German version of the General Auction Terms shall prevail. Translations into other languages merely serve as a guide.

Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG

Hitzelerstrasse 2, 50968 Cologne, Germany
District court Cologne, HR A 375
General Partner: Van Ham Kunstauktionen
Verwaltung GmbH
District court Cologne, HR B 80313
Manager: Markus Eisenbeis
(publicly appointed and sworn auctioneer
for arts and antiques)

Einliefererverzeichnis

List of consignors

402475: 1265, 1417, 1433, 1435, 1437 - 45403: 1507, 1508, 1511, 1518 - 45426: 1516, 1522, 1527, 1528, 1538, 1542, 1543, 1545, 1566 - 45528: 1277, 1317 - 45833: 1299, 1300, 1306, 1312, 1318, 1360, 1363, 1372, 1375, 1387, 1388, 1389, 1390, 1391, 1392, 1393, 1395, 1402, 1404, 1405, 1406, 1407, 1408, 1409, 1411, 1412, 1419, 1420, 1422, 1423, 1424, 1426, 1439, 1441, 1442, 1446, 1448 - 45867: 1117 - 45896: 1289, 1315, 1316, 1319, 1322, 1336 - 46319: 1000, 1005, 1039, 1274, 1449, 1450, 1451, 1452, 1453, 1474, 1491, 1492, 1493, 1592, 1593, 1594 - 47624: 1268, 1399, 1400, 1401, 1421, 1427, 1428, 1430, 1443 - 49475: 1385, 1386 - 50167: 1485, 1523, 1531, 1532, 1533, 1534, 1541, 1553, 1561, 1567, 1568, 1569, 1597 - 50478: 1278, 1295, 1296, 1303, 1308 - 50556: 1506 - 54555: 1007 - 56981: 1001, 1002, 1004, 1006, 1010, 1011, 1012, 1013, 1019, 1022, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1044, 1045, 1055, 1056, 1057, 1064, 1080, 1085, 1089, 1090, 1091, 1096, 1097, 1104, 1107, 1108, 1111, 1112, 1114, 1120, 1126, 1130, 1132, 1137, 1138, 1139, 1144, 1146, 1147, 1150, 1154, 1157, 1158, 1161, 1169, 1171, 1172, 1176, 1177, 1178, 1180, 1189, 1190, 1191, 1192, 1194, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1200, 1212, 1214, 1218, 1223, 1224, 1227, 1229, 1237, 1238, 1242 - 59211: 1078, 1159 - 60554: 1263 - 64478: 1484 - 67383: 1517, 1521, 1524, 1525, 1536, 1537 - 68037: 1579, 1585 - 69216: 1337, 1440 - 69596: 1095, 1185, 1186, 1280, 1284, 1290, 1297, 1301, 1305, 1311, 1325, 1343, 1346, 1364, 1365, 1366, 1369, 1455, 1460, 1463, 1464, 1472, 1476, 1479, 1480, 1483, 1490, 1494, 1495, 1496, 1498, 1504, 1510, 1519, 1535, 1557, 1571, 1578, 1587, 1588, 1596 - 72331: 1151 - 72987: 1555, 1556, 1560 - 74025: 1515 - 75518: 1520, 1546, 1548, 1562 - 76066: 1282, 1465, 1473, 1475, 1481, 1482, 1512, 1529, 1544, 1558, 1559, 1565, 1572, 1576, 1589 - 77180: 1020, 1023, 1024, 1025, 1028 - 77267: 1221, 1244, 1246, 1248, 1253, 1254, 1258 - 79051: 1332 - 79074: 1008, 1014, 1048, 1467, 1469, 1470 - 79276: 1187, 1270, 1333, 1334, 1398, 1489 - 79304: 1041 - 81759: 1009, 1026, 1027, 1029, 1040, 1042, 1043, 1046, 1054, 1059, 1062, 1063, 1065, 1067, 1075, 1087, 1098, 1099, 1113, 1118, 1121, 1141, 1142, 1153, 1156, 1165, 1168, 1170, 1173, 1175, 1193, 1202, 1203, 1204, 1219, 1243, 1245, 1269, 1367, 1370, 1382, 1383, 1394, 1410, 1444, 1445, 1447, 1468, 1477, 1499, 1514, 1530, 1551, 1570, 1574, 1575, 1577, 1590, 1591 - 86621: 1058, 1133, 1134, 1136, 1149, 1163, 1225 - 88361: 1349, 1350, 1351, 1352, 1353, 1354, 1355, 1357, 1358, 1359, 1362, 1368, 1371, 1379, 1380, 1381, 1384 - 88632: 1226 - 89038: 1356 - 89636: 1084, 1119, 1131, 1145 - 89645: 1143, 1287, 1291, 1307, 1413, 1416, 1418 - 89886: 1432 - 89927: 1230, 1231, 1232, 1236, 1240, 1241 - 90084: 1061 - 90140: 1396 - 90323: 1086, 1088, 1105, 1129 - 90448: 1526 - 90540: 1164, 1166, 1167 - 90543: 1487 - 90595: 1234 - 90672: 1233, 1249 - 90685: 1247, 1250, 1251, 1252, 1256, 1257, 1259, 1260, 1261, 1271, 1273 - 90702: 1324 - 90778: 1347 - 90832: 1262 - 91132: 1552 - 91424: 1313, 1314, 1329, 1438 - 91427: 1563 - 91551: 1414 - 91584: 1255 - 91586: 1458 - 91597: 1209, 1210, 1211 - 91619: 1330 - 91636: 1573 - 91647: 1378 - 91648: 1304, 1415, 1425, 1434, 1436 - 91692: 1461, 1462, 1488 - 91695: 1486 - 91696: 1377 - 91712: 1060, 1066, 1068, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074 - 91863: 1513 - 91864: 1239 - 91865: 1338, 1374, 1376 - 91866: 1298, 1320, 1321, 1340, 1397, 1403 - 91872: 1275, 1276, 1279, 1281, 1283, 1285, 1293, 1302, 1309, 1310, 1331, 1339, 1341, 1344, 1345, 1466 - 91876: 1549, 1582, 1583, 1595 - 91880: 1160 - 91890: 1213, 1220, 1222 - 91900: 1471 - 91904: 1497, 1586 - 91928: 1348 - 91931: 1235 - 91941: 1182, 1183, 1184, 1188 - 91943: 1003 - 91958: 1021, 1035, 1076, 1077, 1079, 1081, 1082, 1083, 1092, 1093, 1094, 1102, 1103, 1110, 1115, 1116, 1127, 1135, 1140, 1148, 1179, 1181 - 91974: 1272 - 92008: 1502 - 92048: 1478, 1501, 1505, 1564 - 92054: 1292, 1335, 1431 - 92056: 1286, 1294 - 92066: 1361 - 92067: 1323, 1326, 1327, 1328 - 92071: 1266, 1373, 1539, 1547, 1550, 1580, 1584 - 92074: 1264, 1267 - 92090: 1457, 1459, 1581 - 92091: 1288 - 92102: 1047, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1205, 1206, 1207, 1208, 1215, 1216, 1217 - 92108: 1509 - 92109: 1228 - 92111: 1342, 1454, 1456, 1500, 1503, 1540 - 92116: 1015, 1016, 1017, 1018, 1036, 1037, 1038, 1101, 1106, 1109, 1122, 1123, 1124, 1125, 1128, 1155, 1162 - 92118: 1554 - 92152: 1100, 1152, 1201 - 92174: 1429 - 92176: 1174.

Gebotsformular | *Bidding form*
Auktion Nr. | *Sale no: 352*

VAN HAM

Vorname, Nachname, Titel | *First, Last name, Title*

Telefon für Auktion | *Telephone for the sale*

Straße | *Street*

Telefon für Auktion | *Telephone for the sale*

PLZ, Ort | *Postcode, city*

Tel. | Fax

Land | *Country*

E-Mail

☐ Bitte Rechnung vorab per E-Mail
Please send invoice in advance via e-mail.

Wir bitten **Neukunden**, uns eine Kopie ihres Personalausweises zukommen zu lassen.
VAN HAM behält sich das Recht vor, weitere Referenzen anzufordern. Bitte beachten Sie die umseitigen Hinweise.
We ask new clients to provide us with a copy of their ID card or passport. VAN HAM maintains the right to request further references.

ANGABEN BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN | PLEASE WRITE CLEARLY

Gebote müssen 24 Stunden vor Auktion für Bestätigung eingehen. Bei identischen Geboten wird das als erstes eingegangene akzeptiert.
Bids must arrive 24 hours prior to the auction for confirmation. *In the event of identical bids, the earliest bid received will take precedence.*

Lot	Titel <i>Title</i>	Tel. Gebot <i>Tel. bid</i>	Max.Gebot (Gebot ohne Aufgeld) <i>Max.bid (Bid without premium)</i>
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____

Nur für Kunst-Händler | For art dealers only:

☐ Bitte mit MwSt-Ausweis ☐ Please use my VAT-No. for my invoice (VAT-identification number)

Bitte beachten Sie, dass die Ausführung von schriftlichen und telefonischen Geboten ein Service unseres Hauses ist. VAN HAM kann daher keine Zusicherung für deren Ausführung bzw. fehlerfreie Durchführung geben. Hiermit erkenne ich die im Katalog abgedruckten Geschäftsbedingungen an.
I understand that VAN HAM provides the service of executing absentee bids for the convenience of clients and that VAN HAM is not responsible for failing to execute bids or for errors related to the execution of bids. I accept the standard business conditions (see catalogue).

Ort, Datum | *Place, date*

Unterschrift | *Signature*

Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG
Hitzelestraße 2
50968 Köln

Tel. +49 (0) 221 925862-0
Fax. +49 (0) 221 925862-4

info@van-ham.com
www.van-ham.com

USt-ID Nr. DE 122 771 785
HRA Köln 375

VAN HAM

Lot	Titel Title	Tel. Gebot Tel. bid	Max.Gebot (Gebot ohne Aufgeld) Max.bid (Bid without premium)
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	€ _____

Hinweise für nicht anwesende Bieter | Information for absentee bidders

Schriftliche/telefonische Gebote | Absentee/Telephone bids

Die umstehend und hier eingetragenen Gebote sind bindend und werden nur soweit in Anspruch genommen, wie andere Gebote überboten werden müssen. Das Aufgeld ist nicht enthalten; maßgeblich sind die eingetragenen Katalognummern. Bei Schätzpreisen ab € 500 haben Sie auch die Möglichkeit, telefonisch mitzusteigern. Per Fax geschickte Gebote müssen uns mit Original-Unterschrift bestätigt werden. Telefonische Gebote werden wie schriftliche Gebote behandelt. Bitte geben Sie uns statt des Höchstgebotes Ihre Telefon-Nr. an, unter der Sie zum Zeitpunkt der Auktion zu erreichen sind. Gespräche beim telefonischen Bieten können aufgezeichnet werden.

Im Interesse der Einlieferer können Gebote unter zwei Drittel der Schätzpreise nicht berücksichtigt werden. Ausfuhrlieferungen sind von der Mehrwertsteuer befreit, innerhalb der EU jedoch nur bei branchengleichen Unternehmen mit Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.

The overleaf and here inscribed bids are binding and will only be utilized to the extent necessary to overbid other bids. The buyer's premium is not included. Decisive are the inscribed lot numbers. You have the possibility to bid for lots from € 500 upwards. Bids sent via fax have to be confirmed with the original signature. Telephone bids are treated like absentee bids. Telephone bidders should provide the telephone number at which they can be reached instead of a maximum bid. Phone calls during the telephone bidding can be recorded.

Bids below 2/3rds of the estimate price cannot be accepted. Exported purchases are free of VAT and within the EU only for art dealers with a VAT number.

Abholung | Transport

Bezahlte Objekte können während der Auktion abgeholt werden. Bei späterer Abholung bitten wir um kurze Nachricht vorab, um Wartezeiten zu vermeiden. Objekte, die nicht spätestens drei Wochen nach Rechnungslegung abgeholt wurden, können auf Kosten des Käufers eingelagert oder zugesandt werden. *Paid objects can be collected during the auction. In case of a later pick-up, please inform us to avoid delays. Objects not collected within three weeks of the invoice's issue date can be shipped or stored at the buyer's expense.*

Auktionsergebnisse | Auction results

Ab dem ersten Werktag nach Auktion können Sie die Ergebnisse im **Internet** unter www.van-ham.com einsehen. *You find our results one day after the auction on www.van-ham.com.*

Ort, Datum | Place, date

Unterschrift | Signature

Mitgliedschaften



Datenbank
Kritischer
Werke



THE ART LOSS ■ REGISTER™
Helping the victims of art theft

Van Ham ist Partner von The Art Loss Register. Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind und einen Schätzwert von mindestens € 1.000 haben, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbestand des Registers individuell abgeglichen.

Bundesverband deutscher Kunstversteigerer e.V. (BDK)
Kunsthändlerverband Deutschland (KD)

Beirat

Wilhelm Karl Prinz von Preußen Vorsitzender
Kommerzialrat Prof. Ottmar Braun Sprecher
Prof. Dr. Albert Mayer

Unsere Repräsentanzen

Hamburg

Elisabeth Bonse

c/o Flo Peters Gallery
Chilehaus | Pumpen 8
20095 Hamburg
Tel.: +49 40 41 91 05 23
Fax: +49 40 41 91 05 24
hamburg@van-ham.com

München

Dr. Barbara Haubold

Elly-Ney-Str. 15
82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 99712 88
Fax: +49 8158 90 34 61
muenchen@van-ham.com

Stuttgart

Thomas Maier

Dr. Anja Gebauer

c/o Maier & Co. Fine Art
Eberhardstraße 6
70173 Stuttgart
Tel.: +49 711 51 89 07 10
Fax: +49 711 51 89 07 09
stuttgart@van-ham.com

Belgien und Niederlande

Dr. Petra Versteegh-Kühner

Sterrenlaan 6
3621 Rekem | Belgien
Tel.: +32 89 71 60 04
Fax: +32 89 71 60 05
Mobil: +31 620 40 21 87
p.versteegh@van-ham.com

Luxemburg

Gräfin Marina von Kamarowsky

MvK Fine Art
2, Rue Nicolas Braunshausen
1257 Luxemburg
Tel.: +352 44 04 95
Fax: +352 44 04 92
Mobil: +352 691 16 88 22
luxemburg@van-ham.com

Schweiz

Rolf Welti

RWMA GmbH
Gotthardstr. 88 / PF 54
6474 Amsteg | Schweiz
Tel.: +41 44 202 40 41
Fax: +41 41 884 01 02
schweiz@van-ham.com

Hauptsitz

Van Ham Kunstauktionen

Hitzelerstraße 2
50968 Köln
Tel.: +49 (221) 925862-0
Fax: +49 (221) 925862-4
info@van-ham.com
www.van-ham.com

VAN HAM

**EUROPÄISCHES
KUNSTGEWERBE**
16.05.2015

